

Riegersburger

VULKAN



Nr. 154 | Juni 2021 | 32. Jahrgang

Zugestellt durch Post.at - Amtliche Mitteilung



Vulkanland | Steiermark | Österreich

RIEGERSBURG

die kulinarischste Gemeinde



Manfred Reisenhofer

Vorwort des Bürgermeisters

Sommer-Tourismus-Corona-Hetzjagd

Liebe Riegersburgerinnen, liebe Riegersburger! Auch wenn die letzten Monate nicht unbedingt den Sommer angekündigt haben, hoffen wir alle auf eine schöne Sommerzeit.

Unser wunderschönes Seebad hat bereits die Tore für die Sommersaison geöffnet. Nach der schwierigen Zeit konnten auch wieder die Gastronomie- und Beherbergungsbetriebe ihre Türen öffnen und zu einem kleinen Teil Normalität zurückkehren.

Die B66 wurde zur „Route 66“ und als Gesamtkunstwerk kann sie die kulinarische Stärke touristisch veredeln.

Schlussendlich sollen riesige Portale im Norden und Süden den Gästen - die von der A2 oder A9 einen Abstecher ins Steirische Vulkanland machen - zeigen, dass sie in einen besonderen Genussraum fahren. B 66 und B 69 bilden seit Mai die „Vulkanländische Route 66“.

Anders als beim Original liegen die Attraktionen nur wenige Autominuten auseinander. „Die Route 66“ führt quer durch die Gemeinde. Alleine bei uns sind direkt an der Straße acht kulinarische Destinationen! Ich sehe die Route als Perlenkette quer durch die Region, die touristisch auf internationaler Ebene neue Chancen bringt.

Burgen und Schlösser ergänzen die Kulinarik auch mit geistiger Nahrung. Die Straße wird ab Mai künstlerisch bespielt. Damit wird sie zum Gesamtkunstwerk.

Aufgrund der Lockerungs- und Vorsorgemaßnahmen wurde coronabedingt im Gemeindeamt eine Selbstteststation errichtet, welche in der Bevölkerung großen Anklang findet. In diesem Zusammenhang möchte ich mich für die reibungslose Umsetzung und Durchführung ganz herzlich bei all meinen Mitarbeitern bedanken.

Weiters wurde Ende Mai auch eine Teststraße an den Wochenenden in der Vulkanlandhalle eingerichtet.

Mein Appell an alle: Weiter durchhalten, testen, impfen und vor allem positiv in die Zukunft blicken.

Auch im Mai folgte eine mediale Hetzjagd gegen die Familie Liechtenstein, insbesondere gegen Dr. Emanuel von und zu Liechtenstein und indirekt auch an die Gemeinde.

Mit Entsetzen habe ich festgestellt, wie eine solche Hetzjagd - lediglich auf Vermutungen und Unwissenheit basierend - sehr schnell den Ruf einer angesehenen Familie zunichte machen kann.

Obwohl diese Jagd in Rumänien legal und rechtens abgelaufen ist, wurde die Burg samt der Gemeinde in den Sozialen Medien zerrissen. Menschen wurden aufgefordert, nicht mehr in

unsere wunderschöne Region, vor allem Riegersburg, zu kommen.

Sehr bedenklich und in keinster Weise zu tolerieren sind die ausgesprochenen Morddrohungen.

Daher frage ich die Kronen Zeitung:

Die Methode der Kronen Zeitung erinnert an die Methoden von Donald Trump: Mit Unwahrheiten und Selbstinterpretationen einen Sturm auf das Kapitol zu erreichen. Wie können Sie als unabhängige Zeitung dies verantworten?

Die Riegersburg zeigt in ihrer neuesten Ausstellung schockierende Parallelen zu den Hexenprozessen aus dem 17. Jahrhundert und Hetzjagd gegen Hexen und Zauberer zu unserer Zeit mit Anschwärmungen und Cybermobbing auf. Sie ermahnt uns alle, nicht mit dem Finger auf andere zu zeigen.

Wie ist Ihre Meinung dazu?

Wie schaffen Sie es, diese Berichterstattung mit Ihrer Moral (Vorstellung) zu vereinbaren? Was sagen Sie zu den Kindern der Familie, deren Vater - bis jetzt ohne rechtlich fundiertes Verfahren und somit unschuldig und unbescholten- wegen Ihrer Berichterstattung vor deren Augen (den Augen der eigenen Kinder) auf der Streckbank liegend, den unbegründeten Folterqualen der Kronen Zeitung ausgesetzt ist

Herzlichst

Manfred Reisenhofer



Emanuel Liechtenstein

Medienmitteilung

Riegersburg
7. Mai 2021

Im Zusammenhang mit der Berichterstattung über den Abschuss eines Bären in Rumänien nahm Emanuel Liechtenstein wie folgt Stellung:

Medien erwähnten Bären Arthur. Dies ist fotografisch dokumentiert. Den zuständigen Behörden, welche aufgrund der Medienberichterstattung eine Untersuchung eingeleitet haben, habe ich meine volle Unterstützung zugesichert. Eine Publikation der Ergebnisse dieser Untersuchung begrüße ich.

Ich bedauere außerordentlich und entschuldige mich dafür, dass ein Eindruck entstehen konnte, durch den viele Menschen sich in ihren Gefühlen verletzt fühlten.

Die Jagd als Mittel zur Hege und Pflege eines artenreichen Wildbestandes und zur Sicherung seiner Lebensgrundlagen hat für unsere Familie eine große Tradition. Sie hat in diesem Falle auch der Gefahrenabwehr gedient. Eine sachliche Diskussion der wichtigen Natur- und Tierschutzfragen unterstütze ich, weil sie hilft, die Jagdtradition aufrechtzuerhalten. Falschmeldungen und Hetze, wie sie nun auch gegen meine Familie betrieben wird, sind hingegen äußerst bedauerlich und helfen weder den Menschen noch dem Tierschutz.

Nachdem ein Bär (Rumänien hat mit über 8.000 Tieren die größte Bärenpopulation in Europa) häufig in Siedlungen vorgedrungen ist, wurde er von den zuständigen rumänischen Behörden als gefährlich eingestuft und zum Abschuss freigegeben. Die Berechtigung zur Jagd habe ich legal von den zuständigen Behörden erworben und ausgeübt. Die dafür bezahlten Gebühren werden meines Wissens vorrangig in Schutzprogramme investiert – für Bären und für die Menschen, die mit ihnen leben.

In Begleitung lokaler Jagdführer habe ich das Problemtier 250 m vor den Häusern eines Dorfes erlegt.

Es handelt sich dabei jedoch nicht um den in den



Wir realisieren Geschäftsflächen

Nahversorgungszentrum Riegersburg

Am Fuße der Riegersburg entsteht ein modernes Nahversorgungszentrum. Eine freie Geschäftsfläche mit ca. 100 m² ist noch verfügbar. Vorgesehen wurde ein Café, das zum gemütlichen Verweilen einlädt.

Die Innengestaltung ist frei wählbar! Die Nutzung der Terrasse wird unentgeltlich zur Verfügung gestellt. Diese Geschäftsfläche kann selbstverständlich auch anders genutzt werden!

ECKDATEN:

Fläche: ca. 100 m²
Bezug: Juli 2021
Preis: 9,90 EUR/m² (*)

(*) *Miete exkl. Betriebskosten und MWSt.*

Interessenten werden aufgenommen!



Marco Kollmützer
0664/62 17 389

Aus dem Gemeinderat

... vom 29.03.2021

- Auftragsvergaben und Leistungen außerhalb des Voranschlages für das Haushaltsjahr 2021 wurden beschlossen.
- Die örtliche Nutzungsdauer von Vermögenswerten wurde beschlossen.
- Die Eröffnungsbilanz 2020 bzw. die Bildung der zweckgebundenen Haus-

haltsrücklage ohne Zahlungsmittelreserve wurde beschlossen.

- Der Rechnungsabschluss 2020 mit Bildung von zweckgebundenen Haushaltsrücklagen mit Zahlungsmittelreserve, mit Auflösung von zweckgebundenen Haushaltsrücklagen mit Zahlungsmittelreserve, mit Bildung von zweckgebundenen Haushaltsrücklagen ohne Zahlungsmittelreserve, mit Auflösung von zweckgebundenen


Haushaltsrücklagen ohne Zahlungsmittelreserve – Bedarfszuweisung und mit Auflösung einer zweckgebundenen Haushaltsrücklage ohne Zahlungsmittelreserve – Eröffnungsbilanz – wurde beschlossen.

- Die grundbücherliche Durchführung hinsichtlich des Grundstückes 1023/2, KG 62129 Krennach mit Bevollmächtigung bzw. Beauftragung des Vermessers wurde beschlossen.

• REVISION 1.00: Mängel und Einwendungen zum ÖEK 1.00 wurden behandelt. Mängel und Einwendungen zum FWP 1.00 wurden behandelt. Der zweite Beschluss des ÖEK 1.00 wurde gefasst. Der zweite Beschluss des FWP 1.00 inkl. Baulandzonierungsplan wurde gefasst.

- Unterschreitungen bei Gebäudeabständen zu öffentlichen Verkehrsflächen im Sinne des § 24 LStVG. 1964 wurden genehmigt.

Es ist vollbracht: die Revision des Flächenwidmungsplanes sowie Örtlichen Entwicklungskonzept's ist seitens des Landes genehmigt worden. Es war eine große Herausforderung, über die letzten Jahre alle Baulandswünsche und notwendige Änderungen in die Tat umzusetzen. Sie können jederzeit zu den Parteienverkehrszeiten im Gemeindeamt Einsicht in den Flächenwidmungsplan nehmen.



Marktgemeinde Riegersburg
 Riegersburg 8, 8333 Riegersburg, Södotsteiermark
 Telefon: +43 (3153) 8204 - Fax: +43 (3153) 8204-22
 E-Mail: gde@riegeburg.gv.at

Aktenzeichen: 031-A-001/2018
 Bearb.: Andreas Schwab
 Telefon: 03153 8204-12
 Fax: DW 22
 Riegersburg, am 30.04.2021

KUNDMACHUNG

gemäß § 24 Abs.12 und 13 sowie § 38 Abs.12 und 13 Stmk. Raumordnungsgesetz 2010, LGBl.Nr. 49/2010 i.d.g.F., i.V.m. § 92 Stmk. Gemeindeordnung 1967, LGBl.Nr. 115/1967 i.d.g.F.

In der Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Riegersburg vom 22.10.2020 und 29.03.2021 wurde die Revision des Örtlichen Entwicklungskonzeptes 1.00 sowie die Revision des Flächenwidmungsplanes 1.00 beschlossen.

Die Revision des Örtlichen Entwicklungskonzeptes sowie die Revision Flächenwidmungsplanes wurde von der Steiermärkischen Landesregierung mit Bescheid vom 26.04.2021, GZ.: ABT13-208061/2020-42 genehmigt.
 Die Verordnung über die ÖEK-Revision und die FWP-Revision der Marktgemeinde Riegersburg (Wortlaut und planliche Darstellung) tritt nunmehr mit dem auf den Ablauf der Kundmachungsfrist (2 Wochen) folgenden Tag in Rechtskraft.

Innerhalb der Kundmachungsfrist kann in die Verordnung (Wortlaut und planliche Darstellung) im Gemeindeamt während der Amtsstunden Einsicht genommen werden.

Amtsstunden: Montag bis Freitag 08:00-12:00 sowie Montag und Donnerstag von 14:30-17:00 Uhr.

Die Auflage der Verordnung zur öffentlichen Einsichtnahme ist deswegen kundzumachen, da die Verordnung ÖRTLICHES ENTWICKLUNGSKONZEPT 1.00; FLÄCHENWIDMUNGSPLAN 1.00 (Wortlaut und planliche Darstellung) aufgrund ihres Umfangs den Anschlag auf der Amtstafel nicht zulässt.

Gleichzeitig wird darauf hingewiesen, dass die ggst. Verordnung auch nach der Kundmachungsfrist und dem Eintritt der Rechtskraft im Gemeindeamt während der Amtsstunden zur allgemeinen Einsicht bereitgehalten wird.

Für den Gemeinderat:
 Der Bürgermeister:

 Manfred Kutschera

Angeschlagen am: 04.05.2021
 Abgenötigt am:



Notariat
Künzel-Painsipp

www.kuenzel.at



Wir helfen Ihnen gerne

Ihre Öffentlichen Notare
Mag. Michaela Künzel-Painsipp
Mag. Kurt Painsipp



Unsere Öffnungszeiten:
 MO – DI, DO – FR 7:30 – 12:30 u. 13:30 – 17:00 Uhr
 MI 7:30 – 12:30 u. 13:30 – 19:00 Uhr

A-8330 Feldbach | Bürgergasse 40
Tel. 03152/4050-0
E-Mail notar@kuenzel.at

- Der Kaufvertrag über den Ankauf der 634/1531 Anteile (B-LNR4) der Liegenschaft EZ 385, KG 62151 Riegersburg wurde genehmigt.

- Der Kaufvertrag über Teile Geschäftslokal G01, Geschäftslokal G03 und PP 01-PP 04 des Raiffeisengebäudes in Riegersburg 30, EZ 90, KG 62151 Riegersburg, als zukünftiges „Gemeindeamt-NEU“ wurde genehmigt.

- Mit dem Tourismusverband Riegersburg, Obmann Dr. Emanuel Liechtenstein, 8333 Riegersburg 87, wurde der Mietvertrag vom 01.06.2016 in schriftlicher Form abgeschlossen.



- Der Abschluss bzw. die Unterzeichnung des „LETTER OF INTENT“ bzw. der Absichtserklärung hinsichtlich des Projektes Moveluencer – Kommunale Bewegungsförderung im Kontext von COVID-19 wurde beschlossen.

... vom 12.05.2021

- Auftragsvergaben und Leistungen außerhalb des Voranschlags für das HH-Jahr 2021 wurden beschlossen.

- Die Aufträge im Zuge der Sanierung des Altenmarktweges wurden vergeben.

- Die Teilnahme am Projekt „Gemeinsam stark für Kinder – Auf und Ausbau kommunaler Präventionsketten 04/2021 – 03/2023“ wurde beschlossen.

- Die Errichtung eines Betriebsstatutes für den als Regiebetrieb geführten Betrieb Wasserversorgung, der Abwasserbeseitigung, der Müll- und Abfallbeseitigung, der Wohn- und Geschäftsgebäude sowie des Seebad-Restaurant wurde beschlossen.

- Der Beschluss über den Antrag an das Vermessungsamt zur Herstellung der Grundbuchsordnung für die Endvermessung des Weggrundstückes Nr. 1416/1, KG 62101 Altenmarkt b.R. wurde gefasst.

- Der Abschluss von ergänzenden Vereinbarungen zu den Verwaltungsverträgen mit der ÖWGEG gemeinnützigen Wohnbaugesellschaft m.b.H. wurde beschlossen.

- Der Beschluss über die Auswechslung eines Mitgliedes in der Jagdgesellschaft Kornberg wurde gefasst.

- Ein neuer Wappenentwurf für die Marktgemeinde Riegersburg sowie die Antragstellung und Verleihung bei der ABT07 des Amtes der Stmk. Landesregierung wurde einstimmig beschlossen.

TIERÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST AN WOCHENENDEN UND FEIERTAGEN

vom 03.07.2021 – 26.12.2021

GRUPPE I: Tzt. Dr. Nikolaus BÖHM, St. Stefan/R. Tierarztpraxis FEHRING, Fehring	Tel.Nr.: 03116/8316 Tel.Nr.: 03155/3156
GRUPPE II: Tzt. Mag. Alois RIEDLER, Paldau Mag. Katharina SPÖRK, Feldbach (nur Kleintiere) Tzt. Dr. Josef HERMANN, Trautmannsdorf	Tel.Nr.: 03150/2805 Tel.Nr.: 03152/4406 Tel.Nr.: 03159/2461
GRUPPE III: Tzt. Dr. Nikolaus BÖHM, St. Stefan/R. Tierarztpraxis FEHRING, Fehring	Tel.Nr.: 03116/8316 Tel.Nr.: 03155/3156
GRUPPE IV: Tierarztpraxis FEHRING, in Fehring TAP Dr. GSÖLS & Mag. Edelsbrunner OG, Oberweißenbach (nur Kleintiere und Pferde)	Tel.Nr.: 03155/3156 Tel.Nr.: 0664/2811561

03.07. und 04.07.2021	Gruppe III	23.10. und 24.10.2021	Gruppe III
10.07. und 11.07.2021	Gruppe IV	26.10.2021	Gruppe IV
17.07. und 18.07.2021	Gruppe I	30.10., 31.10. und 01.11.2021	Gruppe I
24.07. und 25.07.2021	Gruppe II	06.11. und 07.11.2021	Gruppe II
31.07. und 01.08.2021	Gruppe III	13.11. und 14.11.2021	Gruppe III
07.08. und 08.08.2021	Gruppe IV	20.11. und 21.11.2021	Gruppe IV
14.08. und 15.08.2021	Gruppe I	27.11. und 28.11.2021	Gruppe I
21.08. und 22.08.2021	Gruppe II	04.12. und 05.12.2021	Gruppe II
28.08. und 29.08.2021	Gruppe III	08.12.2021	Gruppe III
04.09. und 05.09.2021	Gruppe IV	11.12. und 12.12.2021	Gruppe IV
11.09. und 12.09.2021	Gruppe I	18.12. und 19.12.2021	Gruppe I
18.09. und 19.09.2021	Gruppe II	24.12., 25.12. und 26.12.2021	Gruppe II
25.09. und 26.09.2021	Gruppe III		
02.10. und 03.10.2021	Gruppe IV		
09.10. und 10.10.2021	Gruppe I		
16.10. und 17.10.2021	Gruppe II		



HANDY-SIGNATUR

Der digitale Ausweis

Jetzt auch als 



Riegersburg testet täglich

Seit mehr als einem Jahr sind wir alle mit der Corona-Pandemie konfrontiert und seit Beginn dieser beteiligt sich die Marktgemeinde Riegersburg gerne an der Bekämpfung. Damit wir so rasch wie möglich wieder in einen „normalen“ Alltag zurückkehren können.

Im Dezember 2020 nahmen wir mit insgesamt drei Teststraßen an der Massentestung des Landes Steiermark teil. So war es für uns auch selbstverständlich, unseren Bürgern die kontrollierten Corona-Selbsttests vor dem Gemeindeamt anzubieten. Sie finden während der Bürgerservice-Zeiten von Montag bis Freitag von 08:00 bis 12:00 Uhr und Montag

und Donnerstag von 14:30 bis 17:00 Uhr statt.

Da die Testungen für viele Freizeitaktivitäten benötigt werden und wir auch eine große touristische und kulinarische Gemeinde sind, haben wir uns entschlossen, die Testzeiten sowie Örtlichkeiten auszudehnen, um die Betriebe in der Gemeinde zu unterstützen.

Damit den Urlaubern und unseren Bürgern auch am Wochenende jede Möglichkeit offensteht, bieten wir seit 22. Mai auch am Samstag und Sonntag und an Feiertagen von 09:00 bis 15:00 Uhr Testungen in der Vulkanlandhalle - gegenüber dem Seebad Riegersburg - an.

Nicht nur mit den Testmöglichkeiten möchten wir einen Beitrag zur Bekämpfung der Pandemie beitragen, auch bei den Anmeldungen für die Corona Schutzimpfung stehen wir unseren Bürgern gerne zur Seite. Wir helfen bei der Anmeldung und haben ein offenes Ohr für etwaige Fragen.

Mit diesen Maßnahmen möchten wir einen Beitrag leisten, um diesen Sommer so angenehm wie möglich für alle zu gestalten. Ich möchte mich bei allen Bediensteten der Marktgemeinde Riegersburg sowie allen freiwilligen Helfern sehr herzlich für ihren Einsatz bedanken.

Bgm. Manfred Reisenhofer



Testmöglichkeit im Gemeindeamt: Sehr gut angenommen wird die Möglichkeit, welche wir seit April im Gemeindeamt anbieten. Montag bis Freitag, 08:00 bis 12:00 – sowie auch Montag und Donnerstag am Nachmittag von 14:30 bis 17:00 Uhr. Das Testprotokoll mit dem Ergebnis erhalten Sie per SMS oder per E-Mail. Es hat die gleiche offizielle Gültigkeit wie bei einer Testung in der Teststraße oder Apotheke und kann als Zutrittstest für körpernahe Dienstleistungen verwendet werden. Bitte E-Card bzw. Lichtbildausweis mitnehmen!



Das Angebot wurde seit 22. Mai ausgedehnt. Speziell für Freizeit und Kulinarik wurde an jedem Wochenende eine Testmöglichkeit gegenüber dem Seebad Riegersburg, und zwar in der Vulkanlandhalle, eingerichtet.

6 Schritte-Anleitung zum Antigen-Selbsttest

COVID-19 Antigen Rapid Test

- 1.** Tupfer ca. 2,5 cm in ein Nasenloch einführen. Das Stäbchen 5 Mal drehen, dabei sanft gegen die Schleimhaut pressen. Vorgang im anderen Nasenloch wiederholen.
- 2.** Deckel einer Testflüssigkeit abschrauben. Gesamte Flüssigkeit in das Probenröhrchen einfüllen. Das Stäbchen einführen und Tupfer 5x drehen. Tupfer 1 Minute im Probenröhrchen lassen.
- 3.** Stäbchen entnehmen und dabei Röhrchen zusammendrücken. Tropferspitze aufsetzen.
- 4.** Testkassette aus der Verpackung nehmen und flach auf den Tisch legen. 2 Tropfen aus dem Röhrchen auf die Testkassette tropfen. Wichtig: Die Testkassette reagiert nach dem Auftreten der Testflüssigkeit sensibel auf Bewegung. Um das Testergebnis nicht zu verfälschen, darf sie daher nicht gestört, geschüttelt oder tropfenverändert bewegt werden.
- 5.** 15 Minuten warten. Das Ergebnis ablesen.
- 6.** Ergebnisinterpretation: negativ, positiv, ungültig.

POSITIV? → 1450 anrufen!
NEGATIV? Weiterhin gesund bleiben!

Wichtig! Diese Anleitung dient ausschließlich zur Unterstützung der Testdurchführung und ersetzt nicht die ärztliche Beratung. Bitte beachten Sie, dass der Durchbruch von COVID-19-Keimen bereits vor dem ersten Anzeichen der Erkrankung möglich ist. Bitte beachten Sie, dass die Testung nur eine Voruntersuchung ist. COVID-19-Keime können auch bei negativem Testergebnis vorhanden sein. Bitte beachten Sie, dass eine positive Testung keine definitive Diagnose ist. Bei Verdacht auf COVID-19 sollte eine ärztliche Beratung in Anspruch genommen werden. © 2020 by [unbekannt]



Mehr Bus für Stadt und Land - Mit den Öffis zur Riegersburg

Seit 27. März 2021 fährt der **RegioBus NEU** AUCH AN WOCHENENDEN zwischen Feldbach und Riegersburg!

„Die Ausflugsziele entlang der Buslinie 406 von Schloss Kornberg über die schokoladige Erlebniswelt von Zotter bis zur imposanten Riegersburg werden erstmals zusätzlich auch an Wochenenden per Bus bedient. Mit guten Anschlüssen an die S-Bahn in Feldbach gibt es im Freizeitverkehr somit ein besonderes Zuckerl für die Kund*Innen im Angebot“, freut sich der steirische Verkehrslandesrat LH-Stv. Anton Lang.

Bereits seit Juli 2020 ist das neue RegioBus-Fahrplanangebot für das Vulkanland umgesetzt. Nun erfolgt eine massive Qualitätsverbesserung auch im Freizeitverkehr zwischen Feldbach und Riegersburg. Dieser Freizeitverkehr soll neben dem Schüler*Innen- und Pendler*Innenverkehr als drittes Standbein im öffentlichen Verkehr (ÖV) etabliert werden.

„In der Freizeit hat man Zeit und Muße, einmal etwas Neues auszuprobieren. Derzeitige ÖV-



Nichtnutzer*Innen sind am ehesten in der Freizeit bzw. bei Ausflügen bereit, einmal die S-Bahn oder den RegioBus auszuprobieren“, ist Verkehrslandesrat LH-Stv. Anton Lang überzeugt.

Ein neues Highlight in unserem Angebot ist nun die Anbindung von Riegersburg. „Hier schaffen wir endlich gemeinsam mit der Gemeinde Riegersburg ein Busangebot für eines der wichtigsten Ausflugsziele der Steiermark“, ist LH-Stv. Lang stolz.

Der Bürgermeister der Gemeinde Riegersburg, Manfred Reisenhofer freut sich: „Ein lang gehegter Wunsch meinerseits ist in Erfüllung gegangen, dass viele Besucher*Innen und Familien nun mit einem öffentlichen Verkehrsmittel die

Attraktionen in unserer Gemeinde besuchen können. Fünfmal je Richtung kann man nun an Samstagen, Sonn- und Feiertagen zwischen Feldbach und Riegersburg fahren und in Feldbach hat man beste Anschlüsse in Richtung Graz und via Fehring auch in den Wiener Raum.“

Peter Gspaltl, Geschäftsführer des Verkehrsverbund Steiermark ergänzt: „Zum Ausprobieren des neuen RegioBus-Angebots bieten wir das günstige Freizeit-Ticket Steiermark, das an Samstagen, Sonn- und Feiertagen gültig ist.

Um 11 Euro pro Person kann man damit einen ganzen Tag lang in der Steiermark unterwegs sein.“

Die Ausflugsziele entlang der Linie 406

- Meierhof Kornberg mit Schösserschau und Planetarium
- Schloss Kornberg
- Schokomanufaktur Zotter
- Fromagerie Käsekunst Manufaktur zu Riegersburg
- Burg Riegersburg
- Seebad Riegersburg
- Genuss aller Art (z.B. Ruotkers)
- Weinblicke
- Selbstvermarkter mit Hofläden

Kurznachrichten und Infos

Grünschnitt-Entsorgung

Grünschnitt kann zu jeder Zeit im Bauhof Schützing oder Lödersdorf in der Box entsorgt werden.

Weitere Informationen zu den Altstoffzentren in der Gemeinde finden Sie auf unserer Gemeindehomepage oder direkt unter diesem QR-Code.





CO₂ Urkunde

Gemeinde Riegersburg
hat im Jahr 2020
3 010 kg
Altpeiseöl an die Firma
Münzer Bioindustrie GmbH
übergeben wodurch ökologisch nachhaltiger BioDiesel produziert und somit
8 219 kg CO₂
eingespart wurden.

Wien, Februar 2021


Michael Barbaun, ppa.
Leitung Gastronomie Services


Mag. Christian Dyczek, ppa.
Leitung Nachhaltigkeit

1 kg
Altpeiseöl

1 kg
BioDiesel

3 kg
CO₂ Einsparung

Die Werte des vorstehenden sind gerundet auf eine Stelle.

Jeder Tropfen zählt für unsere Zukunft!

Großer Steirischer Frühjahrsputz

Trotz Corona wurde auch heuer wieder am „Großen Steirischen Frühjahrsputz“ teilgenommen. Auch die Kleinsten halfen schon mit, wie das Foto unten von Tagesmutter Helga Magerl beweist. Herzlichen Dank allen Helfern!



Wir informieren sehr umfangreich

Über die Gemeindehomepage www.riegersburg.gv.at
„Heimat Riegersburg“ über Facebook oder Instagram bzw.
„Daheim-App“ - Download unter: www.daheim-app.at

riegersburg.gv.at



@heimatriegersburg



Daheim
Die Service App



DI ANDREA JEINDL

Örtliche Raumplanung

ZT für Landschaftsplanung und -pflege

Franz-Josef-Straße 12a, 8330 Feldbach

Tel: 03152 4372

Mobil: 0664 577 4362

Mail: jeindl@math-jeindl.at

Mehr als Wohnen. Heute und in Zukunft.

Als größter gemeinnütziger Wohnbauträger der Steiermark ist ÖWG Wohnbau bereits seit über 70 Jahren DER starke Partner - auch in Krisenzeiten.

Mehr als Wohnen

Ganz gleich ob Sie für sich und Ihre Familie auf der Suche nach Ihrem ganz persönlichen Wohn(t)raum sind, oder Sie Ihren beruflichen Zielen in einem neuen Geschäftslokal oder Büro mehr Raum geben wollen – „Mehr als Wohnen“ ist das Motto, dem sich ÖWG Wohnbau verpflichtet fühlt.



Attraktive Angebote in Grazer Top-Lagen wie der Waltendorfer Hauptstraße oder den Reininghaus Gründen und kleinere Projekte mit Reihenhaus- oder ländlichem Charakter in den steirischen (Stadt-)Gemeinden von A wie Allerheiligen bei Wildon bis Z wie WeiZ bieten für jeden etwas: für Jung und Alt, für Kaffeehausgänger, Kulturbegeisterte, Sportskanonen, Naturliebhaber und für einfach Das-Leben-Genießer.

Egal ob Miete, Miete mit Kaufoption oder Eigentum – als Kunde wählen Sie aus einer breiten Palette an Möglichkeiten je nach individuellen Ansprüchen und Bedürfnissen.

Auch in Ihrer Umgebung, aktuell zB in den Gemeinden **Unterlamm** oder **Straden** gibt es immer wieder freie Wohnungen. Momentan beispielsweise die folgenden:

Unterlamm 149A/2

- 89 m² • 4 Zimmer • Terrasse
- Kellerabteil • Parkplatz • HWB 89,3 kWh/m²a
- Aktion

HALBE MIETE - GANZES WOHNVERGNÜGEN

= bezahlen Sie die das erste halbe Jahr nur die halbe Miete!

- Sie haben die Wahl: **geförderte Miete mit Kaufoption:** € **406,-** (ab dem 7. Monat € 812,-) Grundstückskosten € 5.182,-*

oder **geförderte Miete ohne Kaufoption:**

€ **414,-** (ab dem 7. Monat € 828,-) • Provision € 2.500,-

Straden 104/2 bzw. 104/8

- 65 bzw. 48 m² • 3 bzw. 2 Zimmer • Terrasse / Loggia
- Kellerabteil • Parkplatz • HWB 91,8 kWh/m²a
- Sie haben die Wahl:

geförderte Miete mit

Kaufoption: € **664,-** bzw. **492,-**

Grundstückskosten € 5.321,-* bzw. € 3.655,-

oder **geförderte Miete ohne Kaufoption:**

€ **682,-** bzw. € **503,-** • Provision € 2.000,- bzw. € 1.500,-

- jeweils PROVISIONSFREI • inkl. Betriebs- & Heizkosten
- Nähere Informationen sowie Fotos und Wohnungsvideos finden Sie unter www.oewg.at/immobiliensuche
- Kontakt 0316/8055-531 • daniela.rothschaedl@oewg.at



KONTAKT: ÖWG Wohnbau • Moserhofgasse 14 • 8010 Graz • www.oewg.at • online@oewg.at • 0316/8055-0



*Rückerstattung bei Auszug -1%/Jahr

Mehr als Wohnen.

www.oewg.at



Wissenswertes aus dem Bauamt



DI Florian Müller, BSc

Baubewilligungspflichtige Verfahren

Das bewilligungspflichtige Verfahren mit einer Bauverhandlung und damit einhergehendem Ortsaugenschein ist ein allgemein bekanntes Verfahren, welches von einigen maßgebenden Faktoren bestimmt wird.

Arten von Bauvorhaben im bewilligungspflichtigen Verfahren:

- Neu-, Zu- und Umbauten von baulichen Anlagen
- Größere Renovierungen
- Nutzungsänderungen
- Abstellflächen für Kraftfahrzeuge
- Feuerungsanlagen für feste oder flüssige Brennstoffe von mehr als 400 kW
- Solar- und Photovoltaikanlagen mit einer Kollektorleistung von mehr als 50 kWp

- Lagerung von brennbaren Flüssigkeiten
- Ortsfeste Aufstellung von Motoren, Maschinen, Apparaten und vielen mehr, wenn die Errichtung ebendieser Auswirkung auf die Festigkeit haben, den Brandschutz beeinflussen, Gefährdungen herbeiführen oder dergleichen

Bei diesen Arten von Bauvorhaben sind eine Vielzahl an zusätzlichen Faktoren zu beachten.

Die Nutzungsänderung ist eine relevante Maßnahme, welche sehr oft mit anderen Bauvorhaben einhergeht. Dadurch können auch meldepflichtige oder bewilligungspflichtige Bauvorhaben im vereinfachten Verfahren einen baubewilligungspflichtigen Tatbestand darstellen. Insbesondere sind bauliche Maßnahmen, welche den Brandschutz, die Hygiene oder die Sicherheit sowie auch viele andere Faktoren bei der Klassifizierung relevant. Nutzungsänderungen können sowohl Umnutzungen von zum Beispiel Geschäftsflächen in Wohnflächen, Landwirtschaftliche Flächen in Gewerbebetriebe, jedoch auch Dachschloßausbauten bei bestehenden Wohnhäusern oder viele mehr darstellen.



Erforderliche Unterlagen und Ablauf im bewilligungspflichtigen Bauverfahren

Zu den Unterlagen zählen neben dem Bauansuchen unter anderem:

- Grundbuchauszug der Liegenschaft,
- Anrainerverzeichnis,
- Angaben zur Bauplatzzeichnung,
- Beschreibung des Bauplatzes und der baulichen Anlage,
- Berechnung der Bruttogeschosflächen und Bebauungsdichten,
- Angaben und Berechnungen zum Oberflächenversiegelungsgrad,
- Energieausweis,
- Angaben zu Ver- und Entsorgungseinrichtungen aller Leitungsträger und
- Einreichpläne mit Lageplan, Grundrissen, Schnitten und Ansichten.

Je nach Art und Umfang der geplanten baulichen Maßnahmen können noch weitere Unterlagen zur Beurteilung im Zuge des Genehmigungsverfahrens erforderlich sein. Zur Abklärung stehen die Mitarbeiter des Bauamts den Bauwerbern und Planern beratend zur Seite.

Nachdem die oben angeführten Unterlagen von einem befugten Planverfasser erstellt wurden, sind diese von den Bauwerbern, den Grundeigentümern und dem Planverfasser zu unterfertigen und schlussendlich dem Bauamt zu übergeben. Danach werden die Unterlagen vom Bauamt sowie dem bautechnischen Sachverständigen geprüft und eine Bauverhandlung kundgemacht. Bei dieser werden neben den Grundeigentümern, den Bauwerbern, den Planern, den erforderlichen Sachverständigen auch die relevanten Anrainer, in der Regel bis 30m Entfernung zur Bauplatzgrenze, geladen. Nach erfolgter positiver Bauverhandlung kann der Baubescheid ausgefertigt werden.

Bmstr. DI Florian Müller, BSc

Aus den Finanzen der Gemeinde

Der Rechnungsabschluss für das Jahr 2020 wurde in der Gemeinderatssitzung am 29.03.2021 einstimmig beschlossen. Als Ausgangslage für den Rechnungsabschluss 2020 diente die Eröffnungsbilanz per 01.01.2020. Sie wurde ebenfalls in der Gemeinderatssitzung beschlossen. Die Eröffnungsbilanz erfasst alle Aktiva- und Passiva-Bestände der Marktgemeinde Riegersburg.

Eröffnungsbilanz			
Aktiva	EB 2020	RA 2020	Differenz
Langfristiges Vermögen	42.805.977,99	42.713.538,98	-92.439,01
Kurzfristiges Vermögen	772.000,26	767.012,40	-4.987,86
Summe Aktiva	43.577.978,25	43.480.551,38	-97.426,87
Passiva	EB 2020	RA 2020	Differenz
Nettovermögen	23.248.169,02	22.577.594,46	-670.574,56
Sonderposten Investitions-zuschüsse	10.378.237,00	10.615.328,26	237.091,26
Langfristige Fremdmittel	9.624.113,49	8.935.042,97	-689.0770,52
Kurzfristige Fremdmittel	327.458,74	1.352.585,69	1.025.126,95
Summe Passiva	43.577.978,25	43.480.551,38	-97.426,87

Ergebnisrechnung RA Gesamthaushalt			
Mittelverwendungs- und -aufbringungsgruppen	RA 2020	VA 2020	Differenz
Summe Erträge	9.316.029,81	9.322.300,00	-6.270,19
Summe Aufwendungen	9.984.408,79	10.096.000,00	-111.591,21
Nettoergebnis	-668.378,98	-773.700,00	105.321,02
Summe Haushaltsrücklagen	248.439,02	-600.600,00	849.039,02
Nettoergebnis nach Zuweisung und Entnahmen von Haushaltsrücklagen	-419.939,96	-1.374.300,00	954.360,04

Die Ergebnisrechnung des Rechnungsabschlusses 2020 weist einen negativen Saldo von rund 420.000 Euro auf. Dieser ist primär auf die verminderten Erträge aufgrund der COVID-19-Pandemie sowie der erhöhten Aufwendungen auf Grund der massiven Katastrophenschäden zurückzuführen. Die Katastrophenschäden 2020 betragen ein Ausmaß von über einer halben Million Euro. Die Herausforderung vom Wirtschaftsjahr 2020 bestand in

der Sicherstellung der Liquidität, diese konnte auf Grund des Aussetzens von investiven Vorhaben sowie erheblicher Sparsamkeit in allen Bereichen ohne Inanspruchnahme eines erhöhten Kassenstärkers bewerkstelligt werden. Obwohl das Haushaltsjahr 2020 uns einige Herausforderungen gebracht hat, gibt uns das zweite kommunale Hilfspaket des Bundes Planungssicherheit für das Haushaltsjahr 2021.

Gesunder Genuss durch das Jahr

**Gesunde
Gemeinde** 
gemeinsam gestalten

Styria vitalis

ist ein Verein mit der Aufgabe, Projekte und Programme im Bereich Public Health mit dem Schwerpunkt Gesundheitsförderung und Prävention zu konzipieren, zu planen, umzusetzen und zu evaluieren.

Kontakt

Styria vitalis
Marburger Kai 51/3
A-8010 Graz
T +43 316 / 82 20 94
F -31
gesundheit@styriavitalis.at
styriavitalis.at

Styria vitalis
Gesundheit für die Steiermark!

INFORMATION & SERVICE
Wir teilen unser Wissen.

BERATUNG & BEGLEITUNG
Wir verhelfen Ihren Projekten zum Erfolg

MARKEN & GÜTESIEGEL
Wir machen Ihre Qualität sichtbar

ANGEBOTE & BILDUNG
Wir antworten auf Ihren Bedarf

ENTWICKLUNG & INNOVATION
Wir denken Zukunft

 Über Styria vitalis
Gesundheit bewegt uns

Leider ist es noch immer schwierig, Veranstaltungen zu planen. Deshalb freuen wir uns, dass uns Styria vitalis saisonale Rezepte aus der Naturküche zur Verfügung gestellt hat. Wir wünschen viel Spass beim Ausprobieren und Guten Appetit!

Maria Pfungstl, für das Gesunde Gemeinde Team

Gesunder Genuss durchs Jahr:
Saisonale Rezepte

Styria vitalis
Gesundheit für die Steiermark!

SOMMER

Zucchini-Suppe

Zutaten für 4 Portionen

125 g Zucchini
1 kleine Zwiebel
300 ml Gemüsebrühe
1 Teelöffel Butterschmalz
200 ml Milch
1 kleine Zwiebel
80 g Kartoffeln
Stein- oder jodiertes Meersalz
50 ml Sauerrahm
Pfeffer, Muskat

Kartoffeln kochen, schälen und würfeln.
Zwiebel und Zucchini würfeln, im Butterschmalz anbraten, die Kartoffeln dazugeben, mit Gemüsebrühe aufgießen, 5 Minuten köcheln lassen und dann pürieren.
Die Milch unterrühren, würzen, abschmecken.
Einen Teil der Kresse in die Suppe rühren, den Rest auf die Suppe streuen und mit einem Klecks Sauerrahm garnieren.

Brokkoli Quiche

Für eine Springform:

Teig:
250 g Weizenvollkorn- oder Dinkelmehl
70 g Butter
70 g Topfen
1 TL Salz
1 Ei
etwas Mineralwasser

Belag:

500 g Brokkoli
2 Frühlingszwiebeln
2 Eier
200 g Sauerrahm
50 g geriebener Hartkäse
Salz, Pfeffer, Muskatnuss nach Geschmack
Rapsöl zum Anbraten

Teigzutaten rasch miteinander verkneten, ausrollen, in eine Springform geben, 30 Minuten kühl stellen. Anschließend bei 200° 10 Minuten vorbacken.
Brokkoli in Röschen teilen, Zwiebel mit Grün in Ringe schneiden. Zwiebel und Knoblauch in etwas Öl anbraten, Brokkoli zugeben, ca. 8 Minuten mitdünsten, würzen. Eier und Sauerrahm gut verrühren, salzen, Gemüse und Käse unterrühren. Die Masse auf den vorgebackenen Boden streichen und bei 200° ca. 30 Minuten backen.

Hirsepudding mit Erdbeeren

Zutaten für 4 Portionen

200 g Hirse gemahlen
ca. 600 ml Milch
100-150 g Vollrohrzucker
abgeriebene Zitronenschale
2 Packerl Naturvanillezucker
2 Eier
400 ml Schlagobers
250 ml Rotwein oder roter Saft
3 Teelöffel Maisstärke
4 Esslöffel Vollrohrzucker
500 g Erdbeeren oder andere Früchte

Hirsemehl in die kalte Milch einrühren, langsam unterrühren aufkochen lassen und etwas quellen lassen. Zucker, Zitronenschale, Vanillezucker und Eigelb unterrühren. Etwas abkühlen lassen. Das Eiweiß steif schlagen, unterziehen und kalt werden lassen. Schlagobers steif schlagen und unter die abgekühlte Creme heben, etwas zur Garnitur übriglassen. 1 EL vom Wein/Saft mit Maisstärke verrühren, den restlichen Wein/Saft mit 4 EL Zucker aufkochen und die Beeren zugeben. Abkühlen lassen und über den Hirsepudding gießen.

Tipp: Hirse ist glutenfrei und sehr nährstoffreich. Sie ist eine nachhaltige alternative zu Reis, dessen Anbau sehr wasserintensiv ist.

Betreutes Wohnen Haus Riegersburg

Betreutes Wohnen für Seniorinnen und Senioren im Haus Riegersburg Neue Tarife des Landes Steiermark bringen Erleichterungen bei niedrigen Einkommen

Betreutes Wohnen bedeutet beim Roten Kreuz, mit Sicherheit wohlfühlen- dafür sorgen die umsichtigen Betreuerinnen im Haus Riegersburg. Trotz Abstandsregeln schaffen sie es auch während der Pandemie, die Bewohner zu unterstützen. Bei Bedarf gehen sie einkaufen und erledigen andere Botengänge. In Gesprächen fangen sie die Einsamkeit ab, nicht umsonst heißt es von den Bewohnern „ich bekomme meine Arbeitsblätter und weiß, ihr seid da“. Da es derzeit keine gemeinsamen Bastel- und Spielrunden mehr geben kann, fangen manche an, selber zu basteln- so auch Herr E., der in der „Coronazeit“ angefangen hat, Modelle aus Lego zu bauen und nach Zahlen zu malen. Selbständig und selbstbestimmt wohnen aber trotzdem das Gefühl zu haben, umsorgt zu sein. Auch im Lockdown einen Menschen sehen, sich bei jemanden über

die derzeitige Situation bedingt durch Corona beschweren zu können, aber auch zu lachen oder Vertrauensgespräche zu führen. Besonders schätzen die Bewohner, dass bei Bedarf jemand da ist, an den sie sich wenden können. Derzeit sind Wohnungen im Haus Riegersburg zum Sofortbezug frei – sowohl die Miete als auch die Betreuung sind je nach Einkommen förderbar! Interessenten wenden sich an Frau Dr. Beatrix Cichocki-Richtig 0676 87 54 10250 oder beatrix.cichocki-richtig@st.rotekreuz.at



Oben: eines der Bilder von Herrn E.

Unten: Legomodelle von Herrn E.

BETREUTES WOHNEN
für Seniorinnen und Senioren
☎ 0676 / 8754 10250
Mit Sicherheit wohlfühlen.

WOHNUNGEN ZUM SOFORTBEZUG FREI!

Riegersburg 23, 8333 Riegersburg

- Barrierefreie Wohnungen mit Lift
- Haustiere erlaubt (nach Rücksprache)
- Selbstbestimmtes Wohnen
- Unterstützung & Lebensqualität
- Gemeinschaft und Geselligkeit
- Ruffhilfe des Roten Kreuzes

Wohnen mit Betreuung bereits ab € 270.-

Gefördert vom Land Steiermark





ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
STEIERMARK

Aus Liebe zum Menschen.

WWW.ROTEKREUZ.AT/STEIERMARK | WIR SIND DA, UM ZU HELFEN



DER WIRT SAGT DANKE



Liebe Gäste!

Jetzt, wo wir alle wieder schön langsam in ein normales Leben zurückkehren können, hoffe ich auch auf Euer zahlreiches Erscheinen, Euren Durst und Hunger, Euer Lachen und unsere Gespräche in unserer neu gestalteten Wirtsstube oder im Gastgarten.

Natürlich gibt es weiterhin die Möglichkeit der Abholung, wir wollen ja schließlich alte Gewohnheiten nicht gleich ganz abschaffen.

Um das alles bewältigen zu können brauchen wir Personal fürs Service und auch Lehrlinge sind bei uns ebenfalls herzlich Willkommen!

In wortwörtlicher Gastfreundschaft – Euer Wirt – Thomas Zalud.



Auch weiterhin
erhältlich
Unsere
Köstlichkeiten
im Glas!



Breitenfeld 20, 8313 Breitenfeld
an der Rittschein

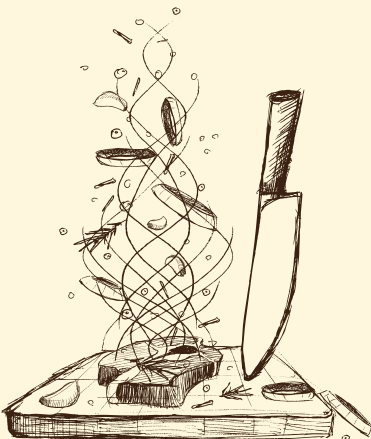
+43(0)664 25 20 470

office@breitenfelderhof.com
breitenfelderhof.com



Wir
suchen
Personal
&
Lehrlinge

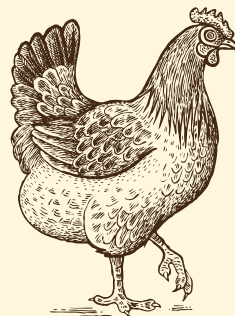
GRILLABEND



Ab 18. Juni
jeden Freitag ab 17:00 Uhr

UNBACKBAR

DAS BESTE BACKHENDERL
DER WELT?



Wird angeblich
bei uns zubereitet!

GENUSS GUTSCHEIN

UNFASSBAR WERTVOLL WEIL
FREI WÄHLBARER WERT!



Jederzeit erhältlich
für jeden Anlaß passend

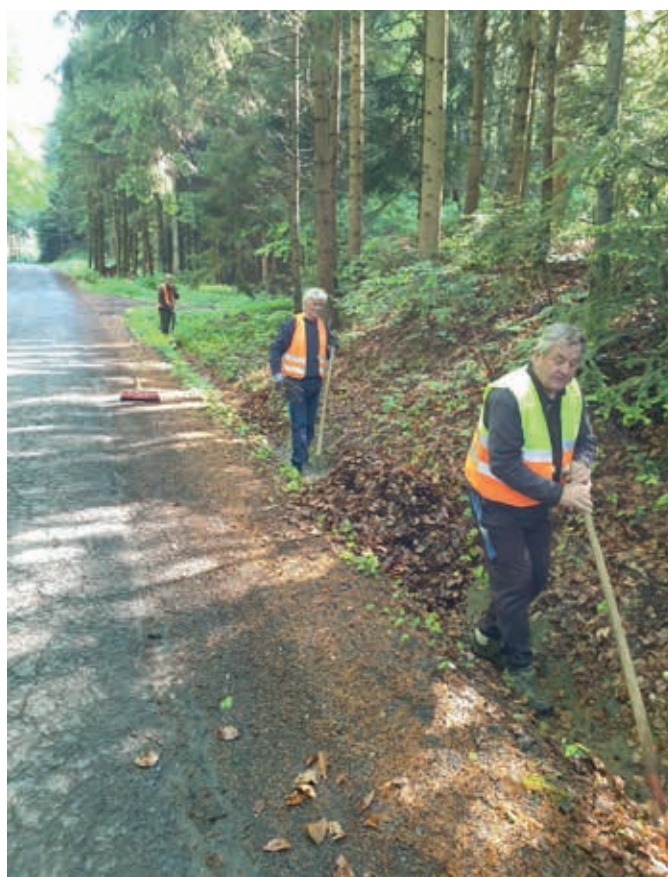
Bankette selbst gemacht

Als uns verantwortungsbewusste Gemeindeglieder angeboten, selbst in Eigenregie und kostenlos Bankette und Gräben in ihrem Nahbereich zu sanieren, kam uns die Idee, den dafür notwendigen Bankettschotter bzw. Sanierungsmaterial gratis zur Verfügung zu stellen.

Aufgrund der Fülle an Aufgaben des Außendienstes können wir natürlich nicht überall und zur gleichen Zeit Abschwehmungen bzw. Sanierungsmaßnahmen sofort setzen. Da ist es uns eine große Hilfe, wenn wir solch fleißige Helfer*Innen in der Gemeinde haben. Ich bin sehr positiv überrascht.

Ich möchte mich bei allen Helfern und die, die es noch werden wollen, auf das Allerherzlichste bedanken.

Vielen Dank,
Ihr Bürgermeister
Manfred Reisenhofer



Unser Außendienst

Ein kurzer Bilderbogen über die wichtigen Außendienstarbeiten



Hochwasserschutzbau, wo es am Wichtigsten ist - hier zum Beispiel Breitenfeld Mitte und Nord



Regenwasserableitungen im gesamten Gemeindebereich, wie z.B. in Grub (links) oder in Lödersdorf am Bahndammbereich



Links Bild 1: Neue Rutsche im Kinderspielplatzbereich in Breitenfeld

Links Bild 2: Rutschung-Sanierung Sengweg 2 am Steinberg

Links Bild 3: Algenteppich im Regenerationsteich, eine positive Entwicklung

Unten: Errichtung eines Wasserzählerschacht in Schützing



Saisonvorbereitungsarbeiten im Seebad Riegersburg

Die Schlösserstraße



CASTLE ROAD
Cesta gradov
Die Schlösserstrasse

Schloss Kornberg feiert 2021 das Jubiläum „150 Jahre Familie Bardeau auf Schloss Kornberg“



Der Urgroßvater von Konsul Mag. Andreas Bardeau hat im Jahre 1871 das Schloss vom Prinzen Liechtenstein er-

worben. Seitdem hat dieses Haus einige Höhen und Tiefen miterlebt und ist heute ein Ausstellungs- und Veranstaltungszentrum und

nach wie vor Wohnschloss der Familie Bardeau. Anlässlich dieses Jubiläums gibt es zwei besondere Programmpunkte.

1. Juli: Start der neuen Ausstellung im Schloss

Für die Umsetzung der neuen Ausstellung wurde ein spezielles Konzept erarbeitet. Im Projektteam sind Sonja Skalnik, Andreas Bardeau, Birgit und Günter Tuscher (Vulkan TV), Karola Sakotnik-MA und Roman Schmidt.

„1871 – Eine abenteuerliche Reise in die Vergangenheit“

Das Schloss öffnet sich ein Stück weiter. Virtuelle Reisen ins Jahr 1871, sprechende Bilderrahmen und viel Persönliches wird ab 01. Juli gezeigt. Weiters gibt es auch:

- einen neuen Schlossführer von Prof. Johann Schleich
- eine neue Auflage des Romans „Liebe, Macht und Tod“ vom Verlag Strahalm
- eine Erstauflage, des illustrierten Kinderbuchs von Eleonore Bardeau

Zusatzinfo 20. Juni 2021:
Jubiläumskonzert 20 Jahre Philharmonische Klänge auf Schloss Kornberg - Siehe Beitrag von „kultur-land-leben“.

Schloss Kornberg
Sonja Skalnik
Dörfel 2
8330 Kornberg
bei Riegersburg
Kontakt: office@schlosskornberg.at
oder +43 664 5124224



C4

100% ELEKTRISCH

BENZIN ODER DIESEL

DER NEUE CITROËN C4

MACHT DEN WEG FREI

Bis zu 20 Fahrassistenzsysteme
Schnelle Ladung: 80% in 30 Minuten
10" Touchscreen mit Mirrorscreen
Citroën Smart Pad Support®
Advanced Comfort Federung

AB
€ 16.990,-*
BEI LEASING

*Stand April 2021. Citroën C4 Hybrid: 4.5 - 6.1 l/100 km, CO₂-Emission: 113 - 113 g/km. Citroën C4 Electric: 350 - 350 km, Verbrauch: 16 - 16 kWh/100 km, CO₂-Emission: 0 g/km. Die angegebenen Werte beziehen sich jeweils auf die Serieneinstellung und sind als Richtlinie zu verstehen. Abhängig von: USZ & NADA sowie Niederlassung bei Finanzierung. Neuzulassungspflicht gemäß Fahrzeugtyp bis 31.03.2021, vom 01.04.2021 bis 30.09.2021. Nicht mit anderen Aktionen der PSA Bank kombinierbar. Kaufpreis beinhaltet einen verbindlichen Bonus der Citroën Österreich GmbH: € 1.500,- (Finanzierungsbonus bei Finanzierung über die PSA Bank Österreich) und € 500,- (Verkaufsbonus bei Abschluss eines Versicherungsvertrags), bestehend aus Kfz, Haftpflicht, Kasko und Haftpflichtversicherung, über die PSA Finanzierung. GEMÄSS Verbraucherschutzgesetz. Keine Rückzahlung möglich. Alle Beträge verstehen sich inkl. USZ. Mehrkosten je Fahrzeug 30 Minuten. Angebot der PSA Bank Österreich. Niederlassung der PSA Bank Deutschland GmbH. Weitere Details bei Ihrem Citroën-Händler. Symbolfoto. Druck- und Satzfehler vorbehalten.

INSPIRED BY YOU!

AUTOHAUS SCHÖLLAUF

8361 Fehring, Hatzendorf 158 - Telefon: 03155 / 24 03

kultur-land-leben

STEIERMARK

Verein zur Förderung
von Kunst und Kultur
im ländlichen Raum



Philharmonische Klänge 2021 - Jubiläumskonzert im Schloss Kornberg mit Weltstar

Vor genau 20 Jahren fand auf Schloss Kornberg das allererste Konzert der „Philharmonischen Klänge“ statt. Mit Stolz, Freude und Dank können wir heute auf eine beeindruckende Kontinuität von zwei musikalisch übervollen Jahrzehnten zurückblicken! Es scheint fast, als hätte der spezifische „Spirit“ der Wiener Philharmoniker, nämlich ein weltweit einzigartiges künstlerisches Niveau durch die sensible Balance von Tradition und Neuerung über beinahe zwei Jahrhunderte Maßstab setzend vorzugeben und auch zu halten, auch in kammermusikalischem Rahmen in unserer schönen Südoststeiermark Fuß gefasst.

Auch heuer bildet die Kammermusik der Wiener Klassiker wie Haydn, Mozart und Beethoven – zu denen wir selbstverständlich auch Franz Schubert, Johannes Brahms und die Familie Strauß zählen – das innere Zentrum unseres Festivals. Den klaren Blick nach Westen garantiert Claude

Debussy, in melancholisch verhangene östliche Welten führt uns Antonín Dvořák und sonnig heitere mediterrane Klänge erreichen uns durch Gioacchino Rossini. Klassisch-ehrwürdige Formationen wie das Klaviertrio und das Streichquartett werden durch neue Formen des Zusammenspiels wie Celloquartett, Bläsersextett oder die geheimnisvoll-betörende Kombination von Streicher- und Harfenklang ergänzt.

Besonderen Dank aussprechen möchten wir, wie wir nunmehr sagen dürfen, „unserem“ Günter Seifert, der von Beginn an ein fixer Bestandteil der „Philharmonischen Klänge“ ist und in diesem Jahr bei drei Konzerten – diese auch dirigierend – zu seiner Geige greifen wird. Das Jubiläumskonzert im Schloss Kornberg, im Zuge dessen er neuerlich gemeinsam mit einem gesanglichen Weltstar musizieren wird, macht die erfolgreiche Geschichte der „Philharmonischen Klänge“ in einem glanzvollen Fokus lebendig.

Gerade heuer, in leider (noch) besonders musik- und kulturarmen Zeiten, freuen wir uns ganz besonders, Sie bei den „Philharmonischen Konzerten“ begrüßen zu dürfen.

Schloss Kornberg,
Sonntag den 20.
Juni 2021 um 17
Uhr (bei Schlechtwetter
im Zentrum Feldbach)

Seifert) & Weltstar
Thomas Hampson

Moderation:
Harald Haslmayr,
Kunstuni Graz

Mehr Infos zur
Konzertreihe unter
kultur-land-leben.at

Jubiläumskonzert
mit dem Wiener
Geigenquartett
(Leitung: Günter



KAUFMANN

Versicherungsbüro



Hans Jürgen Kaufmann
Akad. Vkfm.
Riegersburg 26
8333 Riegersburg
Mobil: 0664 460 64 60



KOMPETENZ



BERATUNG



QUALITÄT

VERSICHERUNGSMAKLER



TIPPS



ERFOLG



LEISTUNG



Bruno Pachauer +

„Hallo, da ist Bruno!“

So hat sich Bruno Pachauer stets telefonisch bei seinen Freunden und auch bei mir gemeldet. Hin und wieder kam Bruno auch auf einen Besuch vorbei und wir plauderten und diskutierten über viele Dinge, die den Bruno und die Welt beschäftigten. In lieber Erinnerung!

Im letzten Riegersburger Vulkan (Dezember 2020) konnten wir noch über sein neu erschienenes Buch „Der Frühling ist ein Frohling“ lesen, welches im Herbst veröffentlicht wurde, aber aufgrund der COVID19-Pandemieeinschränkungen keinem Publikum direkt vorgestellt werden konnte. Es gibt lediglich eine vir-

„Hallo, da ist Bruno!“

tuelle Lesung auf dem Kanal YouTube unter „Bruno Pachauer Playlist“, aber die weitaus bessere Idee wäre, sich dieses Buch im Schuhhaus Ferder, der Trafik Natascha Iber oder in der Riegersburger Bibliothek zu kaufen. Dieses Büchlein beinhaltet einen kleinen, aber wertvollen Teil der zahlreichen literarischen Aufsätze und Abbildungen des großartigen und unvergleichlichen grafischen Schaffens des Bruno Pachauer.



Der Grafiker Bruno Pachauer, der ruhelose Querdenker, das unerkannte und unvollkommene Genie, der Erfinder des urgewaltigen „Kern-Steirers“, aber auch der liebenswürdige Freund mit dem leisen Lächeln und dem feinen einzigartigen Humor verstarb im Dezember des Vorjahres an einer schweren, viele Jahre mit unfassbarer Geduld ertragenen Krankheit!



Unser lieber Freund Bruno Pachauer war, und das wissen nur mehr wenige, eines der Gründungsmitglieder des „Riegersburger Vulkan“, der bis zur Übernahme unserer geliebten Zeitung durch unsere Gemeinde dieser auch stets

Sein erster Beitrag, der auch am längsten währte und vielleicht auch am ehesten das Wesen des Bruno Pachauer im Riegersburger Vulkan widerspiegelte, war der „iman idenkmir“, eine für Riegersburg treffliche, wie geniale Erfindung des Bruno Pachauer! Viele großartige Arbeiten folgten, Grafiken, Zeichnungen, Texte und unzählige Ideen, die dann gemeinsam, im Team der Redaktionsmitglieder angenommen und weiter ausgebaut wurden. Das hat großen Spaß gemacht!



Und meist hat es geendet mit:

„Ich glaub, jetzt ist es genug. Ich geh jetzt!“

die Treue gehalten hat, mehr noch, der diesem Riegersburger Vulkan eine wichtige und schöpferische Seele gewesen ist. Sein verlässliches Mitwirken, niemals gab es ein Nein, seine zeichnerischen Beiträge, seine zündenden Ideen und vor allem bei den Faschingsausgaben, alles dies zusammen gebündelt mit seinem vortrefflich prickelnden Humor, machten unseren „Vulkan“ zu etwas ganz Besonderem, das nicht zuletzt wegen der beispiellosen Arbeiten des Bruno auch landesweit Auszeichnungen erringen konnte.



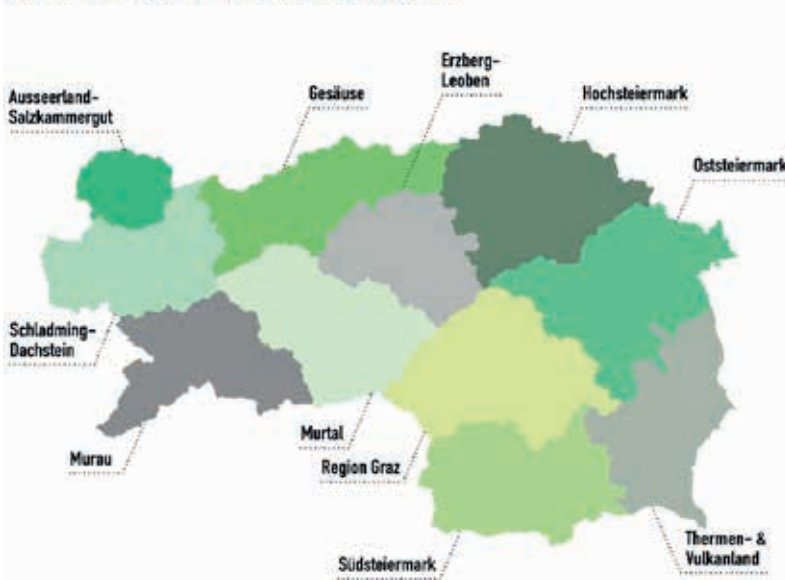
iman idenkmir



Tourismusverband Riegersburg



DIE NEUE LANDKARTE: ELF ERLEBNISREGIONEN



Aktuelles zur künftigen Tourismus-Strukturreform

Am 21. April 2021 fand – unter Einhaltung aller COVID-19-Auflagen – der erste Workshop des Kernteams in Hatzendorf bei Fehring statt. Dabei wurden vor allem Zukunftspotenziale der neuen Erlebnisregion Thermen- und Vulkanland (die mit 1. Oktober 2021 in Kraft tritt), das Selbstverständnis der Vision, Mission und Ziele, die Marke, die Positionierung und Geschäftsfelder sowie strategische Handlungsfelder behandelt. Das Protokoll zum ersten Kernteam-Treffen und alle Informationen und Termine zur weiteren Vorgehensweise finden Sie unter www.thermen-vulkanland.at/reform.



Harald Wohnhas, GF
8333, Riegersburg 87
Tel.: 03153 / 8670
tourismus@rieegersburg.com
www.rieegersburg.com

EINE REISE UM DIE WELT AN NUR EINEM TAG!

 Tierischer Ausflugsspaß
auf 46 Hektar

 Täglich geöffnet!

TIPP
Gratis Lade-
stelle für alle
Gäste mit
E-Car



TIERWELT HERBERSTEIN | www.tierwelt-herberstein.at
Buchberg 50, 8223 Stubenberg am See | 03176-80777



Wahl der Gemeindebäuerinnen

Die Bäuerinnen.

lk Landwirtschaftskammer
Steiermark

Wahlen der Gemeindebäuerinnen Riegersburg 24. Feber 2021

Unter Einhaltung aller gesetzlich vorgeschriebenen Maßnahmen wurden im Bezirk Südoststeiermark von 24. Feber bis 5. März die Gemeindebäuerinnenwahlen durchgeführt. Im kleinsten Rahmen wurden die Vertreterinnen für die einzelnen Ortsteile der Gemeinde Riegersburg gewählt.

Die Gemeindebäuerinnen sind ein wichtiges Bindeglied zwischen der Bezirkskammer, der Bezirksbäuerin und den Bäuerinnen. Sie geben Informationen weiter, die die Betriebe brauchen, sind aber auch Übermittler wichtiger Anliegen der Landwirtinnen in die Kammer. Jede Gemeindebäuerin weiß, was in den Ortsteilen passiert, und welche Angebote von der Landwirtschaftskammer erwünscht sind.

Die Themen erstrecken sich von bäuerlicher Produktion über gesunde Ernährung, Fitness im Alltag, verantwortungsvolles Konsumverhalten, Regionalität, Weiterbildung in Form von Vorträgen bis zur Möglichkeit, bei einem Ausflug gemeinsam Zeit zu verbringen und Neues kennenzulernen. Jede Frau soll sich angesprochen fühlen! Wir alle gestalten unsere Umwelt mit unseren Talenten.

Bezirksbäuerin Maria Matzhold hat zusammen mit dem neu gewählten Bezirkskammerobmann Franz Uller und der zuständigen Fachberaterin für Bäuerinnenarbeit, Magdalena Siegl, bei ihren Wahlzusammenkünften die anwesenden Bäuerinnen und Gemeindevertreter über die Arbeit der Bäuerinnen in den letzten fünf Jahren informiert und sich für die aktive und sehr wichtige Öffentlichkeitsarbeit bedankt.

„Wir wollen darauf schauen, dass aus der Wertschätzung auch eine Wertschöpfung für Bäuerinnen und Bauern wird. Mit unserem eigenen Kaufverhalten können wir beeinflussen, welche Produkte schlussendlich nachbestellt und erzeugt werden.“

Gemeindebäuerinnenteam
Riegersburg
Stellvertretend für die einzelnen Ortsteile wurden gewählt:

- Riegersburg:
Ing. Martina Berghold
- Kornberg:
Elfriede Fink, Schützing
- Krennach - Schweinz:
Martina Friedl, Schweinz
- Breitenfeld:
Herta Lafer, Neustift
- Lödersdorf:
Hermine Sitzwohl, Forchauberg



Ihr Raumausstatter



für's B'sondere - seit 30 Jahren

ALOIS REISENHOFER

8333 Lembach 95
Tel.+Fax (03153) 8835
Mobil-Tel. 0664/9139154
E-mail: raumausstatter.a.reisenhofer@aon.at



Tapeten, Teppiche,
Bodenbeläge, Parkette,
Jalousien, Rollos, Markisen,
Garagentore, Terrassendächer
Wintergartenbeschattungen, Reparaturservice

Klimafitter Wald in Riegersburg

In Riegersburg wurde auf einer Fläche von 1,7 ha ein „Klimafitter Wald“ gepflanzt. Waldbesitzer Valentin Krenn, Hr. Ing. Häusler und Hr. DI Klausbauer informieren über die Herausforderungen der heimischen Wälder, Förderungen

und die Möglichkeit der zukünftigen Waldbewirtschaftung und wir durften bei der Aufforstung dabei sein. #klimafitterwald

„Voll Energie im Steirischen Vulkanland“ ist eine Kurzfilmreihe in der Region

und ein besonderes Service von der Gemeinde für seine Betriebe. Diese Kurzvideos sollen über besondere praktische Umsetzungen informieren und zum Nachahmen anregen.

Hier geht's zum Videoclip:




Der erste Schritt zur Lehre

Lehrstelle gesucht? Wir haben sie!

Auf der Suche nach dem idealen Berufsweg für die Zukunft? Das AMS unterstützt Jugendliche bei der Suche nach dem passenden Lehrplatz.

Wie? Einfach QR-Code scannen und zur Lehrstellensuche anmelden – so gelingt der Einstieg ins Berufsleben!



#gemeinsam geht's leichter



KLAR! Klimawandelanpassungsregion
Netzwerk Südost GmbH

Vortrag
„Der Klimawandel in der Südoststeiermark – zwischen Hitze und Starkregen“

von Dr. Andreas Gobiet, ZAMG -
Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik

Donnerstag, 17. Juni 2021 um 19:30 Uhr
Gemeindezentrum Kapfenstein



powered by  

Veranstaltung im Rahmen der Klimawandelanpassungsregion - KLAR!
Netzwerk Südost bestehend aus den Gemeinden Fehring, Kapfenstein,
Riegersburg, St. Anna am Aigen und Unterflamm.



prehm
REISEBÜRO
REISEBUSUNTERNEHMEN

PREHM GesmbH. • Krennach 13 • 8312 Ottendorf
Tel.: (+43) 03114/2514 • Fax: DW-4 • Mobil: 0664/2810933
e-mail: busreisen-prehm@utanet.at



GRAF
Transporte

8312 Krennach 11
Tel.: 03114/2614 Fax 03114/2614
Mobiltel.: 0664/1852250
graf.transporte @ styriion.net

LEA - Lokale Energieagentur

Sie heizen mit Öl?

Ölheizungen sind praktisch und kostengünstig. Doch leider schadet Heizöl der Umwelt und macht uns abhängig von Energieimporten aus dem Ausland. Haben Sie schon einmal darüber nachgedacht auf ein umweltfreundliches Heizsystem umzusteigen? Jetzt ist der richtige Zeitpunkt dafür! Bund, Land und Gemeinde vergeben hohe Förderungen. Der Bund fördert den privaten Umstieg weg von Öl mit max. 5.000 Euro, vom Land Steiermark erhalten Sie max. 3.600 Euro und von der Marktgemeinde Riegersburg gibt es nochmals max. 400 Euro dazu. Das heißt, Ihr Umstieg wird mit 9.000 Euro gefördert! Worauf warten Sie noch? Nähere Informationen erhalten Sie bei der Lokalen Energieagentur - LEA unter 03152/8575-500 oder office@lea.at.



Förderinfo-Broschüre Stand April 2021



Österreich ist ein Förderland. In kaum einem Land wird energieeffizientes Bauen und die Nutzung erneuerbarer Energien in dieser Breite gefördert. Es ist nicht immer einfach, sich bei den zahlreichen Möglichkeiten der finanziellen Unterstützungen zurecht zu finden.

Aus diesem Grund hat die Klima- und Energiemodellregion eine Förderinfo-Broschüre herausgegeben, in welcher die wichtigsten Förderungen von Bund, Land und Gemeinde übersichtlich dargestellt sind.

GEBÄUDESANIERUNG

- Land Steiermark:** 30 % Annuitätenzuschuss oder 15 % Direktzuschuss
+ fördert Sanierungsmaßnahmen
+ Antragstellung vor und nach Umsetzung bei allen Banken möglich
- Bund:** max. € 9.000
+ fördert thermische Sanierungsmaßnahmen ab 01.01.2021
+ Antragstellung vor und nach Umsetzung auf www.sanierungsscheck21.at bis 31.12.2022

NEUBAU

- Land Steiermark:** Landesdarlehen mit einer Laufzeit von 20,5 Jahren
+ fördert die Errichtung von Eigenheimen
+ Antragstellung vor Einzug beim Land Stmk.

THERMISCHE SOLARANLAGEN

- Land Steiermark:** € 150/m² (bis 10 m², für jeden weiteren m²: € 100)
+ fördert Solaranlagen
+ Förderregistrierung vor Umsetzung bis 31.12.2021
- Bund:** € 700
+ fördert Solaranlagen ab 4 m² bei Gebäuden, die älter als 15 Jahre sind
+ Registrierung vor Umsetzung auf www.solaranlagen.klimafonds.gv.at bis 31.03.2021
- Gem. Riegersburg:** € 50/m², max. € 300

PHOTOVOLTAIK

- Bund:** bis 10 kWp: € 250/kWp, für jedes weitere kWp bis 20 kWp: € 200/kWp, für jedes weitere kWp bis 50 kWp: € 150/kWp
+ fördert PV-Anlagen bis max. 50 kWp
+ Registrierung vor Umsetzung auf www.pv.klimafonds.gv.at bis 31.12.2022
- Gem. Riegersburg:** € 100/kWp, max. € 300

HOLZHEIZUNGEN

- Land Steiermark:**
+ Umstieg von Öl/Gas/Kohle/Strom auf Scheitholz oder Kombikessel: € 2.000
+ Umstieg von Öl/Gas/Kohle/Strom auf Pellets oder Hackschnitzel: € 3.600
+ Anschluss an Nah-/Fernwärme: € 1.400
+ Förderregistrierung vor Umsetzung bis 31.12.2021
- Bund:**
+ Umstieg von Öl/Gas/Kohle/Strom auf Scheitholz, Pellets, Hackschnitzel oder Nah-/Fernwärme („Raus-aus-Öl-Bonus“): € 5.000
+ Antragstellung vor und nach Umsetzung auf www.raus-aus-dem-öl.at bis 31.12.2022
- Gem. Riegersburg:**
+ Pellets, Hackschnitzel: € 400
+ Stückholz: € 200
+ Fernwärme: € 30/kW, max. € 400

WÄRMEPUMPEN

- Land Steiermark:**
+ fördert effiziente Wärmepumpen bei sanierten Bestandsgebäuden
+ Umstieg von Öl/Gas/Kohle/Strom auf Erd- oder Grundwasserwärmepumpen: € 3.600
auf Luftwärmepumpen: € 1.000
+ Förderregistrierung vor Umsetzung bis 31.12.2021
- Bund:**
+ Umstieg von Öl/Gas/Kohle/Strom auf Wärmepumpen: („Raus-aus-Öl-Bonus“): € 5.000
+ Antragstellung vor und nach Umsetzung auf www.raus-aus-dem-öl.at bis 31.12.2022
- Gem. Riegersburg:**
+ Luftwärmepumpen: € 200
+ Erdwärmepumpen: € 400

Klimafit in die Zukunft



v.l.n.r.: Bgm. Ferdinand Groß, Franz Thurner, Johann Hartinger, Bgm. Manfred Reisenhofer, Bgm. Johann Winkelmaier, Bgm. Robert Hammer, Maria Eder (Fotocredit: Woche)

Bereits seit 2010 engagieren sich die fünf Gemeinden St. Anna am Aigen, Kapfenstein, Fehring, Unterlamm und Riegersburg für ein nachhaltiges Bewusstsein in der Region. Die Klima- und Energiemodellregion der „Netzwerk GmbH“ hat nun den Zuschlag für weitere drei Jahre erhalten. Was ist in den nächsten Jahren geplant? Die Bürgermeister stellen ein umfangreiches Programm vor. Die Gemeinden unterstützen ihre Bürgerinnen und Bürger beim klimafitten Bauen. Dazu wurden Sammelmappen erstellt, welche alle wichtigen Infos rund ums nachhaltige Bauen umfassen. Diese werden bei der ersten Bauberatung an die Häuslbauer ausgegeben. „Es ist wichtig, die Leute so früh wie möglich zu erreichen“, so Bgm. Weidinger. Klimaanlageanlagen liegen im Trend. Doch dass es auch anders geht, demonstrieren die Bürgermeister der Netzwerk GmbH. Bäume wirken wie eine natürliche Klimaanlage. Sie regulieren

die Temperatur und Feuchtigkeit in der Umgebung. „Jede/-r Bauwerber/-in erhält von der Gemeinde einen Gutschein für einen Hausbaum“, so Bgm. Groß. „Einlösen kann man den Gutschein zusammen mit der Rechnung im jeweiligen Gemeindeamt“, fügt Bgm. Reisenhofer hinzu. Die Region möchte ölkesselfrei werden. „Aktuell sind noch 1.200 Ölkessel in der Region in Betrieb“ rechnet Maria Eder von der LEA vor. Geht es nach der Regierung, soll es bis 2035 keine Ölkessel mehr geben. „Wir wollen das schon früher schaffen“, erklärt Bgm. Winkelmaier. Dazu wird aktuell ein Maßnahmenpaket ausgetüftelt. „Wir planen eine breite Bewusstseinsbildungs-Kampagne“ verrät Bgm. Hammer. „Förderungen von Bund, Land und Gemeinde machen aktuell rund 9.000 Euro für den privaten Umstieg weg von Öl aus. Dieses Geld möchten wir in die Region bringen“, ergänzt Gemeindegassier Hartinger.

Start Beitragsreihe „Klimafit Bauen“

Das Klima verändert sich in der Region. Es wird wärmer. Hitzetage nehmen zu. Der Winter wird immer kürzer. Sie planen gerade ein Haus zu bauen oder Änderungen am Bestand vorzunehmen? Wäre es nicht sinnvoll, diese klimatischen Änderungen bei der Planung mitzudenken? So soll das Haus doch für 50 Jahre oder länger ein Zuhause zum Wohlfühlen sein.

Die Klimawandelanpassungsregion - KLAR! Netzwerk GmbH bestehend aus den Gemeinden St. Anna am Aigen, Kapfenstein, Fehring, Unterlamm und Riegersburg beschäftigt sich mit dieser Thematik. Sie werden in den nachfolgenden Gemeindezeitungen kurze Beiträge und Denkanstöße rund um das klimafitte Bauen finden. Ökologische Alternativen zur Klimaanlage sind ebenso Thema wie auch die klimafitte Gartengestaltung und Möglichkeiten zur Regenwassernutzung.



Fotocredit: Josef Pfister

@heimatriegersburg



Freizeit, Wandern & Radeln



Alles neu macht der Mai oder doch der April?

Wie die begeisterten Radfahrer der Gemeinde schon bemerkt haben, wurde Mitte April der gesamte Gemeinde-Abschnitt des Radweges R11 saniert. Die Firma Porr hat den gesamten Radweg frisch asphaltiert. Mit diesen Maßnahmen will die Marktgemeinde allen Radfahrern eine gute Radsaison 2021 bieten.

Im Zuge dessen, möchten wir euch den „R11“ als Radwegtipp vorstellen. Der über 112 km lange Radweg „R11“ erstreckt sich vom Ursprung der Raab (oberhalb von Passail) durch das gesamte Raabtal bis nach Jennersdorf. Entlang der Raab zeigt der Radweg die ganze Schönheit unseres Raabtales. Er ist sehr abwechslungsreich und führt durch die



„Wir wünschen eine gute Fahrt“

Städte Weiz, Gleisdorf, Feldbach, Fehring und Jennersdorf. Entlang des Weges laden diverse Gastronomen zum Genießen und Verweilen ein.

Rund 4 km des Radweges R11 befinden sich auf unserem Gemeindegebiet. Im Ortsteil Lödersdorf führt die Strecke vom Abwasserverband Mittleres Raabtal, entlang der Äcker Richtung Ortskern. Folgt man diesen weiter, führt er vorbei am Tennisplatz, dem Bahnhof und dem Sportplatz weiter Richtung Fehring. Der Radweg R11 ist besonders für Familien geeignet, da er größtenteils auf reinen Radwegabschnitten befahren wird.

Unser Tipp für Ihren Sonntagsausflug:

Warum nicht mal mit dem Zug nach Gleisdorf und dann mit dem Rad retour? Der Bahnhof Lödersdorf hat eine direkte Anbindung an die S-Bahn 3, die von Fehring bis nach Graz verläuft. Bequem kann man zusammen mit dem Rad stündlich mit dem Zug nach Gleisdorf fahren und dann rund 35 km, entlang des Radweges wieder zurück zum Ausgangspunkt in Lödersdorf, radeln. Diese Unternehmung eignet sich auch sehr gut als Familienausflug für einen schönen Sonntag oder Sommerferientag.



Wanderwege Riegersburg laden ein

Über den Winter und das Frühjahr wurde das gesamte Wandernetz der Gemeinde auf den neuesten Stand gebracht

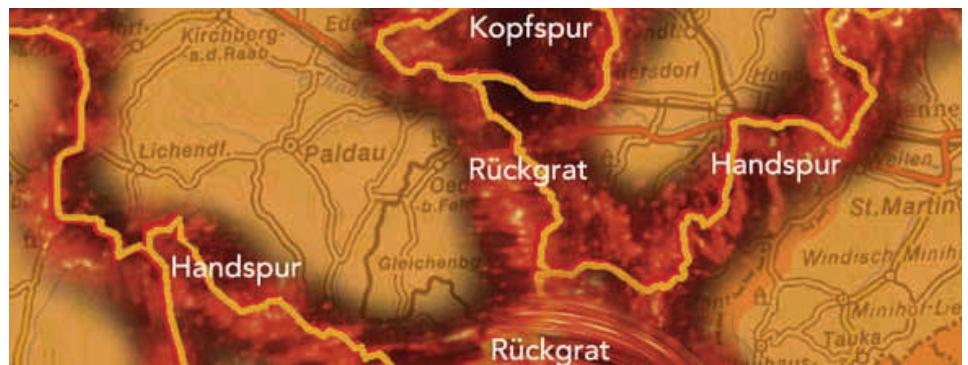
Kennen Sie alle Wanderwege der Gemeinde? Das Wandernetz lädt zum Wandern ein:

- Genussweg „Zotter-Schleife“
- Genussweg „Gölles-Schleife“
- „Historischer Rundweg“
- „Salvator-Mundi-Rundweg“
- „Spirituelles Dach“ mit „Alter Kirchweg“
- „3-Kapellen-Weg“
- „Riegersburgweg“
- „Linke Kopfspur“
- „Rechte Kopfspur“
- „786er Wanderweg“
- „07er Weitwanderweg“
- „Vogelweg Schützing“

Für die Infrastruktur, sprich Instandhaltung der Wege ist nun nicht der Tourismusverband, sondern die Gemeinde verantwortlich.

Unser Mitarbeiter Heinz Hebenstreit führte über den Winter eine Bestandserhebung durch. Gemeinsam mit Karl Heinz Binder vom Außendienst erfolgte im Frühjahr die gesamte Beschilderung aller Wanderwege inklusive Verlegungen. Dafür ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten.

Seitens von GF Harald Wohnhas vom Tourismusbüro wurde eine komplett neu überarbeitete Wanderkarte erstellt.



Wegenetz „Spuren der Vulkane“ im Steirischen Vulkanland - www.spuren.at



Geschichte von Riegersburg

eine zeitgeschichtliche Reise von Günther Maierhofer

Riegersburg und Kornberg - die ewigen Nachbarn

Mit der Festung Riegersburg und dem Schloss Kornberg befinden sich zwei spektakuläre profane Kunstdenkmäler in der Marktgemeinde Riegersburg. Bis 1848 waren beide Mittelpunkt von bedeutenden Grundherrschaften. Im Laufe der über 700 Jahre währenden gemeinsamen Geschichte kam es zu zahlreichen Berührungspunkten zwischen den nur wenige Kilometer voneinander entfernten Herrschaftssitzen.

Legenden erzählen uns, dass einst zwischen Kornberg und Riegersburg ein von der Gallerin errichteter unterirdischer Gang existierte. Bildstöcke und Wegkreuze kennzeichneten Luftschächte und versteckte Seitenausgänge. Der Name Kornberg leitet sich vom mittelhochdeutschen Wort „Choren“, ab, was soviel bedeutet wie spähen, (nach einem Feind) Ausschau halten. Das im 13. und 14. Jahrhundert urkundlich nachweisliche Geschlecht der Kornberger zählte zur ritterlichen Mannschaft der Wildonier, Kuenringer und Walseer, also der jeweiligen Besitzer von Riegersburg. 1284 erscheint Friedrich von Chorenberch als Zeuge einer Urkunde seines Herrn Heinrich von Kuenring. Im Jahre 1301 verkauften Ortolf und Diemut Kornberger ihr „haus Chornberch“ mit anderen Besitzungen an ihren Herren Ulrich von Walsee, von welchem sie das Schloss danach wohl als Lehen erhielten. Möglicherweise stand Kornberg im Mittelalter in Verbindung mit der landesfürstlichen unteren Riegersburg („Nider Veste“, später auch Lichtenegg genannt). 1328 erwarb Otto von Graben Kornberg um 150 Mark Silber. Die Grabner kamen vermutlich mit den Walseern aus deren Heimat, dem Herzogtum Schwaben, in die Steiermark. 1401 erscheint



Ulrich von Graben als Burggraf (Pfleger) auf der Riegersburg. Nach dem Aussterben der männlichen Linie der Grabner im Jahre 1556 entbrannte ein bis 1596 währender Streit zwischen den neuen Schlossherren, den Herren von Stadl, und den ebenfalls Erbsprüche stellenden Kainachern.

Nachdem die drei Söhne des Bernhard Stadler, Maximus, Wolfgang und Carl ohne Erben hinterlassen zu haben starben, fiel Kornberg 1576 je zur Hälfte an ihren Vetter Franz und ihren Onkel Erasmus, welcher seit 1570 auch Herr der benachbarten Riegersburg war. Erasmus von Stadl starb im Jahre 1578. Seine Söhne ließen ihm in der Riegersburger Pfarrkirche ein noch heute erhaltenes Epitaph setzen.

1618 konnte Hans Andree von Stadl, der nun mündige Sohn des Franz, für welchen der Riegersburger Burgherr Hans von Stadl die Vormundschaft geführt hatte, die Anteile der Erasmus Stadlerischen Linie des Hauses an sich bringen. Kurz vor seiner im selben Jahr erfolgten Emigration verkaufte der evangelische Hans Andree Kornberg an den katholischen Gottfried von Stadl. Derselbe verfügte in seinem 1627 aufgerichteten Testament, dass Kornberg nach seinem Tode an die nächstverwandten

Katholiken seiner Familie fallen soll. Dies waren die Brüder Erasem und Ott Gottfried von Kollonitsch. 1638 fiel die Herrschaft Kornberg durch einen gütlichen Vergleich zwischen den Kollonitsch und den inzwischen zum katholischen Glauben konvertierten Freiherrn Carl (Sohn des Hans), Georg Leopold (Sohn des Christoph) und Ferdinand (Sohn des Hans Andree) von Stadl an die Letzteren. Bis 1641 löste Ferdinand die Ansprüche der übrigen Familienmitglieder ab und war somit alleiniger Herr auf Kornberg.

Während Kornberg noch bis 1825 im Besitz der Familie Stadl verblieb, fiel Riegersburg schon im Jahre 1618 um 115.000 fl. an die Familie Urschenbeckh. Carl von Stadl, welcher noch am 12. Dezember 1618 den von seinem Vater Hans getätigten Verkauf von Riegersburg ratifiziert hatte, versuchte später erfolglos, die Herrschaft für seine Familie zurückzugewinnen. Wegen einer von diesem Kauf rührenden Geldschuld und den damit verbundenen, im Jahre 1635 durchgeführten Pfändungen von Teilen der Herrschaft Riegersburg kam es zu schweren Auseinandersetzungen zwischen der Familie Stadl und der Witwe des Georg Christoph Urschenbeckh, Margaretha Anna. Margaretha Anna verweigerte der stadlschen Pfän-



derung die Anerkennung und verbot ihren gepfändeten Amtleuten, dem Pfandherren Gehorsam zu leisten. In Weinberg, vor allem aber in den zum Dominikalland von Riegersburg gehörenden Wäldern am Ötschikopf kam es zu zahlreichen Gewalttätigkeiten und Übergriffen zwischen den Angestellten der beiden Nachbarherrschaften. Erst ein in zweiter Instanz gefällttes Gerichtsurteil aus dem Jahre 1642 beendete den Streit.

Durch die am 2. Jänner 1666 geschlossene Ehe zwischen Catharina Elisabeth von Capell und Hans Rudolph von Stadl, dem Sohn Ferdinands, kam es zu einer abermaligen Verbindung zwischen den Herrschaften Riegersburg und Kornberg. Hans Rudolph, beseelt von der wahnwitzigen Vorstellung, die in den Wirren der Reformationszeit verlorenen ehemaligen stadlerischen Herrschaften zurückzugewinnen, gewann mit List und Tücke das Herz der alternden Freiin, mit katastrophalen Folgen für die stolze Herrin der Riegersburg. Die 1669/70 unterzeichnete Scheidung trennte nicht nur die beiden ungleichen Ehepartner, sondern auch für die nächsten 156 Jahre die Herrschaften Riegersburg und Kornberg. Ein letztes Mal kam es in den Jahren 1825-1871 unter den Liechtenstein zu einer Zusammenlegung der benachbarten Herrschaften. Damals wurden auch Bestände des Kornberger Archivs auf die Riegersburg bzw. nach Hollenegg verlegt, wo sie zum Teil heute noch aufbewahrt werden. Wäh-

rend Riegersburg bis heute im Besitz der Familie Liechtenstein blieb, wurde Kornberg 1871 an die Familie Bardeau veräußert.

Gedenkmedaille des Hans von Stadl

Im Zuge von Recherchen zu meinem Buch "Auf den Spuren der Gallerin" stieß ich auf Quellen, welche von ei-

ner um 1609 geprägten Medaille des damaligen Riegersburger Burgherren Hans von Stadl berichten. Auf der Suche nach einer dieser äußerst seltenen Medaillen wurde ich bei einem deutschen Münzhändler fündig.

Auf der Vorderseite der Medaille ist Hans von Stadl in charakteristischer Gewandung des Manierismus dargestellt, auf der Rückseite seine Gemahlin Barbara, geborene von Königsberg. Die beiden heirateten am 30. Oktober 1575. Barbara schenkte ihrem Gemahl zwei Söhne und sieben Töchter. Hans war unter anderem Landesverwalter, Verordneter und Präsident der Landstände. Ebenso war er steirischer Truchsess und geheimer Rat. Am 26. April 1597 wurde Hans mit seinen Brüdern Christoph und Gottfried in den Freiherrnstand erhoben.

Hans von Stadl ließ die Riegersburg großartig ausbauen. Das Hauptgebäude mit Räumen wie dem Rittersaal, dem Fürstenzimmer, dem Bildzimmer oder dem Römerzimmer war ebenso sein Werk wie das Badehaus oder das Pyramidentor im Freigelände.

Unterhalb der Darstellung der Barbara ist derselbe Spruch wie im um 1600 errichteten Rittersaal zu sehen: „Jesu allain ein Helfer“.



Vorderseite: HANS F. V. STADEL AVF RIEKGERSPVRG A. B. E. 1609

Rückseite: BARBARA FRAV VON STADL GEBORNE F. V. K. 1609 JESV ALLAIN EIN HELFFER

Grenzenloser Genuss beim Lindenhof

Prämierungsaufkleber
Die goldene Birne



Gold, Silber und Bronze gehen nach Riegersburg

Bei Österreichs größter Produktprämierung der „Ab Hof“ und der „Wieselburger Messe“ konnte die Familie Sitzwohl – Das Kleinod am Lindenhof gleich drei Medaillen einheimen.

In Summe wurden zur Bewertung knapp 5.500 Produkte von über 1.500 Produzent*innen eingereicht. Den Stellenwert der Bewerbe dokumentieren Einreichungen aus allen österreichischen Bundesländern und aus dem benachbarten Ausland (Deutschland, Italien, Slowenien, Tschechien). Jedes Jahr werden die besten Produkte aus vielen Kategorien verkostet und ausgezeichnet.

Bernadette Sitzwohl mit ihren ausgezeichneten Fruchtsäften:

so errang sie Bronze für den „Johannisbeernektar“, Silber für den „Apfelsaft – naturtrüb“ und die Medaille in Gold für ihren „Apfel-

Hollersaft“ – das Beste aus zwei Welten: hier trifft fruchtig-süßer Apfelsaft auf das herbe Aroma der Holunderbeeren.

Exclusiv erhältlich sind diese ausgezeichneten Produkte, neben all den weiteren Köstlichkeiten (wie Marmeladen, Suppengemüse, Kräuterprodukte, ...) die Bernadette Sitzwohl erzeugt

- im Hofladen Kleinod am Lindenhof
- bei Nah & Frisch – Kaufhaus zur Burg in Riegersburg
- beim Bauernmarkt in Riegersburg
- bei der Trummer-Mühle in Nestelbach
- beim Biohof Fritz-Pfeiffer in Großwilfersdorf
- im Altstadt Bauernladen in Fürstenfeld
- in der Kräutertheke in Feldbach



Bernadette Sitzwohl bei der Apfelente



Medaillen 2021

Landwirtschaftliche Direktvermarktung – ein wichtiger Bestandteil unserer Gesellschaft

Wie wichtig die Direktvermarktung ist, betont Bundesministerin für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus – Elisabeth Köstinger – im Zuge der digitalen Siegerehrung in Wieselburg:

„Die Corona-Pandemie bringt neben den vielen Schwierigkeiten auch Chancen für die Landwirtschaft. Die Direktvermarktung boomt. Qualität, Regionalität und die Herkunft von Lebensmitteln werden bei der Kaufentscheidung immer wichtiger. Wertschöpfung ist wichtig, aber schlussendlich ist es die

Wertschätzung, die unsere Bäuerinnen und Bauern verdienen und die sie motiviert, jeden Tag für uns in den Stall oder aufs Feld zu gehen. Die digitale Siegerehrung der ‚Ab Hof Messe‘ war in diesem Jahr ganz besonders einzigartig und zeigt einmal mehr wie wichtig die Rolle unserer bäuerlichen Direktvermarkter ist. Tagtäglich produzieren sie Lebensmittel bester Qualität unter Einhaltung höchster Standards. Darauf können wir uns verlassen – auch in Krisenzeiten! Ich gratuliere allen Siegern und Preisträgern zu ihren Produkten. Sie zeigen, dass sich unsere Landwirtschaft stetig und modern weiterentwickelt.“

Nah&Frisch

Persönlich
für uns da!

Öffnungszeiten:

Montag - Donnerstag

6:30 - 15:00 Uhr

Freitag

6:30 - 18:00 Uhr

Samstag

6:30 - 15:00 Uhr

Kaufhaus zur Burg

8333 Riegersburg 34

Tel. 03153/71229

 Kaufhaus zur Burg kaufhaus.zur.burg@gmail.com



Ofenfrisches Gebäck • Geschenkideen und -gutscheine • Brezen-, Platten- und Brötchenservice

Lokale Produkte • Putzereiannahme  • Hausbelieferung • SB Automaten

Prepaid-, Handywert- und Geschenkkarten • Neuro Socks



JUNI-HITS!

**LEHRLING
GESUCHT!**
NÄHERE INFOS IM MARKT

Hornig
Kaffee
Spezial

Bohne oder vac.
500 g-Pkg.



50% billiger

3⁹⁹

(1 kg = 7,98)

Turza
Berner Würstel

500 g



30% billiger

4⁹⁰

(1 kg = 9,80)

Peterquelle
Mineralwasser

12 x 1 l-MW-Flasche
exkl. Einsatz





42% billiger

3⁹⁰

(1 l = 0,33)

NEU!

Puntigamer
Panther

24 x 0,33 l-Flasche
exkl. Einsatz





36% billiger

18⁹⁰

(0,5 l = 1,20)



NEURO SOCKS

MEHR ENERGIE
MEHR BALANCE

MEHR BEWEGUNG
MEHR KRAFT

Neuro Socks
versch. Modelle
per Paar

-10% **39⁶⁰**

Weinerlebnis
Martin
WIPPEL
unendlich steirisch™



2 Flaschen 0,75 l
+ 1 Flasche 0,75 l GRATIS
(Sortierung möglich)


Nah&Frisch

-10%

auf einen „aus'm Dorf“
Artikel Ihrer Wahl

Gültig bis 30.6.2021 im
Kaufhaus zur Burg, 8333 Riegersburg 34.
max. 2 Gutscheine einlösbar

Angebote gültig von Di., 1.6. bis Mi., 30.6.2021

Angebote gültig solange der Vorrat reicht. Preise sind unverb. empf. Verbraucherpreise, inkl. Steuern, exkl. Pfand.
Gilt nur im Nah&Frisch Markt "Kaufhaus zur Burg" in Riegersburg. Druck- und Satzfehler vorbehalten.

Radaschitz - Karriere mit Lehre

Karriere mit Lehre

Die Tischlerei Radaschitz setzt auf gelerntes Handwerk und ist mächtig stolz auf ihre Lehrlinge.

Österreichische Fachkräfte sind auf der ganzen Welt gefragt – das weiß die Tischlerei Radaschitz aus eigener Erfahrung. Als steirischer Handwerksbetrieb mit Büros in Wien, London und New York ist die familiengeführte Tischlerei stark mit der Region verwurzelt und setzt in der Werkstatt in Riegersburg auf ein fundiertes Ausbildungsprogramm für Lehrlinge.

Voneinander lernen und miteinander wachsen ist das Motto in der Tischlerwerkstatt, wo Handwerk auf Hightech-Ausstattung und modernes Design trifft. Besonders großer Wert wird dabei darauf gelegt, dass die Lehrlinge das gesamte Spektrum des Tischlerberufs kennenlernen. Aus diesem Grund kommt jeder Lehrling in jedem einzelnen Lehrjahr abwechselnd in den Bereichen Maschinenhaus, Oberfläche, Handwerksstatt, Montage und Büro zum Einsatz.

Aktuell werden vier Lehrlinge in der Werkstatt in Riegersburg ausgebildet: Leonie Zieser, Theresa Sporer und Laura Grafoner machen jeweils die vierjährige Ausbildung zur Tischlereitechnikerin mit Schwerpunkt Planung, wobei sich Theresa für eine Lehre mit Matura entschieden hat und Laura aufgrund ihrer

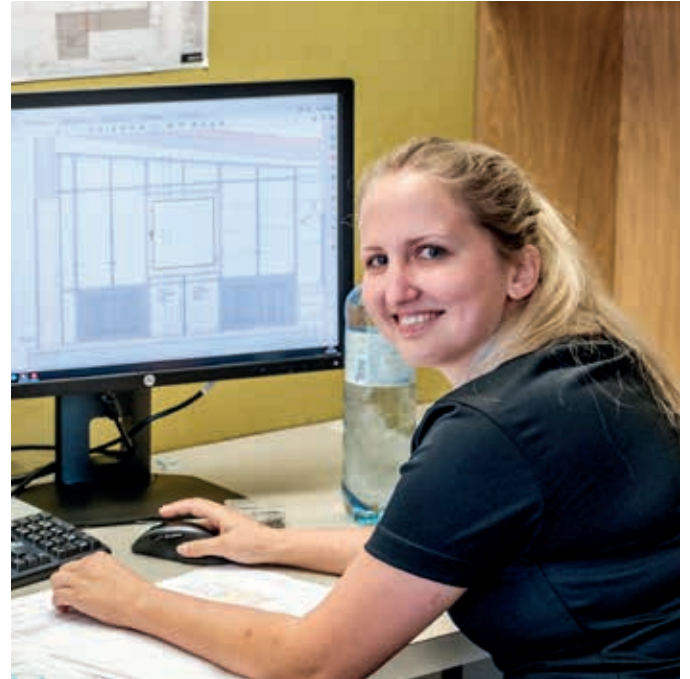
vorab abgeschlossenen Matura eine verkürzte Lehrzeit genießt. Marcel Bauer ist momentan im zweiten Lehrjahr der dreijährigen Tischlerausbildung. Dies zeigt, dass bei Radaschitz viele verschiedene Ausbildungsmodelle praktiziert und unterstützt werden, schließlich soll jeder Lehrling seinen/ihren individuellen Talenten nachgehen können.

Neben der fachlichen und handwerklichen Ausbildung setzt Radaschitz auch auf Teamgeist. Die Lehrzeit beginnt stets mit einem gemütlichen Meet & Greet beim Buschenschank und einmal im Jahr unternehmen die Lehrlinge gemeinsam mit Betreuer Patrick Sampel einen Ausflug ihrer Wahl.

Auch in diesem Jahr werden wieder drei neue Lehrlinge ins Radaschitz-Team aufgenommen. Im September startet Jana Gutmann ihre Lehre zur Tischlereitechnikerin mit Schwerpunkt Produktion, Johannes Schwab lernt Tischlereitechniker mit Schwerpunkt Planung und Sebastian Strohmaier wird zum Tischler ausgebildet.

Die Tischlerei Radaschitz freut sich auf die Arbeit mit den neuen Lehrlingen, schließlich ist diese eine Investition in die Zukunft der Region.

Tischlerei Radaschitz,
8333 Riegersburg 172
office@radaschitz.at
Tel. +43 (0)3153 8301
www.radaschitz.at



Die Tischlerei Radaschitz gratuliert Lehrling Laura Grafoner zum 1. Platz beim Turnuswettbewerb der Berufsschule



radaschitz
DESIGN-MÖBEL-TISCHLEREI

VOM
VULKANLAND
IN DIE
GANZE WELT.

WWW.RADASCHITZ.AT



TV-Inspektion



Kanalreinigung



Dichtheitsprüfung

So bleibt der Kanal in Schuss

Bei Verstopfungen zählt jede Minute. Als Österreichs größtes privates Recyclingunternehmen unterstützt Saubermacher sofort und leistet professionelle Hilfe.

und instandgehalten werden. Wussten Sie, dass Grundwasser-Verunreinigungen durch undichte Kanal-Leitungen als Gemeingefährdung geahndet werden können? Im schlimmsten Fall zieht das hohe Geldstrafen, langwierige Strafverfahren und erhebliche Verhandlungskosten nach sich.

Die besten Mittel. Mit seinen Kanalservices bietet Saubermacher sämtliche Leistungen rund um den Kanal für Kommunen, Verbände, Industrie- und Gewerbebetriebe sowie Privathaushalte an. Regelmäßige Wartung und Reinigung verringern die Kosten für die Erhaltung deutlich, beugen unliebsamen Überraschungen wie beispielsweise Gerüchen und Ungeziefer vor, stoppen Korrosion sowie Betonfraß und verlängern gleichzeitig die Lebensdauer. Saubermacher garantiert qualitätsgesicherte Kanalerhaltung und setzt dabei auf erfahrenes Fachpersonal, laufende Aus- und Weiterbildung und innovative Spezialgeräte.

Notfall? Saubermacher kommt! Bei Unfällen mit Gefahrgut, Bränden, Verstopfungen oder dem Austritt von umweltgefährdenden Stoffen sind unsere Teams 24 Stunden am Tag, 7 Tage die Woche jederzeit schnell und zuverlässig für Sie da.

Kontakt: Tel. 059 800 5000
kundenservice@saubermacher.at
www.saubermacher.at



M. König, Vertriebsdirektor Saubermacher:

„Üblicherweise kann mittels professioneller Kanalsanierung die Funktionsfähigkeit des Kanals wieder vollends hergestellt werden. In jedem Fall gilt: Vorsorge ist besser als Nachsorge!“

Nichts geht mehr. Verstopfung in Küche, Bad oder WC? Gestank & Co können ganz schön auf die Nerven gehen, besonders am Wochenende oder wenn der Betrieb hochgefahren werden soll. Aber auch durch Starkregen verursachte Überschwemmungen zeigen, wie wichtig das regelmäßige Reinigen der Kanalnetze und Sickerschächte ist. Während Kommunen und Abwasserverbände für die Wartung des öffentlichen Kanalnetzes zuständig sind, muss sich der private Hauseigentümer oder Betrieb selbst um die ordnungsgemäße Instandhaltung seines Hausanschlusskanals kümmern.

Eigenverantwortung. Wenn im Kanal etwas nicht in Ordnung ist, kann das gravierende Folgen haben. Umso wichtiger ist es, dass Abwassernetze regelmäßig gereinigt

Vulkanländische Route 66



Route 66 – Unterwegs auf der Straße der Lebenslust

Voller Vorfreude blicken wir auf die Zeit, in der es uns wieder hinausziehen wird auf die Straßen, um die großen und kleinen Freuden des Lebens neu zu entdecken. Gebündelt unter dem wohlbekannten und -klingenden Namen „Route 66“ werden künftig alle Erlebnismanufakturen im Vulkanland dazu einladen! Im Gegensatz zu den Zielen an der Namensvetterin entlang von Amerikas Westküste befinden sich die Orte mit Erlebnisgarantie hier jedoch in überschaubarer Distanz zueinander. Wie aufgefädelt auf einer Perlenkette liegen sie alle an oder nur wenige Minuten abseits der Hauptverkehrsader des Vulkanlandes, der Bundesstraße B66. – Und bieten sich daher ideal sowohl für einen spontanen

Genussausflug unter der Woche, als auch für einen Familienurlaub mit Erlebnisgarantie an.

Route 66: Perlenkette quer durchs Vulkanland

Im Endausbau sollen riesige Portale im Norden und Süden Gästen, die von der A2 und A9 einen Abzweiger ins Vulkanland machen, zeigen, dass sie in einen besonderen Genussraum fahren. B66 und B69 bilden ab Mai die vulkanländische Route 66.

„Die Route 66 führt quer durch die Gemeinde. Alleine bei uns bieten sich direkt an der Straße acht kulinarische Destinationen an.“ Initiator Vulkanland-Obmann Bürgermeister Josef Ober sieht die Route als Perlenkette quer durch die Region, die touristisch international neue Chancen bringt. Der Geschäftsführer

des Thermen- und Vulkanlandes Steiermark, Mario Gruber, ergänzt: „Es gibt nichts Schöneres als ein fertiges Produkt serviert zu bekommen.“

Bgm. Manfred Reisenhofer



Liebe Leserinnen und Leser, die Kulinarik-Betriebe im Steirischen Vulkanland haben in den letzten Jahren eine beachtliche Entwicklung gemacht. Noch vor 20 Jahren hieß es, die kleinstrukturierte Landwirtschaft kann im Spiel der internationalen Märkte nicht mithalten. Heute sind wir stolz auf unzählige innovative Familienbetriebe, die ihre Produkte zu hochwertigen Spezialitäten veredeln. Viele von ihnen laden auch Gäste in ihre Produktionsstätten ein, die sich so selbst von der hohen Quali-

tät überzeugen können. Mit diesen innovativen Betrieben ist das Vulkanland zu einer Region mit der wahrscheinlich weltweit höchsten Dichte an Erlebnismanufakturen geworden! Mit der Route 66 – der Straße der Lebenslust – wird dieses einzigartige Angebot nun gebündelt und zu einem unverwechselbaren touristischen Angebot, das Gäste aus ganz Österreich und weit darüber hinaus in die Region bringen wird. Als Leitlinie für Gäste führt die Route 66 von Ilz nach Bad Radkersburg bzw. St. Veit, es können aber alle Betriebe aus dem Vulkanland mitmachen! Weitere Informationen zum Projekt und Beteiligungsmöglichkeiten finden Sie hier:



Wir wünschen Ihnen einen hoffnungsfrohen und unbeschwerten Sommer!

Ihr Vulkanlandteam

Aus der Wohlfühltschlerei



Mehr Frauen ins Tischlerhandwerk

Mit der Ausbildungs-offensive „Holz und Technik“ sollen (nicht nur) in der Südoststeiermark mehr Frauen fürs Tischlerhandwerk begeistert werden.

Lange Zeit galt das Tischlerhandwerk als klassische Männerdomäne. Dass die Branche aber insbesondere in Zeiten des Fachkräftemangels auch für Frauen völlig neue berufliche Perspektiven eröffnen kann, steht im Fokus einer neuen Initiative in der Südoststeiermark. Konkret bringt die Aktion „Holz und Technik“ Frauen Lehrberufe im Holz- und Holztechnikbereich näher.

Die Initiative des zam (Zentrum für Ausbildungsmanagement) konnte als Partnerbetrieb die Wohlfühltschlerei Knaus in

Schützing gewinnen: im Unternehmen können sechs Frauen in die Welt der Tischlerei(technik) hineinschnuppern – und das unter der Anleitung von einem der weltbesten Tischler: kein Geringerer als Julian Fink – erfolgreicher ehemaliger Knaus-Lehrling und jetziger Meisterschüler – der bei den WorldSkills in Kazan 2019 die Bronzemedaille holte, bietet den Frauen Einblicke in den Tischlerberuf.

„Mit der Initiative wollen wir dem Fachkräftemangel begegnen und Frauen in der Region halten, und zwar mit besseren Verdienstmöglichkeiten als in traditionellen Frauenberufen“, so Ute Wohlfahrt, Leiterin des zam Feldbach. Die Offensive ist vorerst auf die Südoststeiermark begrenzt, könnte aber auch auf andere Regionen der Steiermark ausgedehnt werden.

Das Arbeitsmarktservice freut sich über das Projekt ebenso wie Tischler-In-

nungsmeister Rupert Zach. Er sieht in der Offensive jedenfalls eine Win-Win-Situation, weil Frauen für die Tischlerlehre mit ihrer Affinität für Ästhetik, Materialien und Oberflächen sogar oft besser geeignet seien als Männer. Derzeit sind von 371 Lehrlingen in der Branche 51 weiblich – Tendenz steigend.

Auch körperlich sei die Arbeit nicht mehr so fordernd wie anno dazumal – „der Handhobel wurde längst von Hightech-Maschinen abgelöst“.

Mit diesem und vielen anderen Projekten – z. B. „Jobs aus der Box“ mit der STVG oder dem ‚Girls day‘ mit TakeTech, aber auch dem ‚Ferien(S)pass der Gemeinde – versucht man in der Wohlfühltschlerei Knaus, dem drohenden Fachkräftemangel schon früh entgegenzuwirken. Gern gesehen sind natürlich auch immer wieder Kindergarten- und Schülergruppen sowie Schnupperpraktikanten und -innen.

**Einfach anrufen –
03152 2618 – und
Termin vereinbaren!**

BODENVERLEGUNG
FRANZ ACKERL
PARKETT TEPPICH BELÄGE



Mo.: 8.00 – 10.00 Uhr
 Mi.: 15.30 – 18.30 Uhr
 Fr.: 16.00 – 19.00 Uhr
 Sa.: 18.30 – 20.00 Uhr

8333 Riegersburg 87
 Telefon 03153 / 71466
 oeb.riegersburg@aon.at
 www.riegersburg.bvoe.at

NEU NEU NEU

Serie: MÄUSELUFTFAHRT

Text und Illustration von Torben Kuhlmann, Nord-Süd Verlag, Alter: 5-12 Jahre



Was der in Hamburg gelernte Illustrator mit wenigen Pinselstrichen aufs Papier zaubert, sind kleine Meisterwerke.

Seine Bilder sprühen vor Kreativität und Lebendigkeit. Mit der richtigen Auswahl an Farben entstehen warme und lebendige Bilder

Lindbergh: Die abenteuerliche Geschichte einer fliegenden Maus, Bd.1

In Hamburg lebt eine außergewöhnliche kleine Maus. In letzter Zeit lauern überall Mausefallen und Feinde. Nach und nach verschwinden ihre Mäusefreunde. Aber wohin sind sie geflüch-

tet? Nach Amerika? Die kleine Maus beschließt, den Weg über den Atlantik zu wagen. Nächstelang bastelt sie an einem Flugzeug. Ein wildes Abenteuer beginnt!

Edison: Das Rätsel des verschollenen Mouseschatzes, Bd.3

Die Mäusewelt hat sich verändert, kluge Mäuse studieren an Mäuseuniversitäten. Wissbegierig verfolgen sie die Erfindungen der Menschen. Dank einer alten vergilbten Tagebuchnotiz seines Urahns erfährt der junge Mäuserich Pete von einem Schatz, der auf dem Meeresgrund verschollen sein soll. Mit Hilfe seines Mäuseprofessors setzt er nun alles daran, diesen Schatz zu bergen. Die beiden erleben nicht nur ein fantastisches Abenteuer, sondern machen dabei auch eine Entdeckung, die die Menschheit für immer erleuchten wird.

Armstrong: Die abenteuerliche Reise einer Maus zum Mond, Bd.4

Amerika in den 1950er Jahren. Eine kleine, wissbegierige Maus beobachtet jede Nacht den Mond durch ein Fernrohr, während ihre Artgenossen einem höchst unwissenschaftlichen Käsekult verfallen sind. Kann der Mond wirklich aus Käse sein? Angespornt durch die Pionierleistungen der Mäuseluftfahrt, beschließt die kleine Maus, der Frage auf den Grund zu gehen. Sie fasst einen großen Entschluss: Sie wird als erste Maus zum Mond fliegen

Serie: Little People, BIG DREAMS

María Isabel Sánchez Vegara, Insel-Verlag, Alter: 4-10 Jahre

„Little People, Big Dreams“ erzählt beeindruckende Geschichten großer Menschen: Jede dieser Persönlich-

Bibliothek Riegersburg



keiten hat Unvorstellbares erreicht. Dabei begann alles, als sie noch klein waren mit großen Träumen.

z.B. Stephen Hawking:

Als kleiner Junge sah Stephen Hawking zu den Sternen hoch und fragte sich, was das Universum sei. Obwohl er nie Klassenbesten war, schaffte er es mit seiner Neugier auf die angesehensten Universitäten Englands. Außerdem entwickelte er eines der bedeutendsten wissenschaftlichen Konzepte des 20. Jahrhunderts: die sogenannte »Hawking-Strahlung«.

Was wir sonst noch empfehlen:



Der Wal und das Ende der Welt John Ironmonger, Fischer Verlag

2015 geschrieben, 2020 das 14. Mal neu aufgelegt, aktuell wie nie!

Ein kleines Dorf irgendwo am Meer. Eine Epidemie und eine weltweite Krise. Und eine große Geschichte über die Menschlichkeit.

Ein junger Mann wird angespült, dann strandet der Wal. Die 307 Bewohner des Fischerdorfs St. Piran spüren: Hier beginnt etwas Eigenartiges. Doch keiner ahnt, wie existentiell ihre Gemeinschaft und das ganze Land bedroht sind. Und vielleicht die ganze Welt. Weil alles mit allem zusammenhängt.

... ein überaus packender Roman, in dessen Mitte man sich plötzlich wähnt

zeit des Tages, die die ganze Familie um den Tisch versammelt. Dass diese vergnügliche neue Familienküche auch gesund sein kann, vermittelt ein Kinderarzt.

... ein sehr tröstliches, wundervolles und spritziges Buch, das auch die Trauer und einen Neubeginn miteinschließt.



Unsere neue Familienküche. Frisch, ideenreich, lecker. Einfache Rezepte voller Genuss
Olivia Trombitas-Meissel, Kneipp Verlag, 2021

Frisches Essen auf den Familientisch zu bringen, ist für Eltern eine Herausforderung. Wie Essen nicht nur alle satt macht, sondern zum vergnüglichen Familienabenteuer wird, zeigt die dreifache Mama Olivia in über 70 genussvollen Rezeptideen. Unkomplizierte Tipps und Tricks zeigen, wie moderne Familienküche im Alltag einfach klappt.

Ob Frühstück, Snacks (zum Einpacken und Mitnehmen) oder die große Mahl-



Im Ruin, Barbara Kadletz, Edition Atelier, 2021

Katharina betreibt in Wien eine kleine Bar. Das „Ruin“ ist Zufluchtsort so mancher gestrandeter Persönlichkeit. Hier kann man sich ein wenig vom Leben erholen. Gemeinsam mit ihrer Freundin führt sie den Laden und es macht den beiden Spaß. Zumindest war das früher so. Denn nach dem Tod ihres Freundes David ist das Leben anders. Bis die Nacht einen geheimnisvollen Gast ins Lokal schickt, der es sich von nun an jeden Abend am besten Platz des Lokals bequem macht. Zwischen Ari und Katharina entsteht eine Freundschaft, die beide bitter nötig haben ...



Am 19. Juni findet in der gesamten Steiermark der Steirische Vorlesetag für Kinder statt. Auch die Bibliothek Riegersburg wird daran teilnehmen. Lass dich überraschen, bleib aufmerksam, nähere Infos wird man auf der Homepage und in der DaheimApp lesen können.

Wir danken all unseren LeserInnen sehr, sehr herzlich, dass sie uns in dieser schwierigen Zeit, im ständigen Auf und Zu, die Treue gehalten haben. Hoffen wir gemeinsam, dass die Bibliothek bald wieder ohne Zugangsbeschränkung ein Ort des unbeschwerten Zusammenkommens wird.

Ursula Kirchengast

Literatur im Wirtshaus
NEUER TERMIN!

LESUNG
Teresa Kirchengast
mit Musik von Tubonika

16. Juli 2021, 19.30 Uhr
im Lasslhof in Riegersburg
(alternativ im Freien)

Eintritt: 8 € / Anmeldung erforderlich
persönlich in der Bibliothek oder Tel. 03153 / 71466
oder e-mail oeb.riegersburg@aon.

Bibliothek RIEGERSBURG

Unser Abwasser



Liebe Bevölkerung der Marktgemeinde Riegersburg!

Bitte entsorgen Sie keine Lebensmittel und Essensreste durch den öffentlichen Kanal. Ausgehend von den Wintermonaten sind wieder vermehrt Ratten in unserem Kanalsystem feststellbar. Wir merken das an den Kotspuren in den Kanalschächten und an den Fraßschäden an den Kabeln von Pumpen, Wasserstandsonden und Schwimmerbirnen.

Ratten halten sich dort auf, wo sie Nahrung finden und vor Feinden relativ sicher sind. Ratten sind sehr gesellige und intelligente Tiere. Sie merken sich durchaus, aus welchen Rohren die Nahrung zu ihnen kommt und gehen diesen Nahrungsquellen auf den Grund. Treffen sie dabei auf eine Ausstiegsmöglichkeit aus dem Kanalsystem können sie durchaus bei ihnen ankommen. Ratten sind in der Lage, den Geruchsverschluss (Siphon) eines WC's durchzutauchen.



Versetzung des Steuerschranks bei Fam. Josef Weber

WC-Deckel sollten stets geschlossen sein. Achten Sie bitte auch darauf, das Kanalleitungen nicht trocken in irgendwelchen unbewohnten, nicht mehr benützten Nebengebäuden oder Nebenräumen enden.

Aber kein Grund zur Panik. Meistens verlassen uns unsere Untermieter im Sommer wieder, wenn das Nahrungsangebot im Freien größer wird.

Sollten Sie einen Rattenbefall im Öffentlichen Kanal durch den spezifischen Rattengeruch oder durch Geräusche feststellen, so informieren Sie uns bitte umgehend.

Wir wünschen Ihnen noch viel Gesundheit und einen schönen Sommerbeginn.

Ihre Klärfacharbeiter
Stefan Maußer &
Günter Gspaltl



Kanalservice
SCHISCHEK



- Reinigung
- Kamerainspektion
- Dichtheitsprüfung
- Leckortung
- Sanierung
- WC-Vermietung

Seit über 30 Jahren für Sie im Dienst!

Thomas Schischek

Dietzen 55

A-8492 Halbenrain

Mobil: 0664/2503807

Telefon: 03476/3523

E-Mail: office@kanalservice-schischek.at
www.kanalservice-schischek.at

Unser Trinkwasser

Wie manche vielleicht schon bemerkt haben, fährt jetzt jemand anderer „mein Dienstauto“. Im April wurde mein neuer Kollege aufgenommen, der mich als Wassermeister der Gemeinde Riegersburg beerben wird. Noch ist es nicht soweit. Mein Austrittsdatum aus dem aktiven Dienst steht fest, und die Zeit vergeht schneller als gedacht. So bleibt noch ausreichend Zeit, meinen Kollegen Stefan einzuarbeiten. Er ist ein freundlicher, sehr engagierter und kompetenter Kollege. Bis zum Erreichen des Titels „Wassermeister“, der für diese Tätigkeit vom Land Steiermark vor-



Neuer Messzählerschacht im Bereich Kapelle Kreuzung Schützing

geschrieben ist, sind noch einige Kurse und Prüfungen zu absolvieren. Aber für Stefan sollten diese kein Hindernis darstellen. Meine Bitte an Sie wäre: Stefan mit der Freundlichkeit, Vertrauen und gele-

gentlichen Nachsicht - so wie Sie es auch mir gewährt haben - gegenüber zu treten. Wir heißen ihn im Team herzlich willkommen.

Ihnen allen wünschen wir viel Gesundheit und einen

erholsamen Urlaub im Kreise Ihrer Familie.

Mit freundlichen Grüßen
Günter Gspaltl und
Stefan Hirschmugl

STEPHAN GRABNER VERSICHERUNG, VORSORGE UND VERMÖGEN

Allianz Kunden-Center Feldbach

Ringstraße 7, 8330 Feldbach

Mobil: 0660/111 70 07

E-Mail: stephan.grabner@allianz.at

allianz.at/kc-feldbach



MEIN ZUHAUSE:

Flexibler Schutz für
Eigenheim und Haushalt

3 Pakete - 1 Wahl für den
maximalen Schutz Ihrer 4
Wände

**Jetzt vergleichen und
sparen!**

Allianz Elementar Versicherungs-
Aktiengesellschaft, Sitz: 1130 Wien,
Hietzinger Kai 101-105



Mein Name ist Stefan Hirschmugl. Ich habe am 1. April 2021 in der Marktgemeinde Riegersburg meinen Dienst als zukünftiger Wassermeister angetreten. Auf meinem Wunsch hin möchte ich ab sofort die Agenden des Wassermeisters in der Marktgemeinde Riegersburg selbstständig wahrnehmen. Natürlich werde ich auch weiter-

hin von meinem Kollegen Günter Gspaltl unterstützt.

Bitte mich in allen Fragen betreffend Wasserversorgung in der Marktgemeinde Riegersburg unter meiner Dienstnummer 0664/7676752 kontaktieren.

Mit den besten Grüßen
Stefan Hirschmugl



Stefan Hirschmugl, seit 1. April im Dienst

Neu-Übernahme - Team-Vorstellung

Im Leben einmal Hilfe zu benötigen ist keine Schande. Krankheit, Jobverlust oder partnerschaftliche Trennung können jeden Menschen einmal in eine akute Krise bringen. Dann ist es gut, wenn es Einrichtungen gibt, die schnell und unkompliziert unter die Arme greifen können. In der Südoststeiermark hat sich rund um die Supervisorin und Sozialpädagogin Elisabeth Prattes aus Riegersburg, die bereits seit vielen Jahren in der Kinder- und Jugendhilfe tätig ist, der regionale Volkshilfe-Verein für die Südoststeiermark neu aufgestellt. Dem Wunsch dem Gemeinwohl zu dienen und „die Welt ein Stück

gerechter zu machen“ sind mit Elisabeth Prattes, als Vereinsvorsitzende, auch Birgit Stumberger, Karin Mauch, Britta Wagner, Gertrud Kaufmann, Kerstin Kaufmann, Thomas Suppan und Irmgard Ranftl gefolgt. Das Team bildet seit Jänner den neuen Bezirksvereinsvorstand und greift auf bewährte Strukturen der österreichweit tätigen Volkshilfe zurück.

volkshilfe.

Die Schwerpunkte unserer Arbeit sind: Kinderarmut abschaffen, Unterstützung für von Armut Betroffene rasch und unkompliziert abwickeln und Besuchsdienste für das Seniorenwohnheim der Volkshilfe in Bairisch Kölldorf zu organisieren.

Für Fragen zu finanzieller Unterstützung in Form von Einkaufsgutscheinen oder der Übernahme von offenen Rechnungen des Grundbedarfs steht Elisabeth Prattes und ihr Team unter der Telefonnummer 0676/8708 31511 oder per Mail unter bv.suedoststeiermark@stmk.volkshilfe.at zur Verfügung.



TAGESMÜTTER STEIERMARK



Ausbildung Tagesmutter/-vater und KinderbetreuerIn

Graz: 16. September 2021
Infos: Virginie Krainz, Tel. 0316 / 671 460-16

Kalsdorf: 6. Oktober 2021
Infos: Barbara Brinner, Tel. 03135 / 554 84-23

Gleisdorf: 4. November 2021
Infos: Virginie Krainz, Tel. 0316 / 671 460-16



Geborgenheit. Freunde. Entwicklung. www.tagesmuetter.co.at



Südoststeirische Ausbildungsstätte für
Gesundheits- und Sozialberufe

Marktgemeinde Gnas
Gnas 46 / 8342 Gnas
Tel.: 03151 / 2260
ausbildungsstaette@gnas.gv.at
www.gnas.gv.at/ausbildung

Ausbildung zum/zur Heimhelfer/in

Vorankündigung

Der/die Heimhelfer/in unterstützt betreuungsbedürftige Menschen aller Altersstufen, die durch gesundheitliche Beeinträchtigung oder schwierige soziale Umstände nicht in der Lage sind, sich selbst zu versorgen. Das Tätigkeitsfeld umfasst Aufgaben im hauswirtschaftlichen Bereich bis hin zur Basisversorgung und den Aktivitäten des täglichen Lebens.

Personen, die die Ausbildung erfolgreich absolviert haben, sind berechtigt, die Berufsbezeichnung „Heimhelfer/in“ zu führen.

Kursdauer:	23. August 2021 – 12. Februar 2022 400 Std. = 200 UE Theorie 200 Std. Praktikum
Unterrichtseinheiten:	20 UE pro Woche
Kosten:	€ 1.400,00 (Teilzahlung möglich) inkl. MwSt., Skripten und Prüfungsgebühr
Unterrichtstage:	Montag u. Samstag
Kursort:	Südoststeirische Ausbildungsstätte Wörth 11 / 8342 Gnas
Information und Anmeldung:	DDr. Amtmann Ilse, 0664 / 50 15 744 Schulleiterin ausbildungsstaette@gnas.gv.at

Stand: 2019
ZVR-Zahl: 013250365





Ab 31. Mai im neuen Haus



Raiffeisenbank Riegersburg ab 31. Mai im neuen Haus

Die Raiffeisenbankstelle zieht ins neue Nahversorgungszentrum direkt an der B66, die sich gerade als touristisch kraftvolle „Route 66“ positioniert.

Seit 121 Jahren gibt es in Riegersburg die Raiffeisenbank. Angesichts des Bankenbaus kann man mit Gewissheit sagen:

Das bleibt auch so.

Die neue Raiffeisenbank entspricht den modernen Anforderungen an das Bankgeschäft. Sie ist an der südlichen Ortseinfahrt sehr gut erreichbar und barrierefrei. Gebaut wurde weitestgehend mit heimischen Firmen.

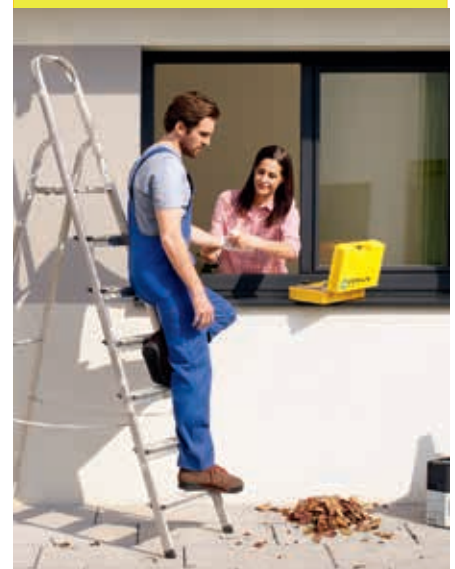
„Das sind wir unserem Wirtschaftsraum schuldig“, so Dietmar Hörmann, der sich als Bankstellenleiter der Region verpflichtet fühlt. Außerdem sei die Investition in den neuen Standort auch ein Bekenntnis zur Region, so Prokurist Direktor Wilhelm Jansel: „Während andere gehen, investieren wir in die Zukunft der Kundenbetreuung vor Ort, in Riegersburg.“

Ab 31. Mai ist die Bank der Region Riegersburg somit nicht mehr im alten Gebäude, sondern im modernen, neuen Nahversorgungszentrum im Kreuzungsbereich B66 und L224.

Das Team der Raiffeisenbank freut sich in ihren neuen Räumlichkeiten, die dank weitblickender Planung auch für zukünftige Anforderungen des Bankgeschäfts gerüstet sind, auf viele gute Kundengespräche zum Wohle des Menschen und der Region rund um die mächtige Riegersburg.

Am besten sofort Meine Raiffeisen Unfallversicherung

Mit „Meine Unfallversicherung“ sind Sie auch dann abgesichert, wenn die gesetzliche Unfallversicherung nicht mehr zahlt. Mehr Information in Ihrer Raiffeisenbank. Wir beraten Sie gerne!



Rahmenbedingungen für Home-Office

Home-Office soll dazu beitragen, Kontakte möglichst zu vermeiden. Von zu Hause aus zu arbeiten soll gleichzeitig keine steuerlichen Nachteile für die Arbeitnehmer und Unternehmen bringen. Nun wurde an den verbindlichen rechtlichen Rahmenbedingungen gearbeitet und folgende wichtige Eckpunkte für die Home-Office-Regelung wurden beschlossen:

- Nach wie vor bleibt Home-Office eine freiwillige Vereinbarung zwischen Arbeitgeber und Arbeitnehmer, die jedoch schriftlich erfolgen soll.
- Alle Arbeitszeit- und Arbeitsruhebestimmungen gelten wie in der Arbeit auch im Home-Office.
- Für Schäden, die Haushaltszugehörige oder Haustiere an Arbeitsmitteln des Arbeitgebers verursachen, haftet der Arbeitnehmer.
- Die Arbeitnehmerschutzbestimmungen gelten ebenso im Home-Office, das Arbeitsspektrum hat jedoch kein Betretungsrecht für private Wohnungen.
- Arbeitsunfälle im Home-Office fallen unter die Unfallversicherung.
- Die Arbeitsmittel, wie z.B. ein Notebook, werden grundsätzlich vom Arbeitgeber bereitgestellt, jedoch sind auch arbeitnehmer-eigene Arbeitsmittel zulässig. Für diese ist eine Abgeltung notwendig.
- Tätigen Arbeitnehmer Anschaffungen für ergonomisch geeignete Ausstattungen wie beispielsweise einen Drehstuhl, Schreibtisch oder Beleuchtung, so können diese im Rahmen der Arbeitnehmerveranlagung bis zu einer Höhe von 300 Euro



tri
com

Steuerberatung

VERTRAUEN *Trust*

INTEGRITÄT *Integrity*

KOMPETENZ *Competence*

Fehring | Fürstenfeld www.tricom-stb.at

geltend gemacht werden, sofern zumindest 26 Home-Office Tage im Kalenderjahr nachgewiesen werden können. Die Rechnung für die Anschaffung muss aufbewahrt werden. Wurde bereits im Jahr 2020

ergonomische Ausstattung in der Höhe von 300 Euro angeschafft, so kann der Arbeitnehmer in den Jahren 2020 und 2021 jeweils 150 Euro in der Arbeitnehmerveranlagung absetzen.

- Gleichzeitig werden Zahlungen von Arbeitgebern zur Deckung von Mehrkosten, die den Arbeitnehmern im Home-Office entstehen, bis zu 300 Euro pro Jahr steuerfrei gestellt - und zwar für 100 Tage à 3 Euro. Wird die steuerfreie Zuwendung des Arbeitgebers nicht zur Gänze ausgenutzt, kann die Differenz vom Arbeitnehmer als Werbungskosten geltend gemacht werden. Die Höhe des steuerfreien Zuschusses sowie die Anzahl der Home-Office-

Tage kann der Arbeitnehmer auf dem Lohnzettel nachlesen. Voraussetzung für die Geltendmachung der Mehrkosten ist der Nachweis, dass im Home-Office gearbeitet wurde. Beispiel: Der Arbeitgeber leistet für 100 Tage Home-Office im Jahr einen Zuschuss von 1 Euro pro Tag, somit 100 Euro im Jahr. Die Differenz auf den maximal steuerfreien Betrag von 300 Euro, somit 200 Euro, kann der Arbeitnehmer als Werbungskosten in der Arbeitnehmerveranlagung geltend machen.

- Die Bereitstellung von digitalen Arbeitsmitteln (z.B. Laptop) stellt keinen Sachbezug dar.
- Die steuer- und sozialversicherungsrechtlichen Rahmenbedingungen sind vorerst bis 2023 befristet.

Für weitere Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiter/Innen unserer Kanzlei gerne zur Verfügung!



Steuerberatung

Tricom Steuerberatung GmbH & Co KG

Ungarnstraße 9
A-8350 Fehring
T +43 (3155) 2665-0
F +43 (3155) 2665-19

Augustinerplatz 7
A-8280 Fürstenfeld
T +43 (3382) 53660
F +43 (3382) 53660-19

www.tricom-stb.at

Seebad Riegersburg ist sehr beliebt



Die Saison ist gestartet



Für unser Seebad mit einer Wasserfläche von 18.000 m² hat die Badesaison 2021 begonnen. Zwei Beach-Volleyballplätze, ein Erlebnisplanschbecken mit Spielebach, eine Pit-Pat-Anlage, eine 36 Meter lange Wasserrutsche sowie ein Sprungturm mit Kletterwand runden einen perfekten Badetag in Riegersburg ab. Die aktuellen Tageseintritte wie Tarife für Saisonkarten entnehmen Sie der Homepage: www.riegersburg.gv.at.

Belebung Gleichenbergerbahn



Der Fortbestand der Gleichenbergerbahn ... es liegt auch an uns!

Gemeinsam mit dem Regionalmanagement Südoststeiermark, dem Steirischem Vulkanland und den Gemeinden Feldbach, Gnas und Bad Gleichenberg sowie den Tourismusverbänden Feldbach und Bad Gleichenberg



(c) steiermarkbahn.at

chenberg konnte vorerst der Betrieb der Gleichenbergerbahn für den Zeitraum 30.01. bis 31.10.2021 sichergestellt werden, und das, obwohl die COVID-19-Pandemie das klare Bekenntnis der Region zum Übergangsjahr der Gleichenbergerbahn trübt.

Gerade deshalb, weil die Gleichenbergerbahn - liebevoll im Volksmund auch „Dschungel-Express“ genannt - mit ihrem Charme ein attraktives Angebot mit einzigartigem Erlebnischarakter ist, haben die Finanzierungspartner gemeinsam mit der Steiermarkbahn beschlossen, in diesem Jahr ein kräftiges Lebenszeichen für die Gleichenbergerbahn zu setzen. So werden zahlreiche Aktivitäten und Maßnahmen gesetzt, um die Gleichenbergerbahn aktiv zu bewerben und Menschen vermehrt zu inspirieren, diese einzigartige Attraktion zu nutzen.

Bevölkerung sowie Gäste sollen sensibilisiert werden, die Fahrt mit der Gleichenbergerbahn im Jahr 2021 in die Freizeitgestaltung aktiv zu integrieren.

„Die Gleichenbergerbahn ist ein einzigartiges Angebot, um die Region mit ihrer landschaftlichen Vielfalt in Ruhe und wohlthuender Gemächlichkeit zu genießen. Es liegt auch an uns, ob das so bleibt!“

Weitere Info unter <https://www.steiermarkbahn.at/reisen-freizeit/gleichenbergerbahn> oder per QR-Code oben.

Neuer Kinderspielplatz



Lieber Herr Bürger-
meister!

Danke, dass Sie erlaubt haben
dass der Spielplatz gebaut
wurde. Wir haben so lange
auf den Spielplatz gewartet
Lieber GrüÙe

von
Stephanie Graf

Mitte März wurde der neue Spielplatz für den Kindergarten, Schule und Nachmittagsbetreuung Riegersburg fertiggestellt.

Er befindet sich zwischen der Mädchen-Volksschule und dem Burgaufgang. Für diesen Zweck wurde das ehemalige „Schantlhaus“ abgerissen und eine neue Steinmauer errichtet. Der neue Spielplatz ist ausgestattet mit:

- 2er Doppelschaukel
- Balancierstrecke
- Rutschturm
- Federwippe
- Sandkasten mit Sonnensegel

Die Gemeinde Riegersburg wünscht allen Kindern viel Freude mit dem neuen Spielplatz.



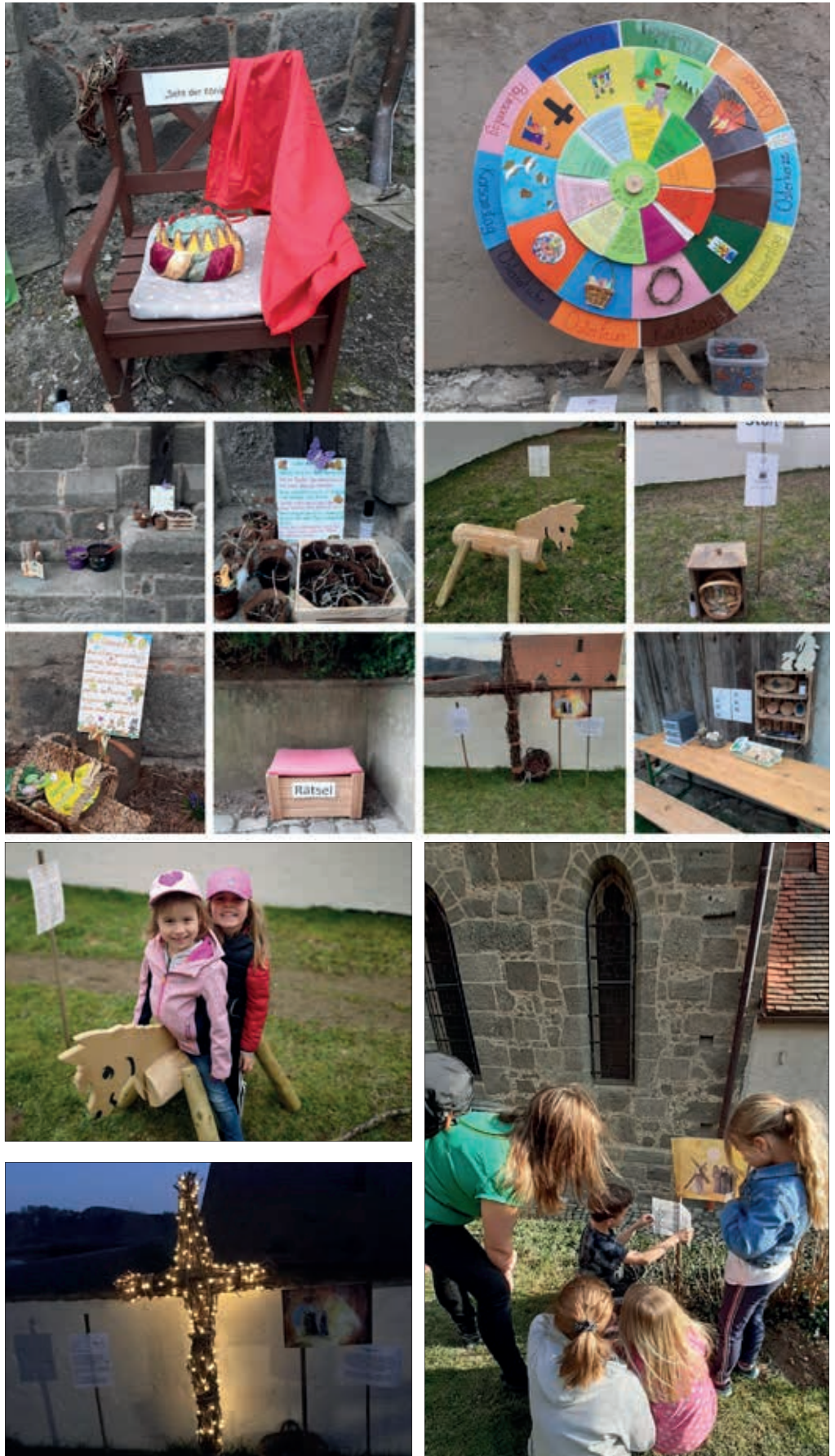
Kinderkreuzweg am Kirchplatz

Wie können wir zusammen feiern und uns auf das Fest der Auferstehung Jesu, den Sieg des Lebens über den Tod vorbereiten, wenn wir einander nicht näherkommen dürfen? Die Pandemie hat uns in unseren Gewohnheiten in vielerlei Bereichen eingeschränkt. So war auch bei der Planung des Kinderkreuzweges Kreativität gefragt. Unser Ziel war es, den Kindern an 15 Kreuzwegstationen und 8 Bastel- und Aktivstationen, den letzten schweren Weg von Jesus entdecken zu lassen und be"greifbar" zu machen.

Dieser Aufgabe stellten sich die Kinder und Eltern der Familienrunde Riegersburg voller Hingabe. Nach einigen Onlinebesprechungen und regem Ideenaustausch entstanden tolle Projekte wie das Osterrad, welches über jeden wichtigen Feiertag und Traditionen rund ums Osterfest aufklärt, das Osterrätsel, ein Steine-Memory, das Osterkrenz und vieles mehr.

Der im Zuge eines feierlichen Gottesdienstes, durch unseren Herrn Pfarrer Karol Pytraczyk eröffnete Kinderkreuzweg war auch ein paar Tage nach den Osterfeiertagen für Alt und Jung besuch- und erlebbar!

Ein riesengroßes DANKE gilt der Familienrunde für ihr Engagement, ihre Mühe und ihre Liebe zum Detail. Es war ein wunderbares Erlebnis, den Kreuzweg mit den vielfältigen Ideen und den geheimnisvollen Pfaden zu begehen. Danke, an das wundervolle Team!!





FamilienKomm!Pass

Nach etwas mehr als einem Jahr Pause startet der FamilienKomm!Pass wieder durch! Wir freuen uns, den Familien der Gemeinden Riegersburg und Fehring das „etwas andere“ Familien-Bildungs-Programm präsentieren zu dürfen. „Aktiv statt passiv“ lautet

das Motto, denn diesmal sind alle Familien mit ihren Kindern aufgerufen, mitzumachen. Genauere Informationen bitte dem beiliegenden Programm zu entnehmen.

Für jede Aktivität/Veranstaltung gibt es natürlich auch einen Stempel im FamilienKomm!Pass.

Bitte dazu mit Elisabeth Friedl Kontakt aufnehmen. Bilder, Geschichten, Videos und Fotos können natürlich vorab an elisabeth.friedl@riegersburg.gv.at übermittelt werden.

Viel Freude beim Mitmachen!

Du schreibst und/oder malst gerne?



Foto: © Henrieta Ondrejková auf Pixabay - <https://pixabay.com/de/>

Wir freuen uns auf deine Geschichte und/oder dein Bild!

Thema: So war das letzte Jahr für mich

Du kannst deiner Kreativität freien Lauf lassen, wir freuen uns über deine Gedanken und Bilder zum letzten Jahr. Alles, was für dich wichtig ist, soll Platz haben, vor allem auch schöne Momente. Alle können mitmachen, natürlich auch Eltern von und mit den Kleinsten!

Abgabefrist: Freitag, 2. Juli 2021

Es gibt mehrere Möglichkeiten, deine Geschichte/dein Bild abzugeben:

Für Kinder der Marktgemeinde Riegersburg

- persönlich im Marktgemeindeamt
- per email an elisabeth.friedl@riegersburg.gv.at
- per Post an
Marktgemeinde Riegersburg, Riegersburg 8,
8333 Riegersburg

Für Kinder der Stadtgemeinde Fehring

- persönlich im Stadtamt
- per email an gde@fehring.gv.at
- per Post an
Stadtgemeinde Fehring, Grazerstraße 1,
8350 Fehring

Für deinen Beitrag bekommen deine Eltern einen Stempel im FamilienKomm!Pass.

Wichtiger Hinweis: Wenn dein Bild/deine Geschichte nicht veröffentlicht werden darf, sollen uns deine Eltern das unbedingt bekannt geben!

Back dir was!



Trau dich und probier das Rezept der Fachschule Schloss Stein aus!

Backen oder Kochen ist so gar nicht deins? Oder verbringst du total gerne Zeit in der Küche und probierst neue Rezepte aus? Egal, ob du eher Kochmuffel oder Hobby-Bäcker/in bist - das Germteig-Rezept der Fachschule Schloss Stein ist für alle geeignet. Das Rezept und das Backvideo findest du auf der Homepage der Fachschule Schloss Stein (www.fachschule-schlossstein.at), die Gemeinden Riegersburg und Fehring verlinken es natürlich auch auf ihren Webseiten. Vielleicht mag ja gleich deine ganze Familie mitmachen? Ganz wichtig: Dabei nicht aufs Fotografieren oder Filmen vergessen - dafür gibt es wieder einen Stempel im FamilienKomm!Pass.

Abgabefrist: Freitag, 2. Juli 2021

Wenn du in der Stadtgemeinde Fehring daheim bist, schick dein Foto und/oder Video an folgende email-Adresse: gde@fehring.gv.at

Wenn du in der Marktgemeinde Riegersburg daheim bist, schick dein Foto und/oder Video an folgende email-Adresse: elisabeth.friedl@riegersburg.gv.at

Wichtiger Hinweis: Wenn dein Foto/dein Video nicht veröffentlicht werden darf, sollen uns deine Eltern das unbedingt bekannt geben!



(Foto: © Andreas Lischka auf Pixabay - <https://pixabay.com/de/>)



Der FamilienKomm!Pass ist ein Service der Gemeinden Riegersburg und Fehring und ermöglicht allen Eltern und Großeltern mit Kindern von 0 bis 15 Jahren freien Zugang zu den regionalen Familienbildungsangeboten. Jede in Fehring oder in Riegersburg wohnhafte Familie hat für jedes Kind bis zum vollendeten 15. Lebensjahr Anspruch auf

einen FamilienKomm!Pass. Dieser kann in den Bürgerservicestellen in Fehring und Hatzendorf sowie Riegersburg und Lödersdorf abgeholt werden. Damit können alle Veranstaltungen aus dem Familienbildungsprogramm kostenlos besucht werden. Die Teilnahme an der jeweiligen Veranstaltung wird vor Ort im Pass bestätigt. Nach 18 besuchten und

bestätigten Veranstaltungen innerhalb von sechs Jahren* nach Ausgabe des FamilienKomm!Passes wird pro Pass eine Bildungsprämie im Wert von 300 Euro in Form von Städtetegutscheinen (Stadtgemeinde Fehring) oder Riegersburger Wirtschaftsmünzen (Marktgemeinde Riegersburg) durch die Gemeinde überreicht.

Nach Einlösen des FamilienKomm!Passes erhält jede Familie die FamilienKomm!Pass-Bonuscard. Mit dieser kann man weiterhin die FamilienKomm!Pass-Veranstaltungen kostenlos besuchen.

* der Zeitraum von März 2020 - April 2021 wird aufgrund fehlender Veranstaltungen nicht mitgerechnet

1 - 2 - 3 - DANCE Bewegung tut gut!



Foto: © Kristina431 auf Pixabay - <https://pixabay.com/de/>

Tanzen macht Spaß! „Macarena“ kennst du bestimmt, oder?

Nicht? Dann wird es Zeit, denn dieser Tanz hat echten Spaßfaktor (-: Im Internet gibt es viele Videos dazu, vielleicht können ihn sogar deine Eltern tanzen. Macht ein cooles Foto oder Video, wo ihr alleine, mit euren Geschwistern oder sogar mit euren Eltern Macarena tanzt und schickst es uns!

Abgabefrist: Freitag, 2. Juli 2021

Wenn du in der Marktgemeinde Riegersburg daheim bist, schick dein Foto und/oder Video an folgende email-Adresse: elisabeth.friedl@rieigersburg.gv.at

Wenn du in der Stadtgemeinde Fehring daheim bist, schick dein Foto und/oder Video an folgende email-Adresse: gde@fehring.gv.at

Für deinen Beitrag bekommen deine Eltern einen Stempel im FamilienKomm!Pass.

Wichtiger Hinweis: Wenn dein Foto/dein Video nicht veröffentlicht werden darf, sollen uns deine Eltern das unbedingt bekannt geben!

ONLINE-Vortrag „Generation digital“



In den Medien ist nahezu täglich zu lesen, dass die Nutzung des Internets und von mobilen Geräten schädlich für Kinder und Jugendliche sei. Auch bestehen Gefahren wie Fake News, Cybermobbing, Sexting, Datenüberwachung und Spielsüchte. Viele Eltern sind besorgt. Denn auch Facebook, Youtube, WhatsApp und Instagram haben unsere Kommunikation nachhaltig verändert. Die Digitalisierung bietet aber auch viele Chancen und Möglichkeiten. Die Vorbildwirkung der Eltern ist hier wesentlich.

Inhalte des Vortrags:

- Gefahren und Risiken bei der Nutzung des Internets - und wie bespreche ich diese mit meinem Kind?
- Nutzung von digitalen Medien - und wie kann ein guter Umgang gelingen?
- Vorbildwirkung von Eltern
- „Safer Internet“-Tipps für Eltern

Wann: Dienstag, 8. Juni 2021

Beginn: 19.00 Uhr

(Dauer ca. 2 Stunden, die letzte halbe Stunde ist für Fragen vorgesehen)

Anmeldung bis spätestens 1. Juni bei:

- elisabeth.friedl@rieigersburg.gv.at (Riegersburg)
- gde@fehring.gv.at (Fehring)

Sie erhalten spätestens am Tag vor der Veranstaltung die Zugangsdaten. Nach erfolgter Teilnahme erhalten Sie eine Teilnahmebestätigung, bitte diese im jeweiligen Gemeindeamt vorlegen, dafür erhalten Sie einen Stempel im FamilienKomm!Pass.

Zum Referenten:

Christian Lechner-Barboric ist langjähriger Safer Internet-Trainer und Geschäftsführer der ITschool Christian Barboric.

Ferien(s)pass 2021



Letzten Sommer sind wir alle wahrscheinlich davon ausgegangen, dass der nächste Ferien(s)pass wieder ganz „normal“ stattfinden wird können. Obwohl die Tendenz positiv ist, wird dies wohl leider nicht der Fall sein. Daher freut es uns, die Marktgemeinde Riegersburg, umso mehr, dass sich wieder einige Veranstalter bereit erklärt haben, eine Aktivität zu organisieren und anzubieten. Es wird bei allen getüftelt und geplant, um alles „coronakonform“ abwickeln zu können.

Es freut uns sehr, dass auch neue Veranstalter hinzugekommen sind, die ihren Beitrag zu einem kindgerechten Sommerprogramm leisten möchten.

Die Anmeldung zu den Veranstaltungen findet wie jedes Jahr auf unserer

Online-Buchungsplattform VENUZLE statt, welche sich in den letzten Wochen auch als Anmeldetool für die kontrollierten Selbsttests in der Gemeinde bewährt hat. Von einem gedruckten Ferien(s)pass-Heft wird auch im heurigen Jahr abgesehen, damit wir gemeinsam mit den Veranstaltern flexibel und zeitnah reagieren könnte, sollte es notwendig sein.

Daher auch hier der Aufruf: Wer heuer beim Riegersburger Ferien(s)pass als Veranstalter dabei sein möchte, bitte melden, es ist noch nicht zu spät!

Kontakt: Mag. (FH) Elisabeth Friedl, Tel. 03153/8204-23 (Di und Do), email: elisabeth.friedl@riegersburg.gv.at

Liebe Kinder, wir wünschen euch einen wunderbaren und lustigen Sommer, unser Dank gilt schon jetzt all jenen, die auch heuer wieder ein tolles Ferienangebot ermöglichen und den Sommer daheim für euch zu einem besonderen Erlebnis machen!

sie suchen eine Ferienbetreuung ?

Auf unserer **Plattform Ferienbetreuung** finden Sie Betreuungsangebote zu allen Ferienzeiten in der **Steiermark**.

sie bieten Ferienbetreuung an ?

Auf unserer Plattform Ferienbetreuung können Sie Ihr **Ferienangebot kostenlos eintragen**.

www.plattformferienbetreuung.at

Mit finanzieller Unterstützung des

Rechtsträger



Kindergarten Riegersburg

Im Kindergarten begrüßten wir den Frühling mit einem Frühlingsfest:

Die Kindergartenkinder schmückten einen Zweig mit bunten Bändern und einer Frühlingssonne. Der Winter wurde symbolisch mit einem gebastelten Schneemann verbrannt und wir hofften, dass es so Frühling wird. Für Ostern richteten wir gemeinsam mit den Kindern Palmbüsche für die Palmweihe, verzierten Ostereier und suchten Osternester. Anhand des Liedes „Jesus geht in die Stadt hinein“ und weiteren Büchern sprachen wir über Ostern. Da das Wetter manchmal schon sehr frühlingshaft war, verbrachten wir auch viel Zeit im Wald.



Kindergarten Riegersburg



Kindergarten Breitenbrunn



Aus den Kindergärten



Kindergarten
Lödersdorf



Kindergarten
Breitenfeld



Ostern im Kindergarten Lödersdorf...

Wieder gemeinsam Ostern feiern! Heuer konnten wir uns wieder gemeinsam auf das Osterfest vorbereiten. Der Einstieg in die Karwoche war in Lödersdorf am Palmsonntag besonders stimmungsvoll.

Erstmals fand in Lödersdorf aufgrund der Coronabestimmungen eine Palmweihe statt. Trotz der frühen Morgenstunde (Sommerzeitumstellung) kamen viele Menschen ihrem Bedürfnis nach bei dieser Weihe dabei zu sein. Auch viele Kindergartenkinder waren da und präsentierten stolz ihren liebevoll gestalteten Palmbuschen.

Den Tod und die Auferstehung erlebten die Kinder in der Karwoche zu Hause.

Wieder im Kindergarten feierten wir gemeinsam das Auferstehungsfest und die Kinder freuten sich über ihre erfolgreiche Osternesterlsuche!

Christa Janisch

Frühlingserwachen im Kindergarten Breitenfeld

Die Frühlingsmonate wurden genutzt, um uns ausgiebig in der Natur zu bewegen und diese zu beobachten. Mit vielen Spaziergängen und Aktivitäten auf unserer Grünlange am Kindergarten gelände wurde der Kindergartenalltag jeden Tag zu einem Erlebnis.

Gemeinsam wurden auch kleine Feste gefeiert. So wurde der Gottesdienst bei der Palmweihe am Dorfplatz mitgestaltet und die Kinder konnten ihre selbstgebastelten Palmzweige weihen lassen. Im Kindergarten wurden Osternester gestaltet, die der Osterhase reichlich befüllt hat und so wurde mit viel Freude das Osterfest gefeiert.

Elisabeth und Monika

Volksschule Riegersburg



OSTER - FREUDE AUFERSTEHUNGS- FREUDE

Nach dem Fastentuch, das die ganze Fastenzeit hindurch in unserer Kirche zu betrachten war, haben wieder die Schüler der 4. Klassen gemeinsam ein neues Tuch - eine Siegesfahne - gestaltet.

Wir haben über Ostern, die Auferstehung, das neue, ewige Leben und über Entstehen, Werden, Aufleben in der Natur nachgedacht und dazu in hellen Farben die FREUDE darüber zum Ausdruck gebracht.

Auch das Lied:

„FREUDE kann Kreise ziehn, jubeln in Symphonien, LICHTER der HOFFNUNG entzünden, tanzen vor FRÖHLICHKEIT, lächeln in DANKBARKEIT, Hände und HERZEN verbinden“ hat uns zu diesen bunten Einzelbildern motiviert. Sie wurden dann zu einem Gesamtkunstwerk zusammengenäht. Die besondere Optik der Bilder und Wörter am Stoff wurde vom allgegenwärtigen Desinfekti-

onsmittel erzeugt. So fand - im wahrsten Sinn des Wortes - VERWANDLUNG statt.

Im Betrachten will diese außergewöhnliche, fröhlich wirkende AUFERSTEHUNGSFAHNE jedem ein Lächeln zaubern und dadurch zur FREUDE verwandeln.

18. März – Vorlesetag an unserer Schule

Ein wichtiger Bestandteil, um zum Lesen zu motivieren und Lesefreude zu erzeugen ist es nach wie vor, Kindern Geschichten spannend und lebendig vorzulesen. Coronabedingt müssen wir leider auf Autorenlesungen



und Büchereibesuche zur Zeit verzichten. Dennoch wollten wir für etwas Abwechslung sorgen, und so bereiteten Schüler und Schülerinnen der Grundstufe 2 Geschichten vor, die sie den Kindern der 1. und 2. Klasse am Vorlesetag präsentierten. Zu den Büchern wurde im Anschluss gebastelt. Selbstverständlich unter Einhaltung der Hygienevorschriften.

Wildkräuter auf unseren Wiesen

Frisch getestet ging es ans Werk. Nach kurzer Einführung durch Maggi (Margaretha Thurner) in die Thematik, begann sogleich die Suche. Wir waren so

begeistert, dass wir die abgebildeten Wildkräuter auf den Fotos schnell fanden und genauestens unter die „Lupe“ nahmen. Viel Interessantes erfuhren wir über deren Wirkung und Anwendung.

Am besten war dann der Abschluss. Wir stellten mit den gesammelten Pflanzen Kräuterbutter und Kräuter- aufstrich her. Wie herrlich das auf den frisch gebackenen Broten schmeckte! Dass Kräuterlimo so toll schmecken kann, hat uns doch sehr überrascht.

Liebe Maggi – wir danken dir dafür!

Die Kinder der 4. a Klasse





Hallo Auto – VS Lodersdorf

Die Verkehrssicherheitsaktion des ÖAMTC ist ein fixer Bestandteil der Verkehrserziehung an den Volksschulen. Heuer fand, wegen des Corona bedingten Ausfalles im letzten Jahr, wieder die bei den Kindern sehr beliebte Aktion statt.

Die SchülerInnen der VS Lodersdorf durften dabei selbst ins Auto steigen und



Bremsübungen durchführen. Dabei sollen sie dafür sensibilisiert werden wie lange eigentlich der Bremsweg eines Autos dauert. Die 14 Mädchen und Buben der 4. Schulstufe hatten dabei auch eine Menge Spaß.

VDir. Andreas Zwanzger



PUCHLEITNER
Häuser. Handwerk. Herzblut.

Karl Puchleitner BauGmbH • 8330 Feldbach • Mühldorf 176
T 031 52/2570 • office@puchleitner-bau.at • www.puchleitner-bau.at

Volksschule Lodersdorf

Jahrzehntelanger Partner der
Marktgemeinde Riegersburg und der gesamten Region

TDC
ZIVILTECHNIKER GMBH

Oberwart Premstätten Fürstenfeld
Fehring Hartberg Wien Saalfelden

www.tdc-zt.at

Mittelschule Riegersburg

Digitalisierung

Durch das Distance Learning wird auch an der Mittelschule Riegersburg seit knapp einem Jahr vermehrt auf Digitalisierung Wert gelegt. Mit der Online-Plattform (App) SCHOOLFOX stehen wir nicht nur mit den Schülern/innen und Eltern in ständigen Kontakt, sondern es werden damit auch der Videounterricht abgehalten und die Arbeitsaufträge von den Lehrern/innen hochgeladen bzw. von den Schülern/innen abgegeben. Zusätzlich wird ab kommendem Schuljahr das Programm MICROSOFT TEAMS verwendet, um strukturiertes und professionelles Arbeiten zu gewährleisten. Außerdem wird ab Herbst der 8-Punkte-Plan der Digitalisierung des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung auch an der MS Riegersburg umgesetzt. Dieser beinhaltet alle zentralen Bereiche, die für eine „Digitale Schule“ notwendig sind. Dafür werden unter anderem allen Schülern/innen der 5. und 6. Schulstufe und allen Lehrern/innen Endgeräte (iPads) zu Verfügung gestellt und die schulische Basis-IT-Infrastruktur wird ausgebaut (besseres Internet).

Die MS Riegersburg ist Mitglied der Initiative „eEducation Austria“, die das Ziel verfolgt, digitale Kompetenzen in allen Fächern zu vermitteln. Schüler/innen bekommen die Gelegenheit, die Fachinhalte auf viele verschiedene Arten zu erarbeiten und zu festigen



und lernen gleichzeitig, mit neuen Medien umzugehen. Es wurde bereits der „eEducation Expert“-Status erreicht – so bekommt die Schule zusätzliches Budget für die digitale Weiterbildung der Lehrkräfte, damit auch diese stets auf dem neuesten Stand bleiben! Damit sich die Lehrer/innen auf den neuen digitalisierten Unterricht vorbereiten können, werden bereits im aktuellen Schuljahr Fortbildungen besucht, um im Herbst mit vollem Elan starten zu können.

Schweigler Georg
Krenn Anja

Seifenherstellung im Chemieunterricht

Händewaschen ist in Zeiten von Corona wichtiger denn je. Passend dazu haben die vierten Klassen im

Chemieunterricht selbst Seife hergestellt. Die Schülerinnen und Schüler haben die richtigen Fette und Öle ausgewählt, um eine Seife herzustellen, die zwar gut reinigt, aber auch pflegend für die Haut ist. Dann wurde fleißig gewogen und



8333 Riegersburg
Riegersburg 163
TEL: +43 3153 8274
FAX: +43 3153 8274 14
www.ms-riegersburg.at
info@ms-riegersburg.at

gerührt und wir konnten fasziniert die chemische Reaktion beobachten, bei der aus unseren Fetten ein Produkt entstand, das wiederum Schmutz und Fett entfernen kann!

Krenn Anja



Mit Abstand das ungewöhnlichste Schuljahr

SchülerInnen und LehrerInnen der 4. Klasse MS-Riegersburg berichten von ihren Erfahrungen in der Pandemie.

Katharina S.: Alles begann im März 2020 des vergangenen Schuljahres, als sich zuerst viele gefreut haben, einige Wochen zuhause bleiben zu müssen. Daraus wurden aber dann sehr lange Monate und seither hört man jeden Tag vom Virus, das die ganze Welt einschränkt. Trotz der vielen neuen Erfahrungen, die jeder durch das Home-schooling und den Schichtbetrieb sammeln konnte, ist es dennoch nicht einfach mit der Situation klarzukommen, besonders der Kontakt mit Freunden

fehlt. Im Großen und Ganzen komme ich aber gut zu recht.

Michael F.: Wir hatten das ganze Jahr Schichtbetrieb oder Lockdown und waren fast nie gemeinsam im Unterricht. Eine wichtige Sache ist aber zu erwähnen, dass wir nicht frei hatten, sondern viel mehr als im normalen Schulbetrieb lernen mussten.

Florian T.: Durch das Home-schooling habe ich gelernt, mich sehr gut zu organisieren. Manchmal hat das W-LAN leider nicht so gut funktioniert.

Fabian P.: Jeden Tag in der Schule Maske zu tragen, nervt echt. Ich finde es cool, dass wir in Turnen immer rausgehen und weniger Schularbeiten haben.

Lisa P.: Wir können von zu Hause aus gut lernen,

da wir Videokonferenzen haben und wir können unseren Lehrern auch jederzeit über die Plattform SchoolFox Fragen stellen. Das finde ich toll. Ich hoffe, dass es SchoolFox immer geben wird, da man ja auch ohne Lockdown und Schichtbetrieb Fragen beim Lernen hat.

Olivia S.: Zusammenfassend kann ich zu meinem letzten Jahr an der MS-Riegersburg sagen, dass es trotz Covid-19 ein wunderbares Jahr war. Wir haben uns sehr stark weiterentwickelt und uns wurde mehr bewusst, was wir wollen und was wir erstreben. Ich bin schon sehr neugierig auf

unser erstes Klassentreffen, wenn jeder von seinen Errungenschaften erzählen und ich vielleicht von einer neuen Erfindung berichten kann.

Petra B.: Eigeninitiative, Zeitmanagement, Selbstorganisation, digitale Kompetenz und die Verantwortung für den eigenen Lernprozess zu übernehmen, all das wird momentan ständig trainiert. Ich bin beeindruckt von unseren Schülern und Schülerinnen, denen es gelingt, trotz der ständigen Herausforderungen die Motivation nicht zu verlieren.





DRUCKHAUS SCHARMER



IHR REGIONALER



DRUCKPARTNER

GRAFIKDESIGN | DIGITAL- U. OFFSETDRUCK
XXL-DIGITALDRUCK | WERBETECHNIK



8330 FELDBACH | Europastraße 42 8280 FÜRSTENFELD | Flurstraße 67
Tel. 03152/2318 | office@scharmer.at Tel. 03382/52715 | fuerstenfeld@scharmer.at

www.scharmer.at

Auswärtige Schulen

Fachschule Schloss Stein - Im Team sind wir stark!

Teamwork ist an der Fachschule Schloss Stein seit jeher groß geschrieben. Dieser Teamgeist setzt sich derzeit auch nach dem Unterricht fort und so tauschen MitarbeiterInnen, Lehrerinnen und SchülerInnen das tägliche Schuhwerk gegen ihre Sportschuhe und nehmen im Rahmen des Projektes „Gesunde Schule“ an einer besonderen Challenge teil. Jede Gruppe, bestehend aus vier Personen, hat das Ziel, innerhalb von 15 zusammenhängenden Tagen gemeinsam 500 km zurückzulegen. Dies bedeutet, dass jede Teilnehmerin täglich 10000 Schritte bzw. 8,3 km dazu beiträgt, die Steiermark virtuell zu erkunden.



Ferienhaus in Oberkornbach

Ab Juni steht das nachhaltige Ferienhaus mitten im Grünen zur Vermietung bereit

Mit dem Um- und Ausbau des kleinen Häuschens in Oberkornbach Nr. 32 zu einem idyllischen und modernen Ferienhaus haben sich Bettina Wagner und Thomas Thurner aus Riegersburg einen Traum erfüllt. Etwa ein Jahr dauerten die Umbauarbeiten, an denen eine Vielzahl an einheimischen Firmen wie Stroh&Lehm, SP:Rappold, Maler Max, Bodenverlegung Ackerl oder die Tischlerei Radaschitz beteiligt waren. Ab Juni kann das rundum ökologisch gestaltete Haus – mit Lehmputz, Dämmung aus Stroh und Vollholzboden – für einen Aufenthalt ab zwei Nächten für maximal sechs Personen gebucht werden. Auf 110 m² Wohnfläche stehen den Gästen eine voll ausgestattete Küche, zwei Schlafzimmer mit Bädern, zwei WCs, eine Zirbensauna sowie zwei Terrassen mit atemberaubendem Ausblick in die Natur zur



Verfügung. Die ruhige Lage direkt am Radweg FB9 und nahe dem Weingut & Buschenschank Christiner verspricht einen entspannten Aufenthalt sowohl für Familien als auch für erholungsuchende Paare und Kulinarik-Interessierte.

Alle Infos zum
Ferienhaus auf

www.einischau.at/ferienhaus

Bezahlte Anzeige

BIO - Obstbau Kirchengast Schützing

Betriebe stellen sich vor - eine Serie der Marktgemeinde Riegersburg



Qualität aus Meisterhand

Kein Genuss ist vorübergehend, denn der Eindruck, den er zurücklässt, ist bleibend

J.W. von Goethe



Genau das hoffen wir, wenn Sie sich durch unsere Schätze kosten – dass der Geschmack die Philosophie des Entstehens wiedergibt und einen wohligen Nachgeschmack hat, der Sie immer wieder gerne zu uns kommen lässt.

Unser Bio-Obstbaubetrieb liegt am Fuße des Fohnstorfberges in Schützing. Auf kleinstrukturierten Flächen kultivieren wir vor allem Äpfel, schwarze Johannisbeeren und alle Früchte, die wir sonst noch für die Verarbeitung brauchen. Auch exotische Früchte und diverse Zitrusfrüchte für den Hausge-

brauch gedeihen dank der Experimentierfreudigkeit der beiden Obstbaumeister Karl und Stefan auf unserem Hof.

Seit Herbst 2019 sind wir ein **zertifizierter Bio-Betrieb**. Für uns ist das der einzige Weg, unsere schöne Natur auch für die Nachwelt in ihrer Reichhaltigkeit und Gesundheit zu bewahren.

Haus und Hof beleben, neben Ursula und Karl und Sohn Stefan, auch Oma Maria, Pensionistin und Tochter Teresa, Sozialarbeiterin und Hobby-Keramikerin, die beide nach Möglichkeit noch Hand anlegen.

Unsere Produkte

Dass wir sowohl auf die Qualität der Edelbrände, des Honigs (Gütesiegel) und der Biere stolz sein können, beweisen die vielen **Auszeichnungen**, die wir in den vergangenen Jahren für alle Produkte erhalten haben.

EDELBRÄNDE und LIKÖRE

Karl und Stefan (Vater und Sohn) destillieren mit Leidenschaft.

Die Sorgfalt und Sensibilität, nach der ein hochwertiger Edelbrand verlangt, wurde mit der Ausbildung zum **EDELBRANDSOMMELIER** intensiviert.

Neugierde und Mut zu Neuem ist im Sortiment erkenn-

bar, denn neben den klassischen Sorten gibt es auch immer wieder Raritäten.

Ein Edelbrand will – wie guter Wein – mit allen Sinnen genossen werden. Überzeugen Sie sich, dass wir die Worte „**erlesen.fruchtig**“ in unserem Logo nicht zufällig gewählt haben.

Unser Sortiment umfasst über **20 Sorten an EDELBRÄNDE**n, hergestellt aus Kernobst, Steinobst und Beeren von unseren Obstgärten. Zudem stehen noch einige Sorten an **ungewöhnlichen LIKÖREN** im Verkaufsregal, die für den Genuss bereit sind.



Ein feiner Apfelbrand passt immer ... bei manchen Bränden, wie z.B. Aronia oder Anis oder beim Johannisbrotlikör gehen die Meinungen etwas auseinander



Alle Fotos © Netzwerk Kalmar/Philipp Monhart

Das sind wir, bei der Arbeit ... und bei den Lorbeeren

BIO-HONIG

Immer bei der Arbeit, sind Bienen fleißig dabei, schwere Pakete mit Nektar, Honigtau und Pollen in den Stock zu tragen und erledigen so die wichtige Bestäubung der Blüten von Obstbäumen, Wiesenblumen und Sträuchern.

Erst durch die Zugabe von bieneneigenen Stoffen (z.B. Enzymen) zu Nektar und Honigtau, wird der Honig zu dem, was wir so lieben: Flüssiges Gold - süß und für die Ewigkeit.

BIO-HONIG: Natur oder Creme, aus Wald, Wiese und Gärten

BIERE

„A echt saugat's Bier“ wird unter der Eigenmarke „Fohnstorfberg Bräu“ von Junior-Chef Stefan mit Begeisterung und in liebevoller Handarbeit seit Herbst 2019 gebraut (ganz aktuell: 9. Platz beim Wettbewerb der österreichischen Hobbybrauer).

Im Sortiment sind klassische, aber auch ungewöhnliche Sorten, die Einfallsreichtum voraus-



gesetzt haben. Einige davon haben sich schon als Kundenlieblinge etabliert, wie „Holunderblütenperle-Kornberg“, das dunkle „Santorin“ oder die saisonale „Weihnachtsperle Oberdorf“.

Jedes Bier ist nach einem Ort auf Gottes Erde benannt, und ja - beim ersten Schluck weiß man, warum ...

Kommen Sie einfach vorbei oder rufen Sie uns vorher an, damit sicher jemand daheim ist.

+43 3152 3082
+43 664 4747912
+43 664 3177026

Ständig geöffnet ist natürlich unser Online-shop www.kirchengast.eu

Gerne bieten wir nach Voranmeldung auch Verkostungen an.



Man muss es sich eingestehen ... bei diesem Anblick klopft der Durst an

Aus der Naturecke

Feuersalamander in Riegersburg

Er wandert man im Zeitraum von Frühling bis Mitte Herbst nach einem Regen einen Wald in einem der zahlreichen Gräben um Riegersburg, stehen die Chancen nicht schlecht, einen auffälligen Gesellen zu treffen. Der Feuersalamander bewohnt die oberste Quellregion unserer Bäche, dort wo sich keine Fische ansiedeln können. Während die erwachsenen Tiere, die ein Alter von über 20 Jahren erreichen können, zwar gerne feuchte Stellen aufsuchen, aber nicht an das Wasser gebunden sind, sind die mit Kiemen ausgestatteten Larven der Salamander auf kleine Gumpen und Quelltöpfe der Waldbäche angewiesen. In der Gewässerkunde werden die obersten Abschnitte der Bäche deshalb auch als Salamanderbäche bezeichnet. Feuersalamander führen ein verstecktes Dasein und sind vorwiegend nachtaktiv. Tagsüber verbergen sie sich unter Wurzelhöhlen, Totholz oder Höhlungen in Steinen. Ihre auffällige Färbung ist zugleich auch eine Warntracht, die Feinden anzeigt, dass sie giftig sind. Die Art kann bei Gefahr aus ihren Drüsen, die sich an der seitlichen Hinterkopffregion sowie links und rechts entlang des Rückens ziehen, ein giftiges Sekret absondern. Dieser Alkaloidcocktail kann für Menschen leichte Hautschmerzen und Übelkeit mit sich bringen, für kleine Raubtiere wie Hunde und Katzen aber sogar lebens-



Feuersalamander

bedrohlich sein. Daher gilt wie fast überall im Leben: nur anschauen aber nicht abschlecken! Das Aussehen, das an Minidrachen erinnert, die Lebensweise sowie die Fähigkeit den Giftcocktail notfalls sogar aus den Hautdrüsen abzuspritzen, regte schon lange die Fantasie der Menschen an. Während man heute Salamander eher mit Schuhen assoziiert, wurden die Tiere in früheren Zeiten für Drachenbabys gehalten und es wurde Ihnen nachgesagt, Feuer löschen zu können. Die Tiere sind allemal nützlich und hübsch anzuschauen, dazu völlig harmlos, nehmen aber in ihrer Häufigkeit immer mehr ab. Hauptsächliche Gründe sind die Fassung von Waldquellen, Wasserausleitungen, Wasserverschmutzungen, Errichtung von Fischteichen sowie die Zerstörung ihrer Landlebensräume durch Rodungen, Forststraßenbauten und der flächigen Entfernung von Totholz. Dennoch kann die Art bei uns noch regelmäßig beobachtet werden, was sich aber bald ändern könnte. Anfang der 2000er Jahre wurde in den Niederlanden (wo die Art mittlerweile vom Aussterben



Kopf mit Giftdrüsen, schwarze Punkte im gelben Fleck



Larve eines Feuersalamanders

bedroht ist) ein Massensterben an Feuersalamandern beobachtet. Die Ursache war eine Pilzkrankung verursacht durch den Pilz „Batrachochytridium salamandrivorans“ zu Deutsch auch als „Salamanderfresser“ bezeichnet. Es ist dies ein weiteres Beispiel für, aus anderen Kontinenten eingeschleppte, Seuchen, wie etwa auch das Eschentriebsterben oder der Kastanienkrebs, die durch den unbedachten globalen

Handel verursacht werden. Während dieser Keim für asiatische Salamander harmlos ist, da sich deren Immunsystem über hunderttausende Jahre daran anpassen konnte, geht die Todesrate bei einer Infektion beim Feuersalamander gegen 100 %. Gegenwärtig weitet sich die Seuche stark aus und ist mittlerweile in Bayern angekommen, nur noch wenige km von Österreichs Grenze entfernt...

Berg- und Naturwacht



**Am 26. März 2021
erfolgte wieder
eine Wahl der
Funktionäre –
hier das Ergebnis**

- **Ortseinsatzleiter:**
Mag. Josef Mayer
- **Ortseinsatzleiter-
stellvertreter:** Ing.
Mag. Herbert Alessio
- **Rechnungsführer:**
Michael Friedl
- **Schriftführer:**
Mag. Josef Mayer
- **Rechnungsprüfer:**
Johann Trammer

Diese Wahl wurde unter den strengen Sicherheitsmaßnahmen für Covid-19 durchgeführt. Ein Dank an die Gemeinde Riegersburg für die unentgeltliche Zurverfügungstellung des Gemeindesaales in Lödersdorf.

Weiters kann ich berichten, dass zwei Anwärter die Prüfung auf der BH SO abgelegt haben, angelobt und der Ortseinsatzstelle Riegersburg zugeteilt wurden – dies sind: Eva Alessio und Christian Schütz. Wir gratulieren sehr herzlich und freuen uns auf eine gedeihliche Zusammenarbeit.

Wenn Sie „ihren“ Singvögeln eine Freude machen wollen, dann können Sie eine „Wohnung“ für sie bei Herrn Michael Friedl (Bonsaigarten Lödersdorf) erwerben.

Unsere nächste Aktion war die Teilnahme an der Aktion Saubere Steiermark in Zusammenarbeit mit der Volksschule Lödersdorf.

**Bleiben Sie
gesund, dies
wünscht**

J. Mayer
Ortseinsatzleiter
Stmk. Berg- und Naturwacht
Körperschaft öffentlichen
Rechts, Ortseinsatzstelle
Riegersburg



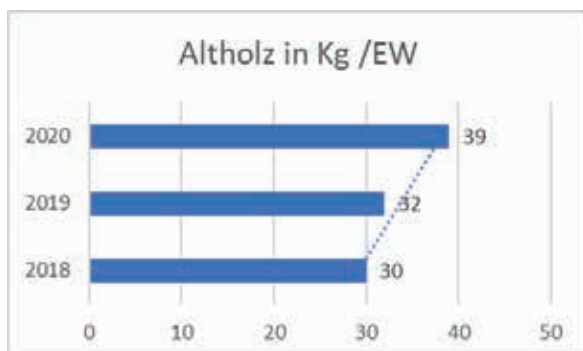


Die Abfallmengen steigen weiter.....

Wir haben mit dem Kreislaufwirtschaftspaket der EU den Auftrag mehr Abfälle getrennt zu sammeln und zu recyceln. Im Jahr 2020 war vieles anders, doch eines blieb - die Abfallmengen stiegen weiter an und das Recycling hinkt hinterher.



Im Jahr 2020 entsorgte jede/r Einwohner im eh. Bezirk Feldbach 411kg Abfall. 2019 waren es 4kg je Einwohner weniger. Die Steigerung erscheint auf den ersten Blick nicht so hoch, doch wir sollten unseren Ressourcenverbrauch reduzieren um unsere Klimaziele zu erreichen. Somit fielen im Jahr 2020 um 252t mehr Abfälle im gesamten an. Speziell die Fraktionen Sperrmüll und Altholz sind stark angestiegen. Billige Möbel landen in kürzester Zeit wieder im Sperrmüll.



Sammelmenngen Altholz 2018-2020

Wir haben aber noch viel mehr eine Verantwortung für den Menschen, seine Gesundheit und das Leben in einer intakten

Umwelt. Es ist höchste Zeit zu handeln und konkrete Maßnahmen zu setzen.

Wir müssen die getrennte Sammlung ausbauen und verbessern, Abfälle in Form von Altstoffen recyceln und ein zweites Leben geben. Abfälle nur thermisch verwerten (verbrennen) ist zu wenig. Kreislaufwirtschaft ist gefordert, wie von der EU vorgegeben.

Abfallvermeidung:

Der beste Abfall ist der, der gar nicht anfällt! Unsere Rohstoffe sind begrenzt – die Vermeidung von Abfällen spielt in Zeiten der Ressourcenknappheit eine immer wichtigere Rolle. Jede/r kann seinen Beitrag zur Abfallvermeidung leisten. Damit der Einstieg in die Abfallvermeidung mit Freude gelingt, starten Sie vorerst nur mit einer Maßnahme. Ist diese Vermeidung im Alltag selbstverständlich, nehmen Sie sich die nächste vor. Sie werden sehen Schritt für Schritt geht es ganz einfach.



Maßnahmen zur Abfallvermeidung:

- Mehrweg statt Einweg
- Einkaufskorb verwenden
- Einkaufsliste schreiben, weniger ist oft mehr, sich nicht von der Werbung blenden lassen
- Regionale Produkte kaufen
- Obst oder Gemüse unverpackt oder im Papiersackerl kaufen
- Verzicht auf Plastikflaschen und Aludosen
- Secondhand statt Neukauf
- Vorratsdose statt Alufolie
- Kleinstverpackungen vermeiden
- Echtes Geschirr statt Plastikbecher

Panoramabilderbogen

Besonderes Jubiläum für Schützing Ingemar Puffer

Ein ganz besonderes Firmenjubiläum darf Ingemar Puffer aus Schützing feiern. Unglaubliche 20 Jahre und somit damals als 2. Mitarbeiter ist Ingemar schon als Steinmetz und auch Werkstättenleiter bei der Firma „Naturstein Trummer GmbH“ aus Gnas beschäftigt. Erich, Florian und Agnes Trummer sowie die gesamte Belegschaft freuen sich besonders und gratulieren recht herzlich.

Nicht nur dass Ingemar schon seit so vielen Jahren ein so wertvoller Mitarbeiter ist, welcher immer überdurchschnittlich bemüht ist, seine Arbeit mit ganzem Herzen ausführt und er handwerklich wirklich ganz Großes leistet – sondern auch innerhalb des Teams wird Ingemar von seinen Kolleginnen und Kollegen für seine herzliche, besonnene, hilfsbereite und offene Art geschätzt und ist einfach ein unentbehrlicher Teil des Teams.

Lieber Ingemar, wir alle sind sehr froh, dass wir dich haben und freuen uns dir zu diesem besonderen Ereignis gratulieren zu dürfen!



Danke für das Titelseitenfoto

Wir möchten uns - wieder einmal - für das wunderschöne Titelseitenfoto von unserem Johannes Singer aus Riegersburg bedanken. Er beliefert uns laufend mit herrlichen Fotos, ist viel in der Natur unterwegs und stellt sie einem breiten Publikum auf seine Webseite vor:

www.johannessinger.at

V U L K A N L A N D

Sekt
Kulinarium

Das Beste aus dem Vulkanland unter einem Dach! Herrliche Panoramaterrasse!

Sektfrühstück auf der Panoramaterrasse nach Reservierung!

Öffnungszeiten:

Montag - Samstag 10:30-19:00

Sonntag 09:30-13:00

Verkostungen im Gewölbekeller nach Terminvereinbarung.



MARKTMUSIKKAPELLE RIEGERSBURG

Ein Bild der Hoffnung

Seit dem Erntedankfest konnte die MMK Riegersburg keine öffentlichen Auftritte mehr bestreiten. Zum Auftakt der Osterwoche konnte endlich wieder eine Messe im Rahmen der Palmweihe musikalisch umrahmt werden. Wir alle hegen die Hoffnung, dass das der Auftakt zu einer schrittweisen Rückkehr zur Normalität ist.

Danke an Pfarrer Karol Pytraczyk für die Einladung zur Messgestaltung.



Suche - Biete - Kaufe - Vermiete

Immer wieder fragen Interessierte bei uns an, ob es über das Wohnbauangebot auf der Gemeindehomepage noch weitere Angebote von Privaten vorhanden sind.

Gerne können wir im Foyer im Gemeindeamt auch private Angebote veröffentlichen bzw. bei Anfragen gerne weitergeben. Dazu einfach eine Mail mit aussagekräftigen Fotos und Daten an gde@riegersburg.gv.at übermitteln.

Wohnen in der

kulinarischsten Gemeinde

RIEGERSBURG

Riegersburg wird als Wohnort immer beliebter... das freut uns :-)

Laufendes Wohnungsangebot wie z.B. eine Mietwohnung mit Blick auf die Riegersburg, 86 m², EG, 3 Zi., Küche, Kellerabt., Loggia, PKW-Abstellplatz. Riegersburg Bergl 91, ab 1. Juni 2021 verfügbar. Wir haben derzeit auch freie Wohnungen in Lödersdorf. Infotelefon 03153/8204 oder unter QR-Code.

Bürgermeister
Manfred
Keisenhofer



Musikverein Breitenfeld

**Die Hoffnung:
Sie ist in Wahrheit
das Übelste der Übel,
weil sie die Qual der
Menschen verlängert.**

Friedrich Nietzsche

Dieses Zitat beschreibt leider punktgenau unsere jetzige Situation. Auch für den Musikverein Breitenfeld ist es ein Qual, nicht zu wissen wann man wieder gemeinsam musizieren darf, sich gesellig zusammensetzen darf, kirchliche und gesellschaftliche Feiern umrahmen darf.

Daher müssen wir schweren Herzens den Frühschoppen im Juli absagen und es ist auch ungewiss, ob und wie das Konzert im Oktober stattfinden kann. Diese Veranstaltungen verlangen uns Musikern einiges an Vorbereitung, Planung, Proben und Arbeiten ab, welche leider nicht in ein paar Tagen mit kurzer Vorlaufzeit zu stemmen sind.

**Hoffnung ist Kraft.
Es ist so viel Energie
in der Welt, als Hoff-
nung drin ist.**

Albert Schweitzer

Wenn aus Liebe Leben wird, bekommt das Glück einen Namen! Was für ein kleines Wunder, Vera hat am 11. März das Licht der Welt

erblickt und hat Lena zur stolzen großen Schwester gemacht. Wir freuen uns sehr mit unserer Querflötistin Silvia Paulitsch und Michael Hödl und wünschen euch für die Zukunft alles Gute!

**Hoffnung ist die
Fähigkeit, die Musik
der Zukunft zu hören.
Glaube ist der Mut,
in der Gegenwart
danach zu tanzen.**

Peter Kuzinc

**bleiben Sie
voller Hoffnung
und Glaube.**

Ihr Musikverein Breitenfeld,
Teresa Gratzner



IMMER FÜR SIE UND IHRE SORGEN DA.



ERNST SCHWARZ

Realschulstr. 2a, 8280 Fürstenfeld

Telefon: 050 350 - 58112, Mobil: 0677 / 618 264 66

E-Mail: e.schwarz@wienerstaedtsche.at

wienerstaedtsche.at

IHRE SORGEN MÖCHTEN WIR HABEN

**WIENER
STÄDTISCHE**
VIENNA INSURANCE GROUP



Feuerwehr Riegersburg

Auch das Leben eines Feuerwehrmannes/einer Feuerwehrfrau ist derzeit etwas eingeschränkt. Die Tätigkeiten sind auf ein Minimum heruntergeschraubt und die Veranstaltungen wie unser traditioneller Feuerwehrball und das Rüsthausfest konnten nicht stattfinden. Den größten Einschnitt gibt es aber im gesellschaftlichen Bereich. Die Feuerwehr lebt von der Kameradschaft und diese derzeit auszuleben gestaltet sich eben etwas schwierig. Wir bemühen uns aber, den Feuerwehreibetrieb so gut wie möglich „normal“ zu führen. Übungen werden unter Einhaltung der Sicherheitsmaßnahmen durchgeführt. Die Atemschutzgeräteträger bringen sich an ihre Grenzen, um für den Ernstfall gerüstet zu sein. Auch die Feuerwehrjugend trifft sich wieder zu langersehnten Jugendstunden. Gerätewart und Maschinisten stellen sicher, dass die Gerätschaften im Einsatzfall

ordnungsgemäß funktionieren. Wir alle hoffen natürlich, dass es bald wieder „ganz normal“ abläuft und wir auch die so wichtige Kameradschaft wieder pflegen können. Wenn wir gebraucht werden, sind wir natürlich – wie auch in der Vergangenheit – zu jeder Tages- und Nachtzeit für die Riegersburger Bevölkerung da.



SP:Rappold GesmbH & CO KG

*Elektrohandel, Elektroinstallationen, Alarmanlagen,
Blitzschutz, Rohrpostsysteme, Photovoltaikanlagen*

8333 Riegersburg, Riegersburg 156, Telefon 03153/8262, Fax 03153/7337
2544 Leobersdorf, Aumühlweg 15 / Halle 7G, Tel.: 02256/20456, Fax: - 15
e-mail: office@rappold.at • Internet: www.rappold.at

Aktion: MIELE € 50,- Bonus auf ausgewählte Kältegeräte bis 31.08.2021



Jugend gegen die Krise

Auch wenn dieses Jahr wieder keine Bewerbe stattfinden werden, lassen sich die Kinder und Jugendlichen der Freiwilligen Feuerwehr Schützing nicht davon abhalten, auf spielerische Art zu üben. Vor allem geht es aber darum, neben der Beschäftigung der bestehenden Jugendmannschaft auch Nachwuchs zu lukrieren. Dabei werden, auf mehrere kleine Gruppen aufgeteilt, verschiedenste Koordinations-, Geschicklichkeits- und Schnellig-



Jugend Schützing 2021

keitsübungen absolviert – natürlich immer mit dem Fokus auf die Feuerwehr. Hast auch du Interesse mitzumachen? Dann komm

doch einfach zur wöchentlichen Übung am Mittwoch um 18 Uhr (mit negativem Test) beim Dorfhaus Schützing.

Wir freuen uns auf dich!

Zur Zeit entsteht der „Vogerlweg Schützing“

Ein Bericht folgt im September nach der Eröffnung.



 **GRAWE** WEBER

**Ihre Berater,
zuverlässig
auf Ihrer Seite.**



Josef

David

Tel. Büro: 03152/2793

0664/ 3 810 820 0664/ 88 59 44 64

ATC Breitenfeld/R. - St. Kind

Let´s get ready to play tennis...

...macht euch bereit um Tennis zu spielen!

Unter diesem Motto starten wir hoch motiviert in die neue Saison.

Unsere Anlage wurde wieder aus dem Winterschlaf geholt und auf Vordermann gebracht. Das geräumige Clubhaus mit zwei Umkleiden, getrennte WC´s, Getränke-raum, Abstellraum, Küche mit Sitz-ecke und die große überdachte Terrasse, stehen bereit.

Die beiden Sandplätze sind bereits in perfektem Zustand und werden von den Mitgliedern bereits fleißig beansprucht.

Der ATC Breitenfeld/R. - St. Kind spielt ja bereits seit Jahren mit Freunden vom UTC Markt Hartmannsdorf



in der Steirischen Mannschaftsmeisterschaft. Heuer wurde diese Fusion auch mit einem neuen Namen öffentlich gemacht. Die beiden Vereine treten nun unter der „Spielgemeinschaft Rittscheintal“ mit zwei Mannschaften in der Allgemeinen Klasse Herren und einer Jugendmannschaft U-15 in der Meisterschaft an. Natürlich behalten dabei beide Vereine ihre Selbstständigkeit.

Für Fragen zur Mitgliedschaft, zum Verein oder zu Kursen steht Euch wie gewohnt Obmann Christian Schwab unter 0664 79 66 041 gerne zur Verfügung.

Besonders hinweisen möchten wir auf unseren **„Rückkehrbonus für Heimkehrer“!**

Hier gibt es 50 % Ermäßigung des Mitgliedsbeitrages für das erste Jahr bei

neuerlichem Erwerb der Mitgliedschaft im Verein!

Wir freuen uns auch heuer wieder viele altbekannte, aber auch viele neue Gesichter auf unserer Anlage begrüßen zu dürfen.

Für den Vorstand des ATC, Christian Schwab Obmann

Johann Liendl

A-8333 Riegersburg, Lembach 7
 Telefon: 03153/8263



Tankstelle | KFZ-Werkstätte | Service





UTC Riegersburg

Der UTC Riegersburg / Vorstand

Obmann:
Gumhold Werner
Obmannstellvertreter:
Papst Siegfried
Kassier:
Baumgartner Hannes
Kassierstellvertreter:
Schadl Andreas
Schriftführer:
Fink Willibald
Schriftführerstellvertreter:
Lorenzer Günter
Hobbysportreferent:
Baar David
Sportliche Leitung:
Gumhold Manfred sowie
Gugatschka Helfried
Website:
www.utcriegersburg.at

Aktivitäten

Wir versuchen unseren zahlreichen Mitgliedern sowohl weiblich als auch männlich, möglichst viele unterschiedliche Tennisaktivitäten zu bieten.

Das sind die Angebote:

- Montag: 16 – 19h Masterstennis (für Junggebliebene)
- Dienstag: 18 – 20h Damentennis mit Trainer (siehe Foto)
- Mittwoch: 15h – 17h Kindertennis (mit Trainer)
- Mittwoch: 18h-20h (Hobbytennis)
- Meisterschaftstennis mit 4 Herrenteams, 1 Damenteam und 3 Jugendteams

Damit sollte garantiert sein, dass für alle Klubmitglieder ein passendes Angebot dabei ist.

**Unser Motto:
Tennis macht
Spaß!!**

30. Intersport Tennisturnier findet von 29.7.-1.8.2021 statt.

Unglaublich, aber wahr:

Vor 30 Jahren hatten Leo Schieder und Werner Gumhold die Idee, ein Tennisturnier für männliche Hobbyspieler zu veranstalten. War das in den ersten Jahren vor allem logistisch eine große Herausforderung, so ist inzwischen durch die Digitalisierung unserer Welt eine doch bedeutende Erleichterung eingetreten. Seit rund zehn Jahren gibt es sogar eine eigene Turnierbroschüre mit tollen Fotos vom jeweils letztjährigen Event, natürlich auch mit Werbeeinschaltungen

und mit genauen Berichten über die jeweiligen Sieger. Alle Turnierteilnehmer, aber auch die Besucher werden von unserer grandiosen Küchenmannschaft immer wieder kulinarisch verwöhnt und genießen diese tolle Wertschätzung. Wenn möglich, wird es natürlich am Freitag, 23. Juli eine Abendveranstaltung geben!!

Als absolute Neuerung gibt es heuer erstmals auch ein Damenturnier!!

Der UTC Riegersburg freut sich auf deinen Besuch!!



Felix Gumhold, Sieger 2018





Liebe Tennisfreunde des TC Lödersdorf

Nach langen Sanierungsarbeiten sind wir ziemlich fertig geworden. Es wurde eine neue überdachte Terrasse gemacht. Die beiden Tennisplätze wurden am Karsamstag von den Vorstandsmitgliedern und freiwilligen Helfer hergerichtet. Für das leibliche Wohl an diesen Tag sorgte unser GK Hans Hartinger.

Für diese Tennissaison haben sich schon fast über 50 aktive Mitglieder angemeldet. Falls noch wer Interesse hat sich anzumelden bitte schickt eure E-Mail Adresse an tc.loedersdorf@gmail.com. Bis auf ein Wiedersehen am Tennisplatz in Lödersdorf.



HANDEL | VERLEGUNG | GROSSKERAMIK | SANIERUNG

Ausstellung & Büro
Riegersburg 16
8333 Riegersburg

Kontakt
03153 71 096
info@creativfliesen.com

www.creativfliesen.com



Buschenschank Zotter
Werner und Waltraud Zotter

Messnerberg 10 | A-8333 Riegersburg
+43 (0) 3153 8269 | +43 (0) 664 58 04 226

Öffnungszeiten Februar bis Dezember:
Do – So ab 14.00 Uhr

Aus der Pfarre Breitenfeld

Ostern 2021 - Weihfeuertragen mit Sicherheitsre- geln

Das Weihfeuertragen ist ein altes religiöses Brauchtum, das auch in der heutigen Zeit mit großer Begeisterung von den Kindern begangen wird.

Mit dem geweihten Feuer kündigen die Mädchen und Buben die Auferstehung Jesu Christi an und bringen den Menschen Segen in ihre Häuser und Wohnungen. Gerade heuer war dieser Brauch ein besonderes Zeichen der Hoffnung.

Maria Kropf
Pfarrgemeinderat Breitenfeld



WOLFGANG KOHL
Rauchfangkehrermeister - Brandschutztechnik

8333 Riegersburg 146 Tel. 0676 / 5577677
office@wolfgangkohl.at www.wolfgangkohl.at

Kachel  **fen Graf**

Graf René, Kachelofenbau

A-8312 Krennach 112

Tel: 03114 - 29 93 - 11, Fax DW 14

Mobil: 0664 - 91 89 147

e-mail: office@kachelofen-graf.at



www.kachelofen-graf.at

Fit für den digitalen Alltag

Eine starke und zukunftsfähige Region braucht engagierte Akteur*innen aller Generationen, die fit für die täglichen digitalen Herausforderungen sind. Mit der Initiative Digital Vital – für mehr Teilhabe im Alter bietet das Regionalmanagement Südoststeiermark, Steirisches Vulkanland ein kostenloses Kleingruppentraining für alle ab 50, die die umfangreichen Chancen im Umgang mit digitalen Medien für sich entdecken wollen. In Kleingruppenkursen lernt man die wichtigsten Funktionen von Smartphone, Laptop und Co. Anmelden kann man sich oder seine Angehörigen per Telefon, E-Mail, über die Website oder in der Heimatgemeinde.

Anfänger*innen werden den Umgang mit Laptop und Smartphone erlernen, bei den fortgeschrittenen User*innen wird auf gewünschte Inhalte eingegangen, wie z.B. mit der Familie

und Freund*innen in Kontakt treten, Online-Banking, Sicherheit im Netz, Einkaufen im Internet oder Benutzung von Ticketautomaten der ÖBB/Öffentlicher Verkehr.

Die Terminvereinbarung erfolgt individuell je Gemeinde oder Gemeindeverbund und wird in Abstimmung mit den Teilnehmer*innen organisiert. **Geplanter Kursstart ist im Juli 2021.**

Anmeldung

- im Marktgemeindeamt unter 03153 8204-0
- telefonisch unter 0316 375 032
- per E-Mail office@itschool.at
- über www.digitalvital.at

Train-the-Trainer

Jungen, digital-affinen Südoststeierer*innen geben wir mit einem

zweitägigen Train-the-Trainer-Workshopprogramm die Möglichkeit, ihr Wissen zu vertiefen und an ihre Eltern- und Großeltern-Generation kompetent weiterzugeben und sie im Umgang mit digitalen Medien zu unterstützen. Interessierte melden sich bitte bei Tamara Schober unter jugendmanagement@vulkanland.at.

Corona Schutzkonzept

Um die Sicherheit aller Teilnehmer*innen als auch Trainer*innen zu gewährleisten, wird vorab ein umfangreiches Covid-19 Schutzkonzept erarbeitet, welches die volatilen Gegebenheiten (Impfungen, Testungen, Lockdowns) berücksichtigt.

Das Projekt „Digital Vital – für mehr Teilhabe im Alter“ wird aus Mitteln des Regionalressorts des Landes Steiermark unterstützt.

Regionalmanagement Südoststeiermark

DIGITAL VITAL

Computer, Handy & Co. für Einsteiger*innen

Fit für den digitalen Alltag!

Lernen Sie das Wichtigste über ...

- ✓ Videotelefonieren
- ✓ WhatsApp schreiben
- ✓ Zugtickets kaufen
- ✓ Smartphone-Nutzung
- ✓ Sicherheitseinstellungen
- ✓ Online Banking

www.digitalvital.at



INFOS & ANMELDUNG

Tel.: 0316 / 375 032 E-Mail: office@itschool.at

Anmeldung auch in der Gemeinde möglich

Alle Kurse finden unter Einhaltung der aktuellen Covid-Sicherheitsbestimmungen statt. Sie erhalten nach Anmeldung alle aktuellen Informationen zu den Trainings, Ort und Uhrzeit sowie Covid-19 Schutzmaßnahmen.



Marktgemeinde Riegersburg 03153 / 8204-0

Tel: 03153/8204-0 Fax: 03153/8204-22
 Mail: gde@riegersburg.gv.at www.riegersburg.gv.at
 Parteienverkehr: Mo bis Fr 08.00-12.00
 sowie Mo u. Do 14.30-17.00

Bitte um Terminvereinbarung mit dem jeweiligen Mitarbeiter!

Nebenstellenverzeichnis und Außenstellen

Bürgermeister	Manfred Reisenhofer	11
Amtsleitung	Andreas Schwab	12
Sekretariat	Gisela Felkl	13
Bürgerservice	Manuela Winkler	14
	Daniela Lang	15
Familie & Soziales	Mag. (FH) Elisabeth Friedl	23
Bauamt und Raumordnung	Siegfried Hafner	21
	Ing. Manuela Rath-Lafer	24
Bürgerserv., Öffentlichkeitsarbeit	Heinz Hebenstreit	25
Rechtsabteilung	Mag.jur. Monika Trummer-Fink	23
Buchhaltung	Eveline Hörmann	31
	Sonja Fuchs B.A. (Econ.)	32
	Michael Schuller	33
Standesamt	Andreas Schwab	12
	Mag.jur. Monika Trummer-Fink	23
Verwaltungsdienst-Lehrling	Alexandra Krenn	41
Archiv, Brückenwaage	Martin Hörmann	03153 8204

Außenstelle Lödersdorf 03152 / 3048-0

Bürgerservice / Meldeamt	Anita Gasper	12
Steuern & Abgaben,	Maria Neuhold	19
Personalverrechnung	Sonja Mießl	10

Außendienste (Bauhof, ASZ, Kläranlage)

Bauhofleiter	Franz Kosmatsch	0664 8472147
ASZ-Leiter	Jürgen Wiedner	0664 4960646
Bauhof-ASZ-Leiterstellvertr.	Wolfgang Sammer	0664 4550973

Kläranlage Riegersburg, Neustift und Wassernetz

Wassermeister	Günter Gspaltl	0664 1644692
Wassermeister NEU!	Stefan Hirschmugl	0664 7676752
Klärwart	Stefan Maußer	0664 8472159

Wir sagen Danke!

Einmal im Jahr - und zwar in der Juni-Ausgabe des „Riegersburger Vulkan“ - befindet sich bei den derzeit über 500 Abonnenten der Gemeindezeitung ein Zahlschein mit einem „Freiwilligen Druckkostenbeitrag“.

Es steht natürlich auch allen anderen Lesern frei, einen Beitrag zu leisten. Wir würden uns darüber sehr freuen.

Vielen Dank für Ihren Beitrag!



Falls Sie in Ihrer Ausgabe keinen Zahlschein haben.
 Hier der IBAN: AT19 3815 1000 0502 6760

Die Ordination in Bergl ist aufgrund des Umzuges nach Riegersburg voraussichtlich ab 22. Juni geschlossen.
 Geplante Neueröffnung:
 1. Juli 2021

Wenn's weh tut!

1450

Ihre telefonische Gesundheitsberatung

MONIKA NEUMEISTER

— Ärztin für Allgemeinmedizin —

Alle Kassen und privat Ärztliche Hausapotheke

Ordinationszeiten:

- Mo 7.30 - 11.30
- Di 7.30 - 11.30 und 15.00 - 18.00
- Mi 7.30 - 11.30
- Do 15.00 - 17.00
- Fr 7.30 - 11.30

Tel.: 03153 - 711 80 info@ordination-neumeister.at

Veranstaltungen & Termine

Philharmonische Klänge

20.06.2021 17:00
Schloss Kornberg, Schlosshof

Motorradtreffen des MRV Riegersburg

26.06.2021 13:00 - 27.06.2021 23:00
ESV-Anlage Nepomucihalle Riegersburg

Tag der offenen Kellertür

26.06.2021 13:00 - 27.06.2021 23:00
Neustift 23, Riegersburg (Fam. Kager)

ABGESAGT! Country-Open Air + Frührschoppen

26.06.2021 20:00 - 27.06.2021 22:00
Eisanlage Lembach bei Riegersburg

Waldfest des ESV Schweinz

03.07.2021 20:00 - 04.07.2021 23:00
Eisanlage Schweinz

ABGESAGT! Grillfest des ÖKB Breitenfeld

04.07.2021 11:00
Halle Lang in Kaisberg-Breitenfeld

ABGESAGT! Frührschoppen des MV Breitenfeld

11.07.2021 11:00
Musikheim bzw. Dorfplatz Breitenfeld

Vollmondnacht auf der Riegersburg

24.07.2021 17:30
Burg Riegersburg

111 Jahre FF Breitenfeld

25.07.2021 10:00
Rüsthause Breitenfeld

Teichfest des ASVÖ-ESV Riegersburg

31.07.2021 18:00
Nepomucihalle Riegersburg

Brauerei-Sommerfest in der Brauerei Noom

07.08.2021 15:00
Breitenfeld 30 (ehem. GH Wiedner)

Vollmondnacht auf der Riegersburg

21.08.2021 17:30
Burg Riegersburg, 8333 Riegersburg
weitere Details anzeigen

Oldtimer- „Gulasch“-Party Oldtimerclub

29.08.2021 10:00
Eisanlage Schweinz, Riegersburg

Stand per 19.5.2021

Werte Veranstalter!

Liebe Besucher der Veranstaltungen!

In Zeiten wie diesen ist es sehr schwierig, Veranstaltungen ins Leben zu rufen, geschweige denn zu organisieren. Es ist auch sehr schwierig, rechtzeitig immer am richtigen Stand zu sein. Oftmals werden Veranstaltungen erst in letzter Sekunde abgesagt oder auf unbestimmte Zeit verschoben. Nutzen Sie daher die Möglichkeit, sich über die Gemeindehomepage oder Gemeindeservice-App darüber zu informieren und auch immer am letzten Stand zu sein. Von der Fertigstellung der Gemeindezeitung über den Druck bis zur Versendung über die Post in Ihren Haushalt liegt ein Zeitraum von etwa zwei Wochen. Die letzte Aktualität kann daher nicht immer gewährleistet werden.

10. OLD HODERN Festival
JUBILÄUMS-OPEN AIR
18. Sept.
SEEBAD RIEGERSBURG
14:00 - 17:30 UHR (Eintritt frei)
Spezial Vespa Ausstellung
Live Acts
AB 18:30 UHR LIVE-MUSIK
OLD SCHOOL BASTERDS
WIRIX REVIVAL BAND
ROLLING COMPANY
THE ROARING SIXTIES COMPANY
BLECH BIXN BÄND
Infos unter www.riegersburg.com

VVK: €15,-
AK: €20,-

Vorankündigung zur Jubiläumsveranstaltung

Für alle Veranstaltungen gelten vorbehaltlich der zu diesem Zeitpunkt aktuell gültigen Maßnahmen zu Covid-19. Melden Sie uns immer rechtzeitig Ihre Veranstaltungen. Bitte auch Absagen oder Änderungen.





Foto: Gemeindecarchiv

Impressum:

Informationspflicht laut §5 E-Commerce Gesetz, §14 Unternehmensgesetzbuch
 §63 Gewerbeordnung und Offenlegungspflicht laut § 24 und 25 Mediengesetz:
 Nachrichten der Marktgemeinde Riegersburg und den Vereinen bzw. Institutionen
 Herausgeber, Eigentümer und Verleger: Marktgemeinde Riegersburg, 8333 Riegersburg
 Tel. 03153 / 8204-0, Fax DW 22, E-Mail: gde@riegersburg.gv.at | www.riegersburg.gv.at
 Bei personenbezogenen Bezeichnungen meint die gewählte Formulierung beide Geschlechter
 auch wenn aufgrund der besseren Lesbarkeit die männliche Form verwendet wird.
 Fotos: Gemeindecarchiv (inkl. Privatpersonen), Vulkanland (Schmidt), DerFerder.at, Die Woche
 Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Manfred Reisenhofer, Redaktionsteam und sonst Mitwirkende
 Layout, Text- und Fotobearbeitung, Inseraten- und ABO-Verwaltung: Heinz Hebenstreit
 Copyright: Keine Verwendung von Inhalten ohne Zustimmung der Redaktion

Auflage: 2.500 inklusive Abonnenten | Druckhaus Scharmer GmbH



Gedruckt nach der Richtlinie des
 Österreichischen Umweltzeichens
 'Druckerzeugnisse', UWW-Nr. 950
 Druckhaus Scharmer



www.riegersburg.gv.at



Nächster Redaktionsschluss ist am 25. Juli 2021